My Book® Live™

Persönlicher Cloud-Speicher

Bedienungsanleitung





WD®-Serviceleistungen und Support

Sollten Probleme auftreten, geben Sie uns bitte Gelegenheit, diese zu beheben, bevor Sie das Produkt zurücksenden. Die häufigsten technischen Fragen können über unsere Knowledge Base oder unseren E-Mail-Support unter *http://support.wdc.com* beantwortet werden. Falls Sie dort keine geeignete Antwort finden oder Sie einen persönlichen Kontakt bevorzugen, rufen Sie WD unter der unten angegebenen Telefonnummer Ihres Landes an.

Ihr Produkt schließt eine 30-tägige kostenlose telefonische Unterstützung während der Garantiezeit ein. Diese 30-tägige Frist beginnt mit dem Datum Ihres ersten telefonischen Kontakts mit dem technischen Support von WD. Der E-Mail-Support ist für die gesamte Garantielaufzeit kostenlos und unsere umfangreiche Knowledge Base ist ständig verfügbar. Um Sie auch weiterhin über neue Funktionen und Serviceleistungen informieren zu können, bitten wir Sie, Ihr Produkt online unter *http://register.wdc.com* zu registrieren.

Zugriff auf den Onlinesupport

Besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter *support.wdc.com* und wählen Sie aus den folgenden Themen:

- **Downloads** – Laden Sie Treiber, Software und Updates für Ihr WD-Produkt herunter.
- **Registrierung** – Registrieren Sie Ihr WD-Produkt, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten.
- **Garantie- und Austauschservices** – Informationen über Garantie, Produktersatz (RMA), RMA-Status und Datenwiederherstellung.
- **Knowledge Base** – Suchen Sie online nach einem Schlüsselwort, Ausdruck oder einer Antwort-ID.
- **Installation** – Hier finden Sie Online-Hilfe zur Installation Ihres WD-Produkts oder Ihrer Software.
- **WD Community** – Tauschen Sie Ihre Gedanken mit anderen WD-Benutzern aus.
- **Learning Center im Internet** – Mit den neuesten Informationen, Anleitungen und Programmen holen Sie das Beste aus Ihrem persönlichen Cloud-Speicher heraus. (*http://www.wd.com/setup*)

Technischer Support von Western Digital – Kontaktinformationen

Wenn Sie sich für den Support an WD wenden, halten Sie bitte die Seriennummer Ihres WD-Produkts sowie Angaben zu den Versionen von System-Hardware und System-Software bereit.

Nordamerika		**Asien/Pazifischer Raum**	
Englisch	800.ASK.4WDC	Australien	1 800 42 9861
	(800.275.4932)	China	800 820 6682 / +65 62430496
Spanisch	800.832.4778	Hongkong	+800 6008 6008
		Indien	1 800 11 9393 (MNTL)/1 800 200 5789 (Reliance) 011 26384700 (Pilot Line)
Europa (gebührenfrei)*	00800 ASK4 WDEU	Indonesien	+803 852 9439
	(00800 27549338)	Japan	0120-994-120 / 00531-65-0442
		Korea	02 703 6550
Europa	+31 880062100	Malaysia	+800 6008 6008 / 1 800 88 1908/+65 62430496
Naher Osten	+31 880062100	Philippinen	1 800 1441 0159
Afrika	+31 880062100	Singapur	+800 6008 6008 / +800 608 6008/+65 62430496
		Taiwan	+800 6008 6008/+65 62430496

* Eine gebührenfreie Telefonnummer ist in folgenden Ländern verfügbar: Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien.

Registrieren Ihres WD-Produkts

Registrieren Sie Ihr WD-Produkt, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten. Sie können Ihr Laufwerk ganz einfach unter *http://register.wdc.com* online registrieren, oder verwenden Sie dazu die My Book Live-Software (siehe „Systemeinstellungen“ auf Seite 61).

Inhaltsverzeichnis



Wichtige Informationen für den Benutzer

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Dieses Gerät wurde so entwickelt und hergestellt, dass es die persönliche Sicherheit nicht gefährdet. Unsachgemäßer Gebrauch kann zu einem elektrischen Schlag oder Brandgefahr führen. Die in diesem Gerät integrierten Sicherheitsvorkehrungen schützen Sie, wenn Sie bei Installation, Verwendung und Wartung das folgende Vorgehen einhalten.

- Befolgen Sie alle Warnungen und Anweisungen, die auf dem Produkt angegeben sind.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, bevor Sie das Produkt reinigen. Verwenden Sie keine flüssigen oder aufsprühbaren Reinigungsmittel. Verwenden Sie stattdessen ein feuchtes Tuch.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von Flüssigkeiten.
- Stellen Sie dieses Produkt nicht auf einer instabilen Fläche ab. Sollte das Produkt herunterfallen, kann es schwer beschädigt werden.
- Lassen Sie das Produkt nicht fallen.
- Um eine ausreichende Belüftung und einen ordnungsgemäßen Betrieb des Produkts sicherzustellen und es vor Überhitzung zu schützen, dürfen die Öffnungen und Schlitze an der Rück- und Unterseite des Gehäuses nicht bedeckt oder blockiert werden. Durch die aufrechte Position des Laufwerks wird außerdem eine Überhitzung vermieden.
- Betreiben Sie das Produkt ausschließlich mit der auf dem Produkt angegebenen Spannung. Wenn Sie unsicher sind und Fragen zur Stromversorgung haben, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den lokalen Energieversorger.
- Auf dem Stromkabel dürfen keine Gegenstände abgestellt werden. Stellen Sie das Produkt so auf, dass Personen nicht auf das Stromkabel treten können.
- Wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden, achten Sie darauf, dass dieses Kabel nicht durch die daran angeschlossenen Geräte überlastet wird. Achten Sie außerdem darauf, dass die an die Steckdose angeschlossenen Geräte nicht die Sicherung überlasten.
- Es dürfen niemals Gegenstände irgendwelcher Art durch die Gehäuseschlitze gesteckt werden, da dabei gefährliche stromführende Punkte getroffen werden oder Kurzschlüsse auftreten können, wodurch die Gefahr von Feuer oder Stromschlag besteht.
- Ziehen Sie unter folgenden Bedingungen das Stromkabel aus der Steckdose und schalten Sie qualifizierte Servicetechniker ein:
  - Wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt ist.
  - Wenn Flüssigkeiten auf das Produkt geschüttet worden sind.
  - Wenn das Produkt Regen oder Spritzwasser ausgesetzt wurde.

- Wenn das Produkt trotz Einhaltung der Gebrauchsanleitung nicht ordnungsgemäß funktioniert. Stellen Sie nur Bedienelemente ein, die in der Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Eine falsche Einstellung kann zu Schäden führen und umfangreiche Reparaturarbeiten durch einen qualifizierten Techniker nach sich ziehen, um das Produkt in den Ausgangszustand zurückzuversetzen.
- Wenn das Produkt fallen gelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
- Wenn beim Produkt ein auffälliger Leistungsabfall auftritt, wenden Sie sich über *http://support.wdc.com* an den Kundensupport von WD.

Eintragen Ihrer WD-Produktinformationen

Denken Sie daran, die folgenden WD-Produktinformationen zu notieren.
Sie werden für die Einrichtung und den technischen Support benötigt. Die WD-Produktinformationen finden Sie auf dem Aufkleber an der Unterseite des Geräts.

- Seriennummer
- Modellnummer
- Kaufdatum
- Anmerkungen zu System und Software



Produktübersicht

Über das Laufwerk

Verbinden Sie dieses leistungsfähige My Book Live-Laufwerk mit Ihrem Wireless-Router. Damit haben Sie einen gemeinsamen, zentralen Speicherplatz in Ihrem Netzwerk, den Sie zuhause und unterwegs nutzen können. Tauschen Sie Dateien mit Mac-Computern und PCs aus, übertragen Sie über Ihre DLNA-fähigen Geräte Medien an Ihr Fernsehgerät und greifen Sie mit den mobilen Apps und der Website WD 2go™ von fern auf Ihre Daten zu.

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie ausführliche Installationsanweisungen und andere wichtige Informationen zu Ihrem WD-Produkt. Anderssprachige Versionen und Aktualisierungen zu dieser Bedienungsanleitung können hier heruntergeladen werden: *http://products.wdc.com/updates*. Weitere Informationen und Neuigkeiten über dieses Produkt finden Sie auf unsere Website unter *http://www.wdc.com*.

Merkmale

Ihre Medien und Dateien in Ihrer persönlichen Cloud – Erstellen Sie Ihre eigene persönliche Cloud, ohne monatliche Gebühren und ohne geheimnisvollen Speicherort Ihrer Dateien. Speichern Sie Ihre Medien und Dateien auf dem Laufwerk und greifen Sie sicher über das Internet darauf zu. Oder verwenden Sie die mobilen Apps von WD für einfachen Zugriff über Ihr Tablet oder Smartphone. Das ist so, als hätten Sie bis zu 3 Terabyte zusätzlichen Speicher auf Ihrem mobilen Gerät.

Jetzt auf Ihrem HD-Fernseher – Schauen Sie sich das Video der Geburtstagsfeier Ihrer Tochter oder die Diashow des letzten Urlaubs auf dem Fernseher an. Mit dem integrierten Medienserver können Sie Musik, Fotos und Filme an jedes DLNA®-zertifizierte Multimediagerät übertragen, z. B. einen WD TV® Live™ Netzwerk-Media-Player, einen Blu-ray-Disc®-Player, eine Xbox 360™, eine PlayStation® 3 oder einen angeschlossenen Fernseher. Für DLNA 1.5 und UPnP zertifiziert.

Gemeinsamer Speicher für Ihre gesamten Computer – Jetzt können Sie Filme, Musik, Fotos und wichtige Dateien der gesamten Familie an einem zentralen Ort speichern, auf den jeder bei Ihnen zuhause zugreifen kann. Schließen Sie das Laufwerk einfach an Ihren Wireless-Router an. Dann können Sie mit jedem PC oder Mac bei sich zuhause Dateien speichern und abrufen.

Automatische, kabellose Datensicherung für Ihre gesamten Computer – Schützen Sie Ihre wertvollen Erinnerungen und sichern Sie mit WD SmartWare™ Ihre gesamten PCs und Macs über Ihr Wireless-Netzwerk an einem einzigen, verlässlichen Ort. Immer, wenn Sie eine Datei anlegen oder ändern, wird diese sofort gesichert. Mac-Anwender können alle Funktionen der Datensicherungssoftware Apple® Time™ Machine® nutzen, um ihre Daten zu schützen.

Geschwindigkeit ohne Kompromisse – Die integrierte 800 MHz-CPU bietet maximale Leistung für Ihre gesamten Anwendungen – vom Streaming bis hin zum Fernzugriff. Dieses Produkt wurde unter Einsatz neuester Ethernet-Chip-Technologie entwickelt und es liefert erstklassige Lesegeschwindigkeiten – schneller als herkömmliche USB 2.0-Laufwerke*.

*Höhere Geschwindigkeiten lassen sich durch den Anschluss an ein verkabeltes Gigabit Ethernet-Netzwerk erzielen.

Präsentieren Sie Ihre Musik mit iTunes® – Das Laufwerk bietet iTunes-Serverunterstützung, sodass Sie Ihre Musik- und Videosammlung mit iTunes an jeden Mac oder PC übertragen können.

Einfache Einrichtung, problemlose Netzwerkerkennung – Die Einrichtung ist ein Kinderspiel. In wenigen Minuten können Sie loslegen. Mac®-, Windows® 8-, Windows® 7- und Windows Vista®-Computer erkennen Ihr My Book Live-Laufwerk in wenigen Sekunden.

Sorgen Sie für zusätzlichen Schutz Ihrer Dateien – Sie können automatisch eine Kopie oder einen Sicherungspunkt von Ihrem My Book Live auf einem anderen My Book Live oder einem NAS-Laufwerk in Ihrem Heimnetzwerk erstellen. Jetzt sind all Ihre Medien doppelt geschützt und Sie können vollkommen beruhigt sein.

WD 2go™: Der Weg zu Ihrer persönlichen Cloud.

- **Was ist eine persönliche Cloud?**

  Eine persönliche Cloud bietet Ihnen das beruhigende Gefühl, dass Ihre digitalen Inhalte sicher zu Hause und unter Ihrer Kontrolle sind. Anders als bei öffentlichen Clouds können Sie mit einer persönlichen Cloud all Ihre Inhalte an einem zentralen, sicheren Ort in Ihrem Heimnetzwerk aufbewahren. Überall können Sie Dateien austauschen, Medien übertragen und auf Ihre Inhalte zugreifen. Keine monatlichen Gebühren. Kein rätselhafter Speicherort Ihrer Daten. Ihre Videos, Musik, Fotos und Dateien bleiben sicher zuhause und Sie haben sie unterwegs doch immer dabei.

- **Greifen Sie mit dem WD 2go-Webzugriff von jedem Ort aus auf Ihre Inhalte zu.**

  Haben Sie von einem Computer aus Zugang zum Internet? Dann können Sie überall auf der Welt sicher über *http://www.wd2go.com* auf Ihre Medien und Dateien zugreifen. Diese Website bietet einen gebührenfreien Fernzugriff auf Ihren persönlichen Cloud-Speicher My Book Live. Sobald Sie angemeldet sind, bindet WD 2go den My Book Live wie ein lokales Laufwerk in Ihren Computer ein und gewährt von jedem Mac oder PC aus Zugang zu Ihren Remote-Ordnern. Öffnen und speichern Sie Dateien nahtlos von diesem virtuellen Laufwerk aus und versenden Sie sie als E-Mail-Anhang.

- **Machen Sie Ihre Medien mit WD 2go mobil.**

  Mit den mobilen Apps WD 2go und WD Photos™ haben Sie Ihre Fotos und Dateien auf Ihrem iPad®, iPhone®, Blackberry™ oder Android™-Smartphone oder Tablet gleich zur Hand.

- **Die Apps von WD für Ihre Mobilgeräte.**

  Mobile App WD 2go – Greifen Sie mit Ihrem mobilen Gerät auf Ihre Dateien, Musik und Fotos zu. Öffnen Sie Präsentationen und Dokumente, übertragen Sie Medien und zeigen Sie Fotos aus Ihrem persönlichen Cloud-Speicher My Book Live.

  Mobile App WD Photos – Nehmen Sie mit Ihrem mobilen Gerät ein Foto oder ein Video auf und laden Sie die Aufnahme direkt auf Ihr Laufwerk. Umgekehrt können Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet auf Ihren persönlichen Cloud-Speicher zugreifen und die dort gespeicherten Fotos präsentieren.

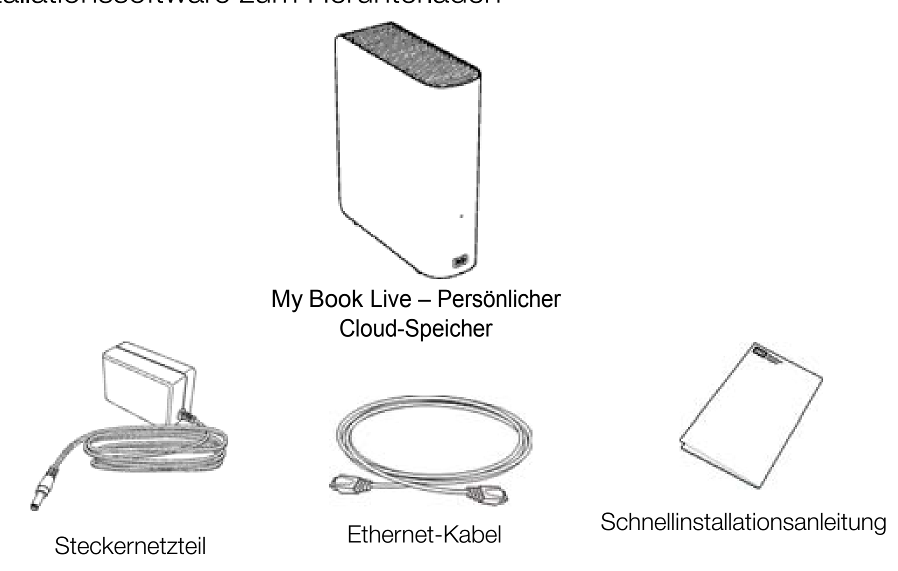
Das Learning Center von WD im Internet

Das Learning Center von WD im Internet bietet aktuellste Informationen, Anleitungen und Software, die es Anwendern ermöglichen, das Beste aus ihrem persönlichen Cloud-Speicher herauszuholen. Dieser Internetleitfaden bietet Schritt-für-Schritt-Hilfe bei der Einrichtung eines Fernzugriffs, der Datensicherung, der Überwachung des Laufwerkstatus und anderem mehr. Diese interaktive Ressource führt Anwender durch die Installation und den Gebrauch ihres My Book Live. In dem Learning Center können Sie:

- Ihren neuen persönlichen Cloud-Speicher kennen lernen,
- die neueste Software für Ihr Produkt herunterladen,
- detaillierte, interaktive Informationen über alle Funktionen Ihres Produkts finden,
- Ihr Produkt aktualisieren, wann immer neue Funktionen verfügbar werden,
- ohne Handbuch oder CD online auf eine stets verfügbare Ressource zugreifen.

Lieferumfang

- My Book Live – Netzlaufwerk und persönlicher Cloud-Speicher
- Ethernet-Kabel
- Steckernetzteil
- Schnellinstallationsanleitung
- Installationssoftware zum Herunterladen



Globale Konfigurationen des Steckernetzteils



Weitere Informationen zu zusätzlichem Zubehör für dieses Produkt finden Sie unter:

USA	www.shopwd.com oder www.wdstore.com
Kanada	www.shopwd.ca oder www.wdstore.ca
Europa	www.shopwd.eu oder www.wdstore.eu
Alle anderen Regionen	Wenden Sie sich bitte an den technischen Support von WD in Ihrer Region. Eine Liste von Support-Kontakten finden Sie unter http://support.wdc.com und in der Knowledge Base unter Antwort ID 1048.

Systemanforderungen

Betriebssystem

Windows

- Windows® 8
- Windows® 7
- Windows Vista®
- Windows® XP (32 bit) SP3 oder höher

Hinweis: Bei Windows-Betriebssystemen müssen Sie den Java Runtime-Client installieren.

Mac OS X®

- Mountain Lion® *
- Lion® *
- Snow Leopard®
- Leopard® **

* Bei Lion und Mountain Lion müssen Sie den Java Runtime-Client installieren. Weitere Informationen finden Sie auf *http://support.apple.com/kb/dl1421*

** Leopard (Mac OS 10.5) wird nur unterstützt, wenn es auf einem Intel-Prozessor läuft.

Hinweis: Die Kompatibilität ist von der Hardwarekonfiguration und dem Betriebssystem Ihres Computers abhängig.

Für eine optimale Leistung und Zuverlässigkeit installieren Sie bitte alle aktuellen Updates und Service Packs (SP):

- Klicken Sie unter Windows auf **Start** oder und wählen Sie **Windows Update**.
- Rufen Sie beim Mac das **Apple**-Menü auf und wählen Sie **Softwareaktualisierung**.

Webbrowser

- Internet Explorer® 8.0 und höher auf unterstützten Windows-Computern
- Safari® 4.0 und höher auf unterstützten Mac-Computern
- Firefox® 12 und höher auf unterstützten Windows- und Mac-Computern
- Google® Chrome™ 14 und höher auf unterstützten Windows- und Mac-Computern

Lokales Netzwerk

Router/Switch oder direkte Verbindung (Gigabit für maximale Leistung empfohlen)

Internet

Für die anfängliche Einrichtung und Software-Downloads ist eine Breitband-Internetverbindung erforderlich.

Anweisungen vor der Installation

Wählen Sie vor dem Auspacken und Installieren des My Book Live einen geeigneten Aufstellort für das Laufwerk aus, damit es optimal funktionieren kann. Wir empfehlen, das Gerät an einem Ort aufzustellen, der:

- sich in der Nähe einer geerdeten Steckdose befindet,
- sauber und staubfrei ist,

- stabil und erschütterungsfrei sowie
- gut belüftet ist, mit nicht blockierten Öffnungen und Schlitzen auf der Vorder- und Unterseite der Einheit und entfernt von Wärmequellen sowie
- entfernt von elektromagnetischen Feldern elektrischer Geräte wie Klimaanlagen, Radios und TV-Sendern ist.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät

WD-Produkte sind Präzisionsgeräte, die mit Vorsicht ausgepackt und installiert werden müssen. Laufwerke können durch grobe Handhabung, Stoß oder Vibration beschädigt werden. Befolgen Sie beim Auspacken und Installieren Ihres externen Speicherprodukts die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

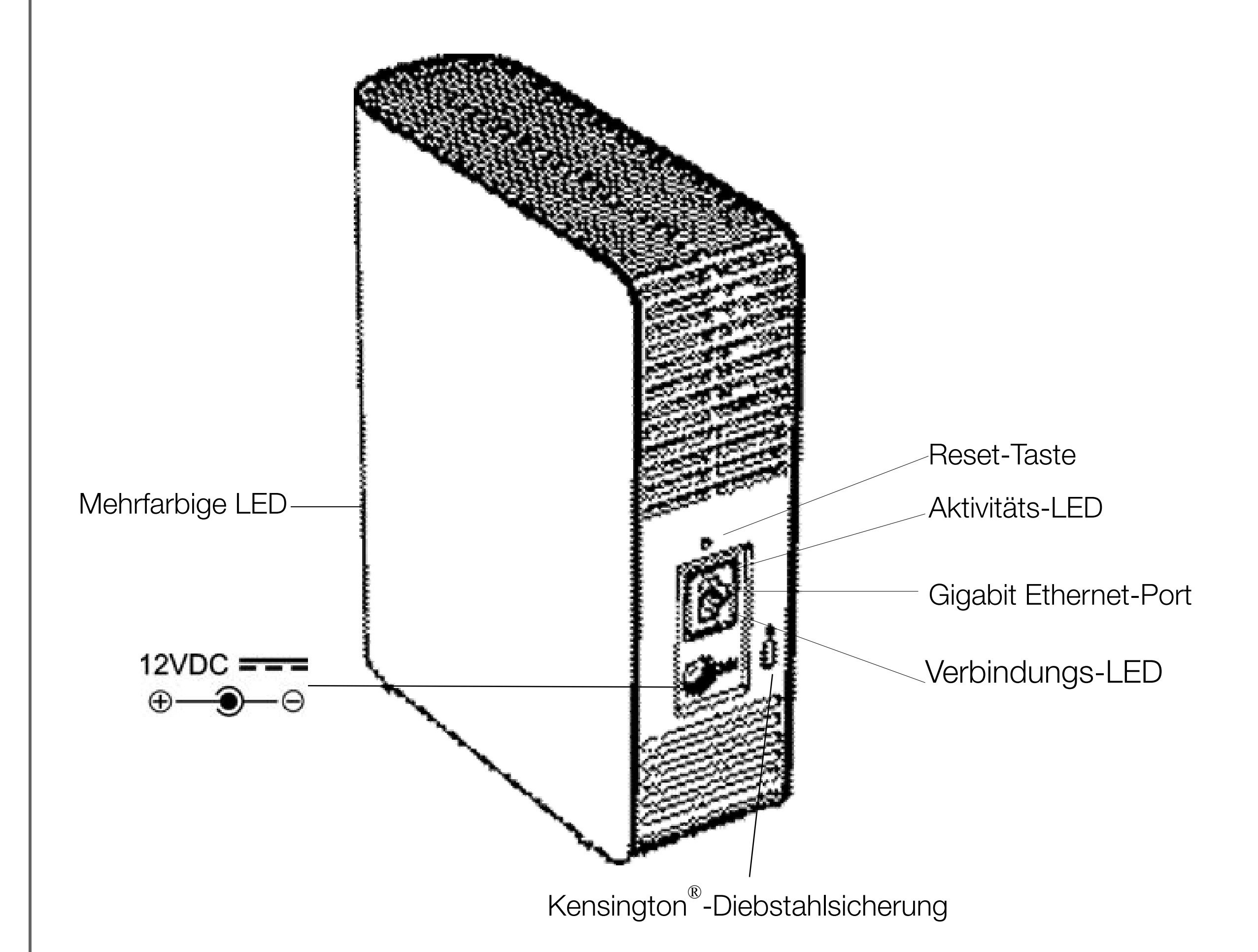
- Lassen Sie das Laufwerk nicht fallen oder anstoßen.
- Bewegen Sie das Laufwerk nicht, solange es eingeschaltet ist.
- Verwenden Sie dieses Produkt nicht als tragbares Laufwerk.

Technische Daten

Ethernet	Leistungsfähige Gigabit-Ethernet-Verbindung (100/1000)
Interne Festplatte	3,5-Zoll-SATA-Festplatte von WD
Unterstützte Protokolle	CIFS/SMB, NFS, FTP, AFP
E/A-Ports	Gigabit Ethernet-Port (RJ-45)
Unterstützte Clients	Windows 8 Windows 7 Windows Vista Windows XP* Mac OS X Mountain Lion Mac OS X Lion Mac OS X Snow Leopard Mac OS X Leopard*
Abmessungen	Länge: 140 mm (5,49 Zoll) Breite: 50 mm (1,97 Zoll) Höhe: 164 mm (6,5 Zoll) Gewicht: 1,01 kg (2,2 lb)
Stromversorgung	Eingangsspannung: 100 – 240 V ~ Eingangsfrequenz: 50 – 60 Hz Ausgangsspannung: 12 V =, 1,5 A Leistungsaufnahme: 18 W
Temperatur	Betriebstemperatur: 5 – 35 °C (41 – 95 °F) Temperatur im Ruhezustand: -20 – 65 °C (-4 – 149 °F)

* Begrenzte Unterstützung

Produktansicht



Komponente	Symbol	Beschreibung
Gigabit Ethernet-Port		Zum Anschließen des Geräts an ein lokales Netzwerk.
Reset-Taste		Zum Wiederherstellen von Einstellungen wie Administrator-Benutzernamen und Passwort für das Gerät. Weitere Informationen finden Sie unter "Zurücksetzen des My Book Live" auf Seite 128.
Stromversorgungs-anschluss		Zum Anschließen des Geräts an ein Steckernetzteil und eine Steckdose.
Slot für Kensington-Diebstahlsicherung		Als Diebstahlschutz ist dieses Laufwerk mit einem Slot für ein Kensington-Kabel ausgestattet. Weitere Informationen finden Sie unter *http://www.kensington.com*.



Anschließen des Laufwerks und erste Schritte

Die Einrichtung des My Book Live ist einfach – Sie müssen nur das Gerät auspacken und die Software für dessen schnelle Einrichtung herunterladen und ausführen, die unter *http://www.wd.com/setup* abgerufen werden kann. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm zum Verbinden Ihres Geräts. Die LEDs auf der Vorder- und Rückseite des Laufwerks zeigen an, ob die Verbindungen richtig funktionieren.

Hinweis: Informationen zum sicheren Herunterfahren und Trennen des Laufwerks finden Sie unter „Sicher Herunterfahren" auf Seite 52 oder „Neu starten/ Herunterfahren" auf Seite 70.

Erste Schritte mit der Online-Einrichtungssoftware

Mit der Online-Einrichtungssoftware können Sie mit wenigen Schritten Ihr My Book Live an Ihr privates Netzwerk oder Ihr kleines Unternehmensnetzwerk anschließen. Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die Online-Einrichtungssoftware herunterzuladen und auszuführen, sich mit dem Laufwerk vertraut zu machen und damit zu arbeiten. Die Online-Einrichtungssoftware liegt im Online-Lerncenter von WD unter *http://www.wd.com/setup bereit.*

Online-Einrichtungssoftware herunterladen und installieren

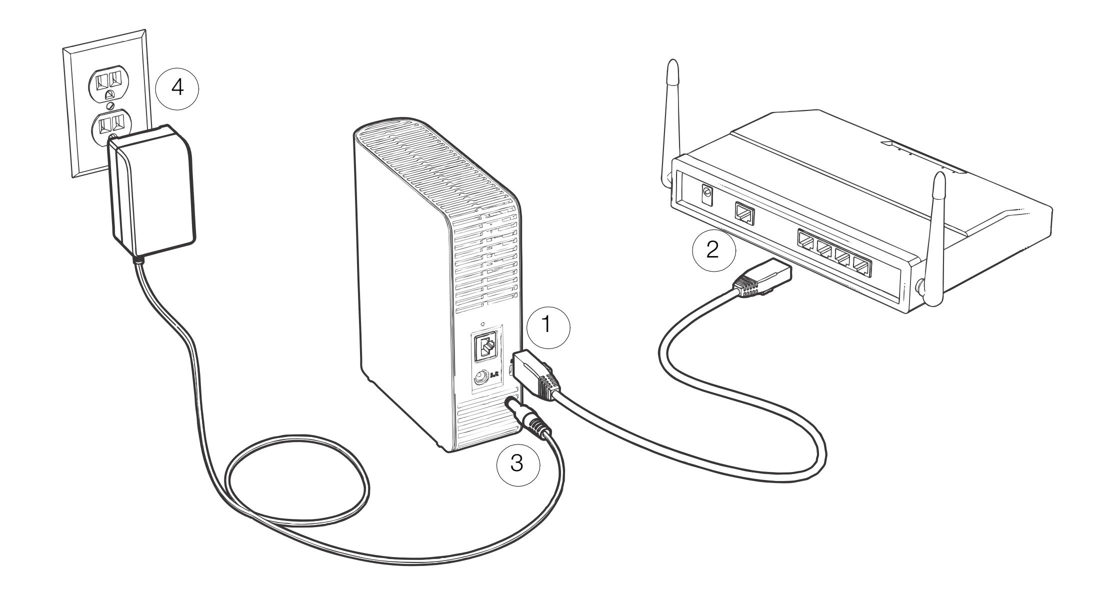
Laden Sie zuerst die zur Einrichtung Ihres Geräts erforderliche Software wie folgt herunter, ehe Sie Ihr My Book Live anschließen.

1. Starten Sie einen Webbrowser. Anforderungen für den Browser finden Sie unter „Webbrowser" auf Seite 7.
2. Geben Sie *http://www.wd.com/setup* in das Adressfeld ein.
3. Wählen Sie auf der Seite „Welcome to the Learning Center" **My Book Live**.
4. Wählen Sie **Go to Downloads**.

   Hinweis: Das Lerncenter erkennt Ihr Betriebssystem automatisch. Wenn Sie die Einrichtungssoftware für ein anderes Betriebssystem herunterladen möchten, dann wählen Sie Ihr Betriebssystem aus dem Pulldown-Menü oben auf der Seite aus, ehe Sie die Schaltfläche „Download" für die Setup Software (Einrichtungssoftware) wählen.

5. Greifen Sie auf Ihre heruntergeladenen Dateien zu und doppelklicken Sie auf **Setup.exe** (Windows) oder **My Book Live Setup.dmg** (Mac).

Das Laufwerk physisch verbinden



Wichtig: Stellen Sie sicher, dass das Laufwerk wie in der Abbildung oben gezeigt aufrecht steht und nichts die Schlitze und Öffnungen an der Ober- und Unterseite des Laufwerks verstopft oder bedeckt, um Überhitzung zu vermeiden. Im Fall einer Überhitzung führt das Gerät eine sichere Abschaltung durch. Alle momentan laufenden Prozesse werden unterbrochen. Wenn dies eintritt, können Daten verloren gehen.

Folgen Sie den nachfolgenden Schritten, um das My Book Live an Ihr privates Netzwerk oder kleines Unternehmensnetzwerk anzuschließen.

1. Schließen Sie ein Ende des Ethernet-Kabels an den Ethernet-Anschluss auf der Rückseite des Laufwerks an.

WARNUNG! Verwenden Sie das mitgelieferte abgeschirmte Ethernet-Kabel, um die Emissionsnorm für Klasse B zu erfüllen.

2. Schließen Sie das andere Ende des Ethernet-Kabels direkt an einen Router oder Netzwerk-Switch an.
3. Schließen Sie das Versorgungskabel des Netzadapters an den Stromversorgungsanschluss auf der Rückseite des Laufwerks an.
4. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose. Das Gerät wird automatisch eingeschaltet.

Wichtig: Warten Sie (ca. drei Minuten), bis das My Book Live-Laufwerk vollständig hochgefahren ist, bevor Sie es konfigurieren. Wenn die LED aufhört zu blinken und stetig grün (Normal) oder blau (Standby) leuchtet, ist das Laufwerk einsatzbereit.

Die LED auf der Vorderseite überprüfen

Die folgende Tabelle beschreibt das Verhalten der dreifarbigen LED (rot/grün/blau) auf der Vorderseite.

Status	Farbe	Darstellung	Statusbeschreibung
Ausgeschaltet	Keine		Wird angezeigt, wenn das Laufwerk ausgesteckt ist.
Eingeschaltet	Blau	Stetig	Wird angezeigt, wenn Sie das Gerät ans Stromnetz anschließen.
Hochfahren	Gelb	Stetig	Das Laufwerk hat mit dem Hochfahren des Betriebssystems begonnen.
Achtung	Gelb	Blinkt	Dieser Status wird von folgenden Umständen ausgelöst: • Warnschwellenwert der Laufwerktemperatur überschritten (zu kalt oder zu warm) • Netzwerkkabel nicht angeschlossen
Bereit	Grün	Stetig	Das Betriebssystem ist bereit.
Aktivität	Grün	Blinkt	Das Gerät führt auf dem Laufwerk Lese- oder Schreibbefehle aus.
Fehler/Aktion erforderlich	Rot	Stetig	Dieser Status wird von folgenden Fehlern ausgelöst: • SMART-Laufwerksfehler • Daten-Volume nicht vorhanden • System-Volume nicht vorhanden • Systemabschaltung wegen Überhitzung (75 °C) • Nicht unterstützte Festplatte gefunden
Standby	Blau	Stetig	Gerät befindet sich im Festplatten-Standby-Modus.
Software-/Firmware-Update	Weiß (kann leicht violett aussehen)	Stetig	Die Firmware wird gerade aktualisiert.

Die (Netzwerk-)LEDs auf der Rückseite

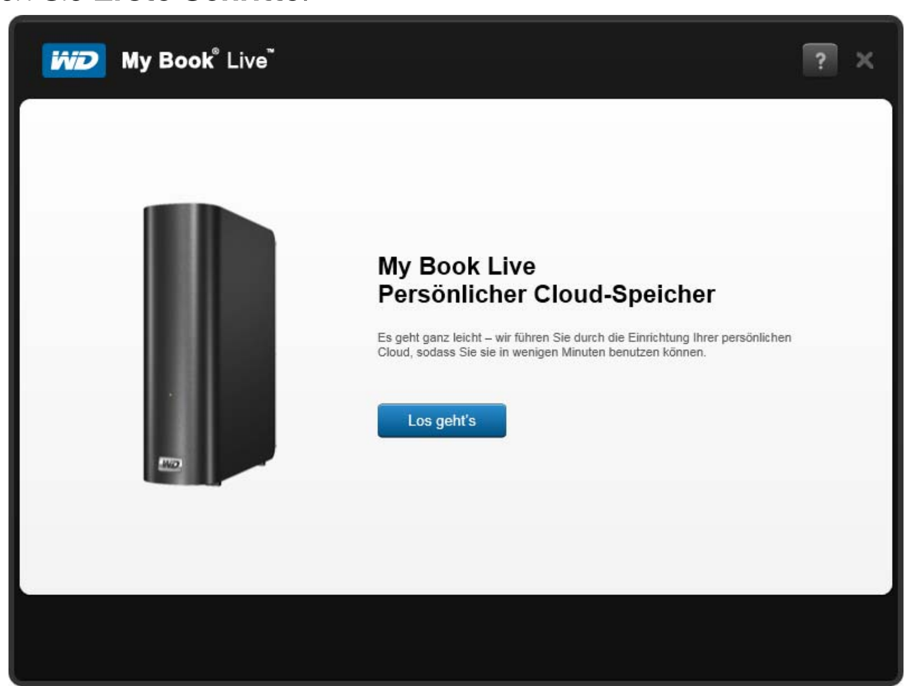
Die folgende Tabelle beschreibt die LEDs für Netzwerkstatus und -aktivität.

Hinweis: Die LEDs befinden sich unter dem Anschluss, die obere LED ist die Aktivitäts-LED, die untere ist die Verbindungs-LED.

Status	LED	Darstellung	Statusbeschreibung
Verbindung getrennt	Verbindung	Aus	Kabel oder Laufwerk nicht angeschlossen oder die andere Seite der Verbindung nicht aktiv.
Verbindung hergestellt – 100 Mb/s	Verbindung	Gelb	Das Kabel ist angeschlossen und beide Seiten haben erfolgreich eine Verbindung hergestellt. Netzwerk überträgt mit 100 Mb/s.
Verbindung hergestellt – 1000 Mb/s	Verbindung	Grün	Das Kabel ist angeschlossen und beide Seiten haben erfolgreich eine Verbindung hergestellt. Netzwerk überträgt mit 1000 Mb/s.
Verbindung im Leerlauf	Aktivität	Aus	Es findet keine aktive Kommunikation statt.
Verbindung aktiv	Aktivität	Grün – blinkt	Es findet aktive Kommunikation statt.

Das Laufwerk an Ihr Netzwerk anschließen

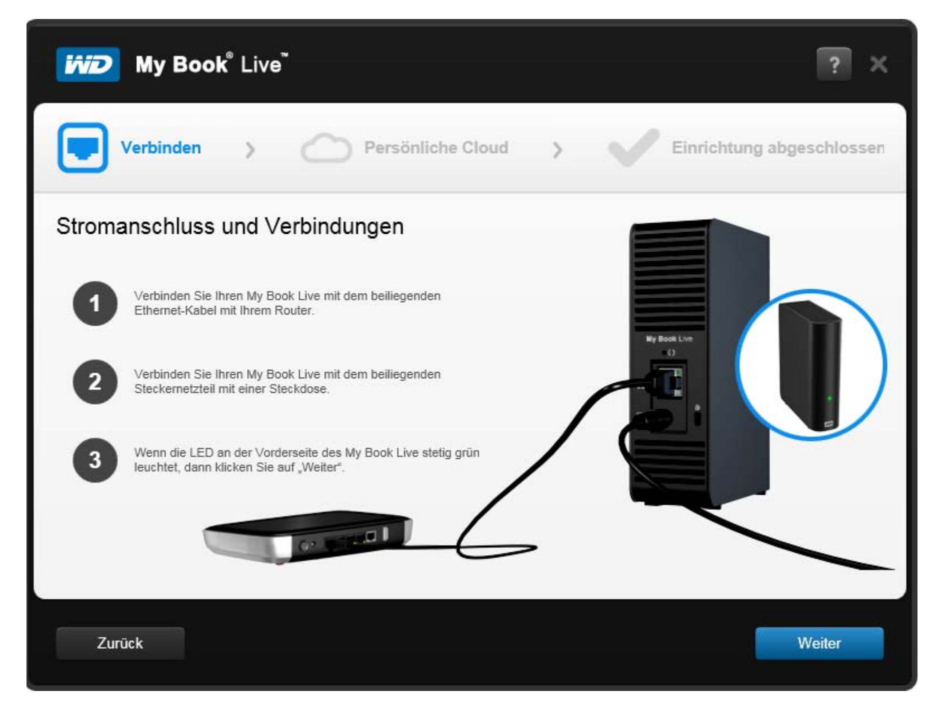
1. Wählen Sie **Erste Schritte**.



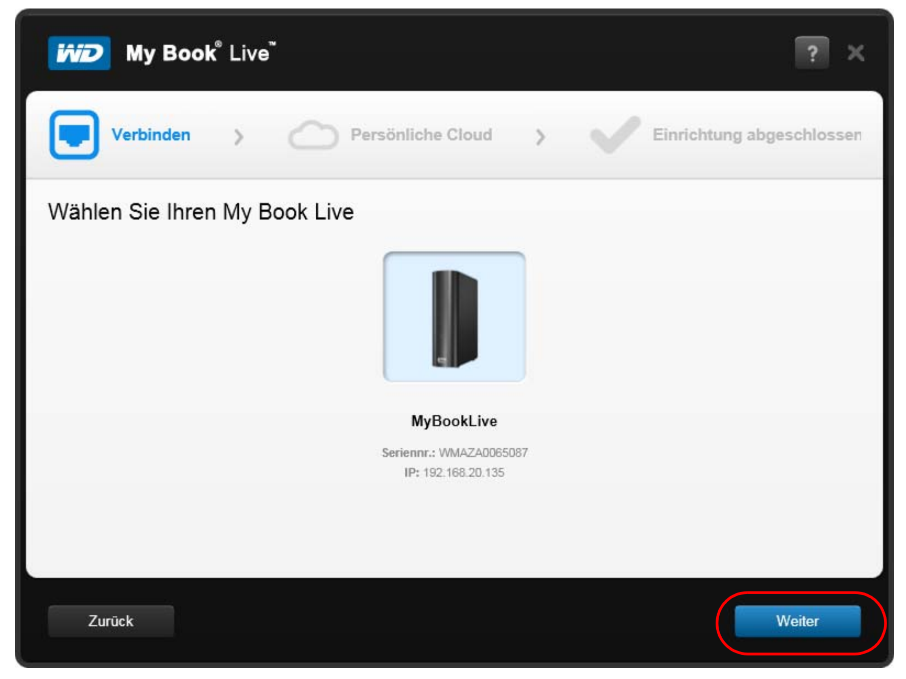
2. Verbinden Sie wie in dem Schritt im Fenster oder in „Das Laufwerk physisch verbinden“ auf Seite 11 dargestellt Ihren My Book Live mit Ihrem privaten Netzwerk oder kleinen Unternehmensnetzwerk.

Hinweis: Entfernen Sie den Aufkleber auf der Rückseite der Einheit, ehe Sie Ihr Gerät anschließen.

3. Wenn die LED an Ihrem Gerät stetig grün leuchtet, dann klicken Sie auf **Weiter**. Die Software findet Ihr Gerät.



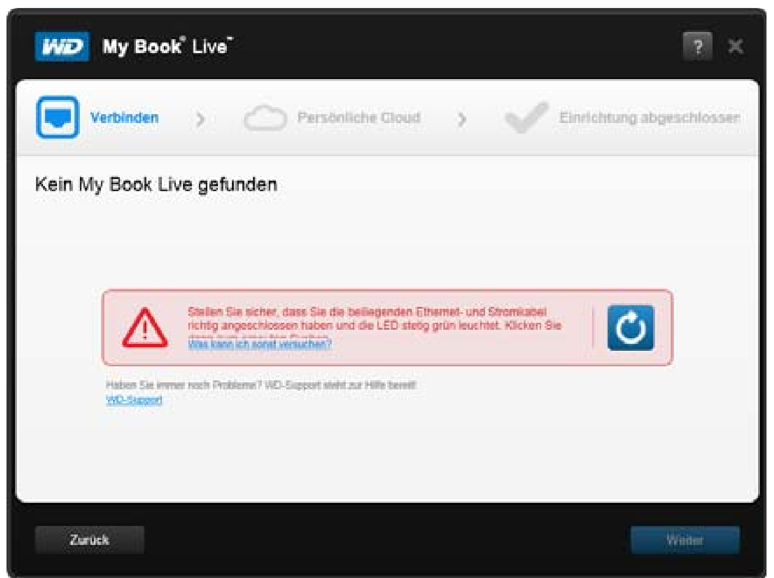
4. Wählen Sie Ihr My Book Live-Laufwerk und klicken Sie auf **Weiter**..



5. Folgen Sie den weiteren Anweisungen im Fenster und wie in „Mit WD 2Go und Registrierung eine persönliche Cloud einrichten“ auf Seite 15 dargestellt.
   - Wenn Ihr Gerät nicht gefunden wird, dann fahren Sie mit „Anschließen und Fehlerbehebung“ auf Seite 15 fort.

Anschließen und Fehlerbehebung

Die Seite „Verbinden – Kein My Book Live gefunden“ erscheint, wenn die Einrichtungssoftware das Gerät nicht in Ihrem System finden kann.



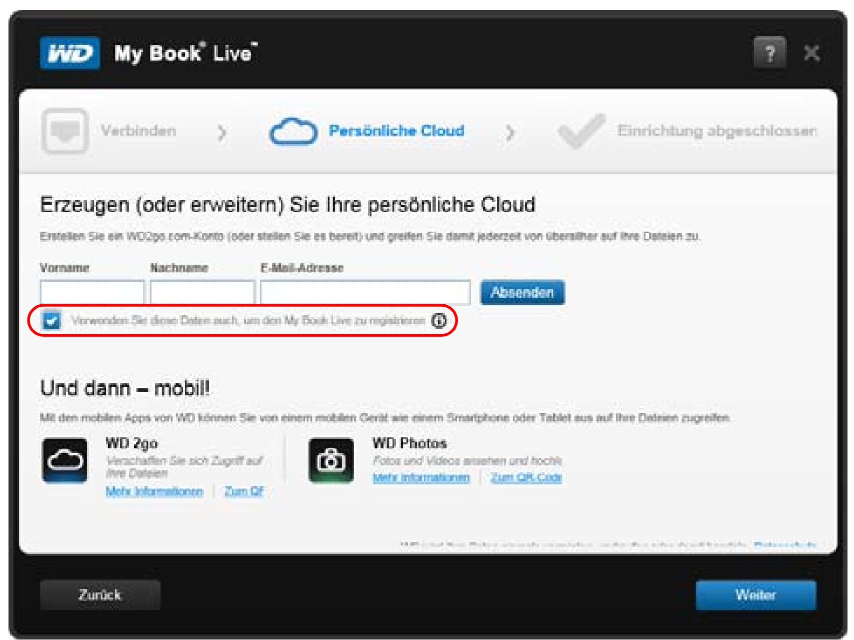
1. Folgen Sie den Schritten im Fenster um sicherzustellen, dass Ihr Gerät:
   - mit einer funktionierenden Steckdose verbunden ist,
   - mit Ihrem Router verbunden ist,
   - auf der Frontseite ein stetiges grünes Licht anzeigt.
2. Wählen Sie die Schaltfläche „Refresh“.
   - Wenn das Gerät immer noch nicht gefunden wird, dann wählen Sie **WD Support** für weitere Vorschläge oder um mit WD Support Kontakt aufzunehmen.

Mit WD 2Go und Registrierung eine persönliche Cloud einrichten

Der WD 2go-Webzugriff bietet einen gebührenfreien Fernzugriff zu Ihrem persönlichen Cloud-Speicher My Book Live. Sobald Sie angemeldet sind, fügt WD 2go Ihr My Book Live wie ein lokales Laufwerk in Ihren Computer ein und Ihre Remote-Ordner stehen auf jedem Mac* oder PC zur Verfügung.

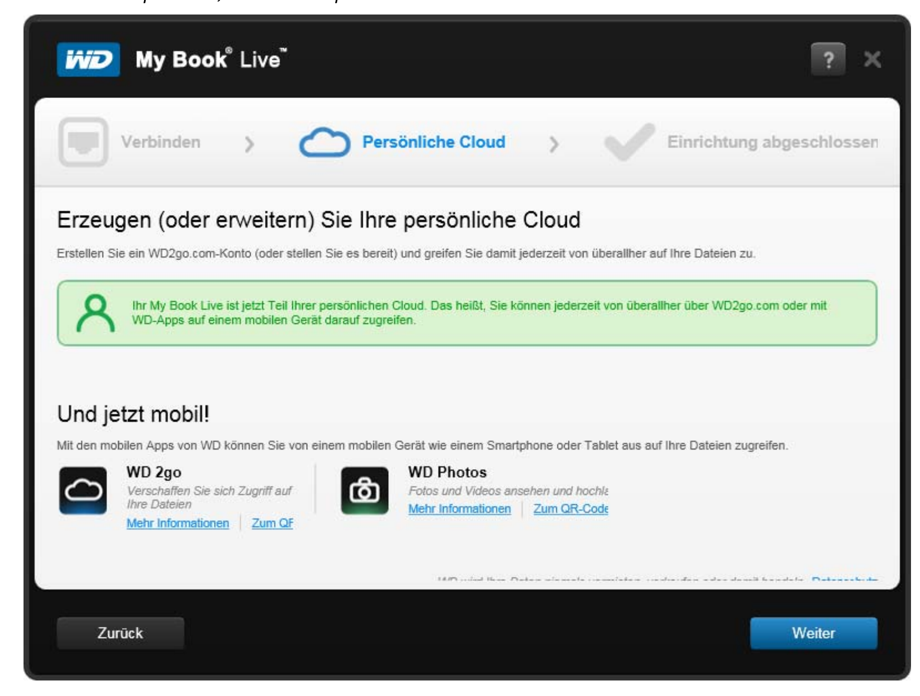
* WD 2go wird von Mac Leopard (OS X 10.5.x) nicht unterstützt.

1. Markieren Sie auf der Seite der persönlichen Cloud das Kästchen „Diese Daten auch zur Registrierung von My Book Live verwenden“, um Ihr Gerät zu registrieren, wenn es nicht schon markiert ist.

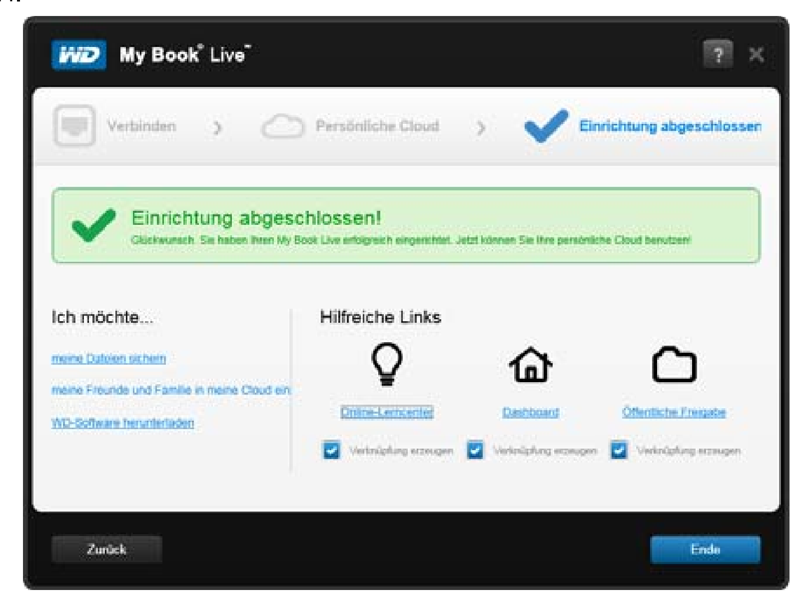


2. Geben Sie Ihren **Vornamen**, Ihren **Nachnamen** und Ihre **E-Mail-Adresse** ein und klicken Sie dann auf **Absenden**.
3. Wählen Sie auf der Seite zur Benutzer-Authentifizierung ein Benutzerkonto für My Book Live aus dem Pulldown-Menü. Das von Ihnen gewählte Konto wird mit Ihrem WD 2go-Konto verbunden.
4. Überprüfen Sie Ihre E-Mails, um das neue Konto zu bestätigen und klicken Sie auf **Weiter**.

Hinweis: EEventuell müssen Sie den Spam-Ordner Ihres E-Mail-Programmes überprüfen, falls Ihr Spamfilter keine E-Mails von WD zulässt.



5. Sie haben Ihr My Book Live erfolgreich eingerichtet und können jetzt auf einen der Links im Fenster klicken, um mit der Nutzung Ihres Geräts zu beginnen. Klicken Sie ansonsten auf **Fertigstellen**, um den Einrichtungsassistenten zu schließen.



Erste Schritte ohne die Online-Einrichtungssoftware (Windows und Mac OS)

Wenn Sie die Online-Einrichtungssoftware nicht für die ersten Schritte benutzen, können Sie trotzdem:

- Ihr My Book Live als externe Festplatte verwenden und Dateien hin und her kopieren oder ablegen,
- das Laufwerk mit dem My Book Live-Dashboard konfigurieren. (Siehe „Das Dashboard von My Book Live verwenden“ auf Seite 55.)
- Dateien mit dem Dateiversionsverlauf von Windows (siehe „Den Dateiversionsverlauf von Windows 8 verwenden“ auf Seite 38), Windows Backup (siehe „Datensicherung von Windows 7/Windows Vista verwenden“ auf Seite 38) oder Apple Time Machine (siehe „Apple Time Machine verwenden“ auf Seite 40) speichern und wiederherstellen.

Unter Windows 8

Das öffentliche Netzwerk öffnen

Alternativ zur Verwendung der Online-Einrichtungssoftware können Sie das Laufwerk folgendermaßen öffnen:

1. Schließen Sie das Laufwerk an Ihr Netzwerk an (siehe „Das Laufwerk physisch verbinden“ auf Seite 11).
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Datei-Explorer** .
3. Klicken Sie auf **Netzwerk > MYBOOKLIVE** und suchen Sie den Ordner „Öffentlich“ des Laufwerks.

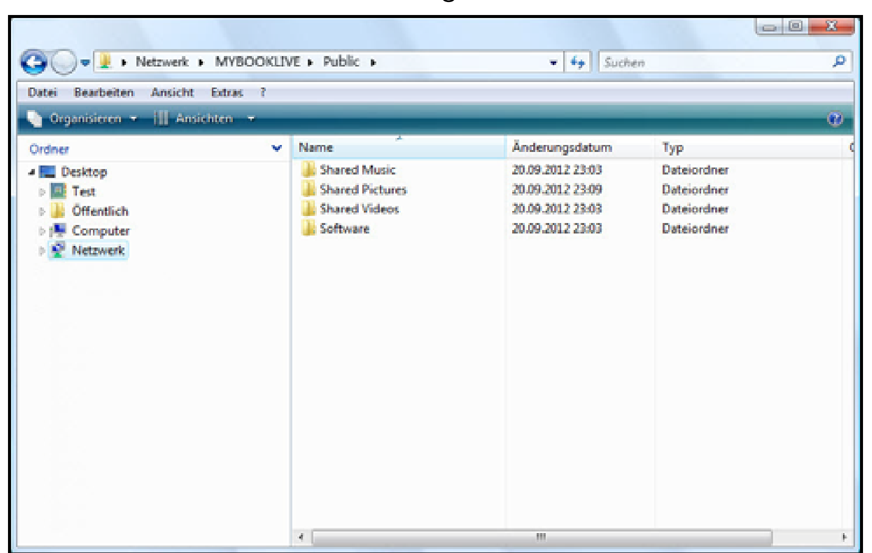
4. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Öffentlich“, um die Unterordner „Öffentliche Musik“, „Öffentliche Bilder“, „Öffentliche Videos“ und „Software“ anzuzeigen. Sie können jetzt mit dem Windows Explorer Dateien in die freigegebenen Medienordner ziehen und sie dort ablegen.

Unter Windows 7/Vista

Den Ordner „Öffentlich“ öffnen

Alternativ zur Verwendung der Online-Einrichtungssoftware können Sie das Laufwerk folgendermaßen öffnen:

1. Schließen Sie das Laufwerk an Ihr Netzwerk an (siehe Seite 11).
2. Klicken Sie auf **> Computer > Netzwerk > MYBOOKLIVE** und suchen Sie den Ordner „Öffentlich“ des Laufwerks.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Öffentlich“, um die Unterordner „Öffentliche Musik“, „Öffentliche Bilder“, „Öffentliche Videos“ und „Software“ anzuzeigen. Sie können jetzt mit dem Windows Explorer Dateien in die freigegebenen Medienordner ziehen und sie dort ablegen:



4. Den Ordner „Öffentlich“ von My Book Live für schnellen Zugriff verbinden:
   - Klicken Sie im Windows Explorer unter Netzwerk auf **MyBookLive**.
   - Klicken Sie rechts auf den öffentlichen Ordner und wählen Sie **Netzlaufwerk verbinden** aus dem Rechtsklick-Menü.
   - Wählen Sie den gewünschten Buchstaben aus der Dropdownliste „Laufwerk“.
   - Markieren Sie das Kästchen **Verbindung bei Anmeldung wiederherstellen**.
   - Klicken Sie auf **Fertigstellen**. Jetzt ist Ihr öffentliches Laufwerk verbunden.

Das Dashboard von My Book Live zum Einrichten des Laufwerks aufrufen

So rufen Sie das Dashboard von My Book Live auf, um das Laufwerk einzurichten:

1. Schließen Sie das Laufwerk an Ihr Netzwerk an (siehe Seite 11).

2. Starten Sie einen Browser und geben Sie als Adresse **http://<Laufwerkname oder IP-Adresse>** ein. Beispiel: http://195.168.1.10/ oder http://mybooklive/

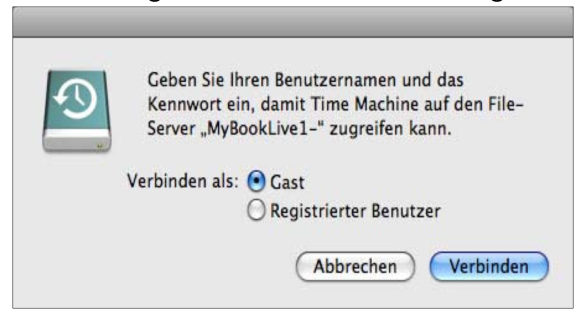
   Hinweis: Wenn Sie die IP-Adresse Ihres My Book Live nicht kennen, dann verwenden Sie WD Quick View zur Einrichtung Ihres Laufwerks (siehe „Verwalten Ihres Laufwerks mit WD Quick View" auf Seite 45). Die Installationssoftware für WD Quick View ist im Online-Lerncenter unter http://www.wd.com/setup erhältlich.

3. Fahren Sie mit „Das Dashboard von My Book Live verwenden" auf Seite 55 fort.

Mac OS X

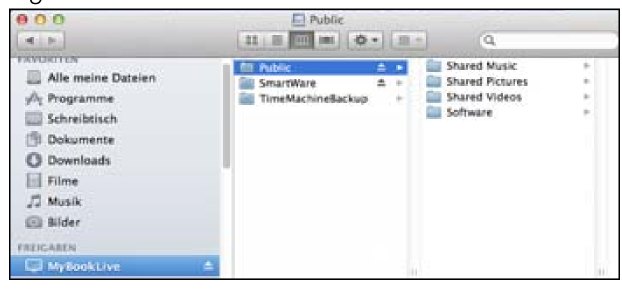
Öffnen des Ordners „Öffentlich" mit dem Finder

1. Klicken Sie im Fenster „Finder" unter den Freigaben auf der Seitenleiste auf **MyBookLive**.
2. Wenn eine Autorisierungsseite angezeigt wird, wählen Sie **Gast** und klicken Sie auf **Verbinden**, um die Freigabe „Öffentlich" anzuzeigen:



3. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Public", um die Medienunterordner anzuzeigen: „Shared Music" (Freigegebene Musik), „Shared Videos" (Freigegebene Videos) und „Shared Pictures" (Freigegebene Bilder). Sie können im Finder jetzt Dateien in die freigegebenen Ordner ziehen und sie dort ablegen:

   Hinweis: Das Symbol des Ordners „Public" wird automatisch auf dem Desktop angezeigt.



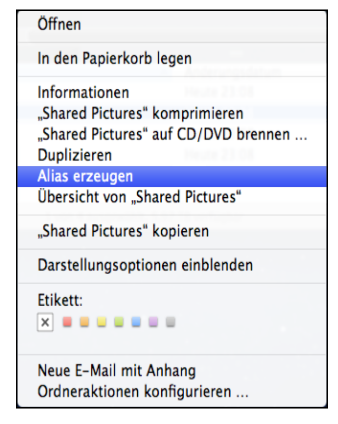
4. Wenn Sie das Symbol für ein freigegebenes Laufwerk dauerhaft auf Ihrem Desktop behalten möchten, erstellen Sie ein Alias. Dazu finden Sie im Folgenden zwei Vorgehensweisen:

   Hinweis: Klicken Sie vor dem Erstellen des Alias auf **Finder > Einstellungen** *und stellen Sie sicher, dass die Option „Verbundene Server" markiert ist.*

   - Klicken Sie auf das Objekt, von dem Sie ein Alias erstellen möchten (z. B. Shared Music), halten Sie die Maustaste gedrückt und drücken Sie gleichzeitig auf die Tasten **cmd** und **Wahl** und ziehen Sie das Objekt an die Stelle, an der das Alias angezeigt werden soll. Statt das Originalelement zu verschieben, wird so ein Alias an einer neuen Stelle erzeugt.

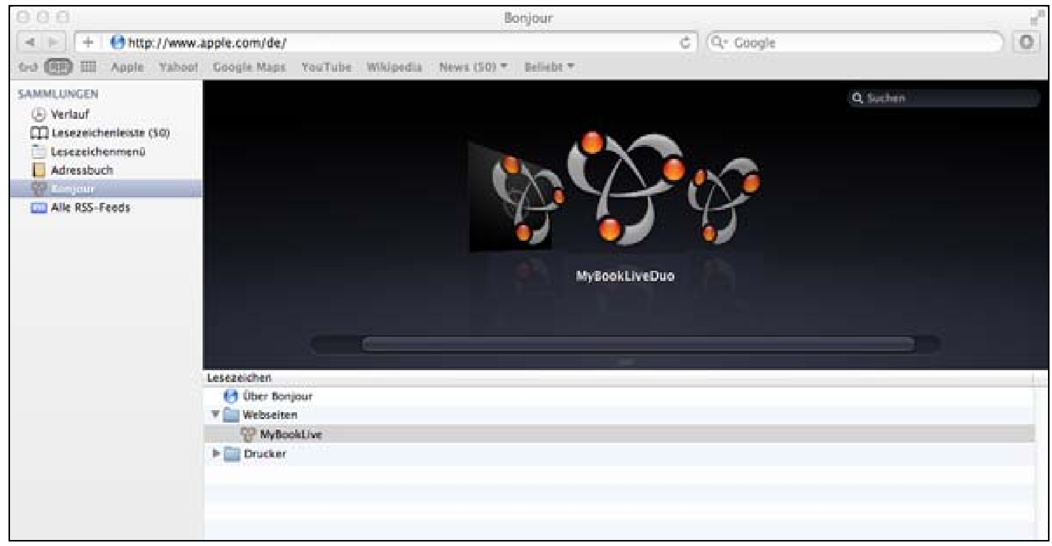
– ODER –

- Rechtsklicken Sie auf das Objekt, für das Sie ein Alias erstellen möchten (z. B. Shared Music) und klicken Sie dann auf **Ablage > Alias erzeugen**.



Suchen und Einrichten des Laufwerks mit Bonjour

1. Öffnen Sie **Safari** und klicken Sie auf das Lesezeichensymbol:



2. Klicken Sie auf **Bonjour** und doppelklicken Sie dann auf Ihr My Book Live-Laufwerk, um die Startseite des My Book Live-Dashboards anzuzeigen.
3. Fahren Sie mit „Funktionsweise der Dashboard-Komponenten“ auf Seite 57 fort.

Wie geht es weiter?

Ihr My Book Live-Laufwerk ist jetzt einsatzbereit und als Laufwerkbuchstabe verfügbar, sodass Sie Dateien auf das Laufwerk ziehen und darauf ablegen und Dateien vom Laufwerk auf einen Computer in Ihrem Netzwerk kopieren können, der entsprechend den Anweisungen in diesem Kapitel eingerichtet wurde. Zudem können Sie die Dateien Ihres Computers automatisch sichern, die Laufwerkeinstellungen anpassen, weltweit auf Ihre Dateien zugreifen und das Laufwerk als Medienserver verwenden.

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und Anweisungen zum Einrichten und Verwenden des Laufwerks My Book Live. Viele der folgenden Informationen sind auch im Online-Lerncenter unter *http://www.wd.com/setup* verfügbar. Die häufigsten Aktionen sind unten aufgeführt:

Wie kann ich . . .	Siehe . . .
meine Computerdaten auf dem My Book Live-Laufwerk sichern	Seite 26
meine Daten vom My Book Live-Laufwerk auf meinem Computer wiederherstellen	Seite 31
die automatischen Updates der Software WD SmartWare einrichten	Seite 37
den Dashboard von My Book Live im Web starten	Seite 56
mein Laufwerk mit dem Dashboard von My Book Live anpassen	Seite 61
eine private Freigabe öffnen	Seite 83
die Werkseinstellungen der My Book Live-Firmware wiederherstellen	Seite 69 Seite 128
die Firmware von My Book Live aktualisieren	Seite 63
das My Book Live durch die Speicherung eines Sicherungspunkts (Speicherauszug) davon auf einem anderen kompatiblen Netzlaufwerk oder einer anderen kompatiblen Netzwerkfreigabe sichern	Seite 86
von meinem iPhone, iPad oder Android-Gerät aus auf Fotos und Dateien auf dem My Book Live-Laufwerk zugreifen	Seite 95
mithilfe von WD2go.com von fern auf Dateien im My Book Live zugreifen	Seite 109
My Book Live-Anwendungen wie iTunes aktivieren oder deaktivieren	Seite 73
vom My Book Live aus Medien abspielen und übertragen	Seite 113



Sichern und Abrufen der Dateien Ihres Computers

Mit WD SmartWare (nur Windows)

Die Software WD SmartWare ist ein benutzerfreundliches Werkzeug, das Ihnen Folgendes ermöglicht:

- **Automatisches Sichern Ihrer Daten** – Beim automatischen und kontinuierlichen Sichern wird immer sofort eine Kopie erstellt, wenn Sie eine Datei anlegen oder ändern.

  Hinweis: Der Schutz durch die automatische Datensicherung halt solange an, wie sowohl Ihr My Book Live als auch der Computer an Ihr Netzwerk angeschlossen sind. Beim Trennen vom Netzwerk wird die Sicherung vorübergehend angehalten. Wenn Sie die Verbindung wieder herstellen, durchsucht WD SmartWare Ihren Computer automatisch nach neuen oder geänderten Dateien und nimmt den Sicherungsschutz wieder auf.

- **Schauen Sie Ihrer Datensicherung zu** – Bei der visuellen Sicherung wird Ihr Inhalt nach Kategorien sortiert und der Fortschritt Ihrer Datensicherung wird angezeigt.
- **Dateien mühelos wiederherstellen** – Bringen Sie Ihre wertvollen Daten an ihren Originalspeicherplatz zurück, egal ob Sie Ihre gesamten Daten verloren oder nur eine wichtige Datei überschrieben haben.
- **Übernehmen Sie die Kontrolle** – Passen Sie Ihre Sicherungen an.

Info-/Online-Hilfethemen ansehen

WD SmartWare bietet auf zweierlei Arten Hilfe:

- **Hilfe-Symbol** – egal ob Sie Ihre gesamten Daten verloren Informationen der Online-Hilfe, um Sie schnell durch Ihre Aufgaben zum Sichern, Abrufen und Einrichten zu führen. Immer wenn Sie unsicher sind, was zu tun ist, brauchen Sie nur auf das Info-/Online-Hilfe-Symbol oben rechts im Fenster zu klicken.

  Um das Info/Hilfefenster nach dem Lesen der Online-Hilfe zu schließen, klicken Sie einfach auf die Schaltfläche **X** oben rechts im Fenster.

- **Registerkarte „Hilfe“** – Diese Registerkarte in den WD SmartWare-Fenstern bietet ausführlichere Hilfe. Informationen zur Verwendung der Registerkarte „Hilfe“ finden Sie auf Seite 25.

Installieren der Software WD SmartWare

WD SmartWare installieren

1. Greifen Sie auf das Online-Lerncenter unter *http://www.wd.com/setup* zu.
2. Wählen Sie **My Book Live.**



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Produkt-Downloads**, um die Seite „Downloads“ anzuzeigen:



4. Klicken Sie im Kasten WD SmartWare auf **Download**.
5. Greifen Sie auf Ihre heruntergeladenen Dateien zu und extrahieren Sie den Inhalt der zip-Datei auf Ihren Computer.
6. Doppelklicken Sie auf die Datei WD SmartWare Setup.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **WD SmartWare starten**, um die Startseite von WD SmartWare anzuzeigen. (Siehe „WD SmartWare Startseite“ auf Seite 24.)

WD SmartWare nach der Installation starten

Sie können die WD SmartWare-Software nach der Installation wahlweise wie folgt starten:

- **WD SmartWare-Symbol** – Klicken Sie in der Windows-Taskleiste mit der linken oder rechten Maustaste auf das Symbol von WD Quick View, um das Hauptmenü aufzurufen und wählen Sie danach **WD SmartWare**.

– ODER –

- **Windows Explorer** – Klicken Sie auf **Start** oder und dann auf **Programme > WD SmartWare > WD SmartWare**.

WD SmartWare Startseite

Die Startseite ist das erste Fenster, welches Sie nach dem Start von WD SmartWare sehen:



Die WD SmartWare-Startseite bietet fünf Registerkarten:

- **Startseite** – Enthält eine Inhaltsanzeige, die die Speicherkapazität der einzelnen My Book Live-Laufwerke in Ihrem Netzwerk anzeigt.
- **Sicherung** – Verwaltet bestehende Datensicherungen oder erstellt neue Sicherungen Ihrer wichtigen Daten wie Filme, Musik, Dokumente, E-Mails und Fotos.
- **Abrufen** – Stellt wertvolle Daten wieder her, die verloren gegangen sind oder überschrieben wurden.
- **Einstellungen** – Verwaltet die Sicherungsparameter, sucht nach Aktualisierungen und enthält einen Link zum Dashboard von My Book Live, wo Sie das Laufwerk konfigurieren können.

- **Hilfe** – ermöglicht einen schnellen Zugriff auf Themen des Lerncenters und enthält Links zu Online-Support-Diensten. Die Themen des Lerncenters enthalten mehr Einzelheiten als die Info-/Online-Hilfe für jede Seite, jedoch nicht in dem Umfang wie die Bedienungsanleitung der WD SmartWare-Software.

In der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers werden alle Dateien, die für eine Sicherung verfügbar sind, unterteilt in sechs Kategorien vor blauem Hintergrund dargestellt:

Diese Dateikategorie	enthält Dateien mit den folgenden Endungen.
Dokumente	.doc, .txt, .htm, .html, .ppt, .xls, .xml und andere Dokumentendungen
E-Mail	.mail, .msg, .pst und andere E-Mail-Endungen
Musik	.mp3, .wav, .wma und andere Musik-Dateiendungen
Filme	.avi, .mov, .mp4 und andere Film-Dateiendungen
Bilder	.gif, .jpg, .png und andere Bild-Dateiendungen
Sonstiges	Andere Dateiendungen, die nicht unter die fünf Hauptkategorien fallen.

Eine vollständige Dateiliste aller unterstützten Dateierweiterungen finden Sie in der Knowledge Base von WD unter Antwort-ID 3644 auf *http://support.wdc.com*.

Hinweis:

- Wenn Sie den Cursor über eine Kategorie bewegen, wird die Anzahl der Dateien in dieser Kategorie angezeigt.
- Die Kategorie „System“, die mit dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, enthält alle Dateien Ihres Betriebssystems, die nicht gesichert werden können. Dateien, die nicht gesichert werden, sind Systemdateien, Programmdateien, Anwendungen und Arbeitsdateien, wie .tmp- und .log-Dateien.
- Die Kategorie „Abgerufen“, die auch vor dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, zeigt die Dateien an, die Sie aus einer früheren Sicherung abgerufen haben. Diese können ebenfalls nicht gesichert werden.

Hinweis: Zusätzliche Dateien sind Dateien außerhalb der Sicherung.

Die Arbeitsweise der Sicherungsfunktion

Die Software WD SmartWare sichert automatisch und kontinuierlich alle Ihre wichtigen Dateien auf das My Book Live-Laufwerk – Musik, Filme, Fotos, Dokumente, E-Mails und andere Dateien.

Nachdem die WD SmartWare-Software die verschiedenen Dateitypen auf der ausgewählten Festplatte kategorisiert hat, werden sie alle durch Anklicken der Schaltfläche **Datensicherung starten** gesichert. Sie können auch bestimmte Dateien, Ordner oder Kategorien zum Sichern auswählen.

Wenn Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte hat, müssen Sie jede davon auswählen und sichern, um alle Dateien auf Ihrem Computer zu schützen.

Nachdem eine Sicherung durchgeführt wurde, schützt die WD SmartWare-Software Ihre Dateien, indem Sie Folgendes sichert:

- neue Dateien, die auf Ihrer Festplatte erstellt oder darauf kopiert werden,
- jede bestehende Datei, die sich auf irgendeine Weise geändert hat.

Diese Sicherung erfolgt automatisch, wobei die WD SmartWare-Software sie durchführt, ohne dass ein Eingriff Ihrerseits notwendig ist. Ihr My Book Live muss lediglich mit dem Computer verbunden bleiben.

Hinweis: Sollten Sie Ihr Laufwerk vom Computer trennen und es wieder an das Netzwerk anschließen, durchsucht die WD SmartWare-Software Ihren Computer wieder nach neuen oder geänderten Dateien und fährt mit dem automatischen und kontinuierlichen Sichern wie zuvor fort.

Dateien sichern

So sichern Sie einige oder alle Dateien:

1. Auf der Startseite:

   a. Wenn Ihr PC mehr als eine interne Festplatte oder Laufwerkpartition hat, müssen Sie in dem Auswahlkasten für interne Laufwerke unter Ihrem Computersymbol diejenige auswählen, die Sie zuerst sichern wollen:



   b. Wenn mehr als ein My Book Live-Gerät, NAS-Laufwerk von WD oder SmartWare-kompatibles Gerät mit Ihrem Netzwerk verbunden ist, müssen Sie dasjenige auswählen, auf welches Sie die Dateien sichern wollen:



   c. Wählen Sie den Ordner auf dem My Book Live-Gerät, in den Sie Ihre Dateien sichern möchten.



2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherung**, um die Seite **Sicherung** anzuzeigen:



3. Auf der Seite „Sicherung“:

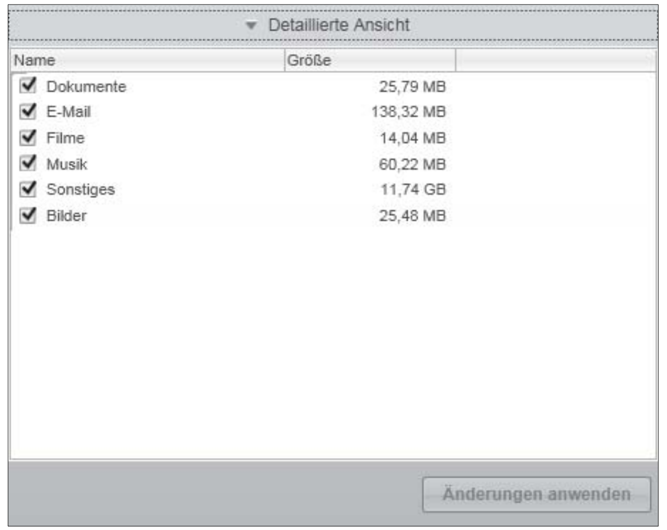
WENN Sie . . . auf der internen Festplatte sichern möchten	DANN . . .
alle Dateikategorien	fahren Sie mit Schritt 4 auf Seite 27 fort.
ausgewählte Dateikategorien	fahren Sie mit Schritt 5 auf Seite 28 fort.
alle Dateien und Ordner	fahren Sie mit Schritt 8 auf Seite 29 fort.
ausgewählte Dateien und Ordner	fahren Sie mit Schritt 9 auf Seite 30 fort.

4. Zur Sicherung aller Dateikategorien auf My Book Live:

   a. Stellen Sie sicher, dass Sie sich im **Kategorienmodus** befinden und dass **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** in der oberen linken Ecke des Dialogs „Sicherung“ erscheint.

   Wenn der Sicherungsmodus **Datei** ist und dort **Bereit zur Dateisicherung** erscheint, dann klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Kategoriensicherung wechseln** und **OK** auf die Meldung **Sicherungsplan wird gewechselt**.

b. Klicken Sie auf **Erweiterte Ansicht**, um das Auswahlfeld zur Sicherung nach Kategorien zu öffnen und vergewissern Sie sich, dass die Kästchen für alle sechs Kategorien markiert sind.



c. Wählen Sie, falls erforderlich, nicht ausgewählte Kontrollkästchen an und klicken Sie auf: **Änderungen anwenden**, um einen angepassten Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige für Ihr My Book Live-Laufwerk zu aktualisieren.

d. Klicken Sie auf **Sicherung starten**, um mit der Sicherung aller Dateikategorien zu beginnen und fahren Sie mit Schritt 10 auf Seite 30 fort.

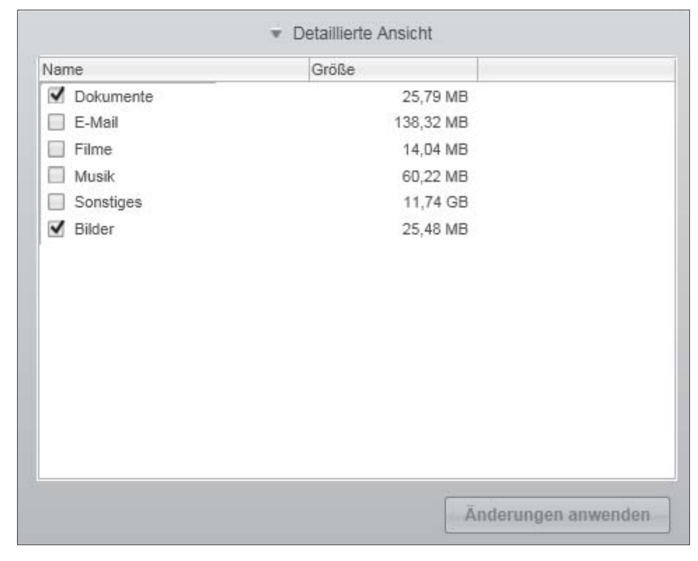
5. So sichern Sie ausgewählte Dateikategorien:

   a. Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Kategorienmodus befinden und dass **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** in der oberen linken Ecke des Dialogs „Sicherung“ erscheint.

   b. Wenn der Sicherungsmodus Datei ist und dort **Bereit zur Dateisicherung** erscheint, dann klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Kategoriensicherung wechseln** und dann **OK** bei der Meldung **Sicherungsplan wird gewechselt**.

6. Klicken Sie auf **Erweiterte Ansicht**, um das Auswahlfeld zur Sicherung nach Kategorien zu öffnen.

7. Im Auswahlfeld für die Sicherung nach Kategorien:
   a. Markieren Sie die Kästchen der Dateikategorien, die Sie in die Sicherung einbeziehen wollen.
   b. Heben Sie die Markierung der Kästchen für die Dateikategorien auf, die nicht gesichert werden sollen.

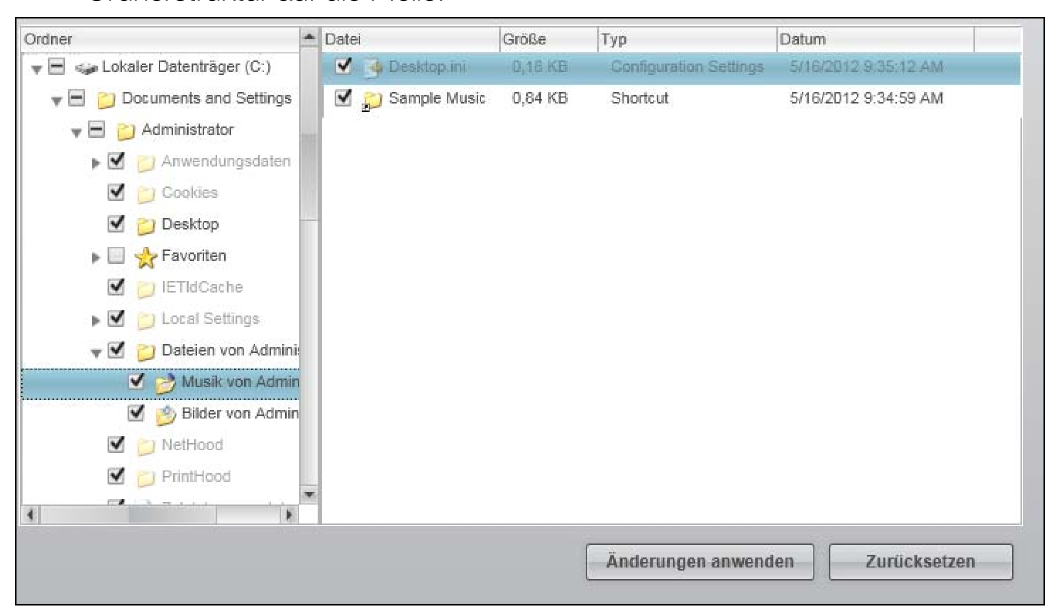


   c. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Änderungen anwenden**, um die Inhaltsanzeige für Ihr My Book Live-Laufwerk zu aktualisieren.
   d. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datensicherung starten**, um mit der Sicherung der ausgewählten Dateikategorien zu beginnen und fahren Sie mit Schritt 10 auf Seite 30 fort.
8. So sichern Sie alle Dateien und Ordner auf der internen Festplatte:
   a. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsmodus **Datei** lautet und dass **Bereit zur Dateisicherung** oben links im Sicherungsdialog erscheint.
   b. Wenn der Sicherungsmodus Kategorie ist und dort **Bereit zur Kategoriensicherung** erscheint, dann klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Dateischerung wechseln** und dann **OK** bei der Meldung **Sicherungsplan wird gewechselt**.
   c. Markieren Sie im Auswahlfeld für Datensicherung nach Datei das Kästchen für die interne Festplatte Ihres Computers:



   d. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um einen eigenen Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige Ihres My Book Live-Laufwerks zu aktualisieren.
   e. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit dem Sichern aller Dateien und Ordner auf der internen Festplatte zu beginnen und fahren Sie mit Schritt 10 auf Seite 30 fort.

9. So sichern Sie ausgewählte Dateien oder Ordner:
   a. Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsmodus **Datei** lautet und dass **Bereit zur Dateisicherung** oben links im Sicherungsdialog erscheint.
   b. Wenn Sie sich im Kategorienmodus befinden und dort **Bereit zum Ausführen einer Kategoriensicherung** angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Zur Dateisicherung wechseln** und in der Eingabeaufforderung **Sicherungsplan wechseln** auf **OK**.
   c. Klicken Sie im Auswahlfeld für die Datensicherung nach Dateien zum Öffnen der Ordnerstruktur auf die Pfeile:



   d. Markieren Sie die Kästchen für die einzelnen Dateien oder Ordner, die Sie sichern möchten. Hinweis: Das Anklicken eines Ordner-Kästchens wählt automatisch alle Unterordner und Dateien im Ordner aus.
   e. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um einen eigenen Sicherungsplan zu erstellen und die Inhaltsanzeige Ihres My Book Live-Laufwerks zu aktualisieren. Klicken Sie auf **Zurücksetzen**, um die Markierungen aller Kästchen aufzuheben und damit zur Erst-/Standardkonfiguration zurückzukehren.
   f. Klicken Sie auf **Datensicherung starten**, um mit dem Sichern der ausgewählten Dateien und Ordner zu beginnen und fahren Sie mit Schritt 10 auf Seite 30 fort.

10. Während der Sicherung:
   - Ein Fortschrittbalken und eine Meldung zeigen die bereits gesicherte Datenmenge an.
   - Bei einer Datensicherung nach Kategorien wechselt die blaue Hintergrundfarbe in der Inhaltsanzeige für die interne Festplatte Ihres Computers für alle Dateien, die noch nicht gesichert worden sind, zu gelb/orange.
   - Die graue Hintergrundfarbe von Kategorien der Dateien in der Inhaltsanzeige Ihres My Book Live-Laufwerks wechselt im Verlauf der Datensicherung zu blau.
   - Sie können Ihr Laufwerk weiter einrichten oder andere Funktionen ausführen, da die WD SmartWare-Software Ihre Dateien im Hintergrund sichert.
   - Die Schaltfläche **Datensicherung starten** wechselt zu **Sicherung anhalten** zum Anhalten der Sicherung.
   - Die Meldung „Sicherung erfolgreich abgeschlossen“ bedeutet, dass die Sicherung normal beendet wurde.

- Wenn Dateien nicht gesichert werden konnten, zeigt die WD SmartWare-Software Folgendes an:
  - Eine Warnmeldung mit der Anzahl der betroffenen Dateien
  - Einen Anzeige-Link, der Ihnen nach dem Anklicken eine Liste der Dateien und die Gründe anzeigt, warum sie nicht gesichert wurden

  Einige Anwendungen und laufende Prozesse können verhindern, dass Dateien gesichert werden. Wenn Sie nicht feststellen können, warum einige Ihrer Dateien nicht gesichert wurden, probieren Sie Folgendes:
  - Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien.
  - Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, einschließlich E-Mail-Programm und Internetbrowser

Wichtig:	Die Warnmeldung, dass Ihr Laufwerk voll ist, bedeutet, dass es nicht genügend Speicherplatz auf dem Laufwerk gibt, um die Sicherung abzuschließen. Die beste Lösung dafür wäre, das Laufwerk als langfristigen Archivierungsspeicher zu verwenden. a. Klicken Sie auf die Registerkarte Hilfe. b. Klicken Sie auf den Link zum WD Store, um die Website des Western Digital Online Stores aufzurufen. c. Klicken Sie auf Externe Festplatten und wählen Sie das Laufwerk aus, das Ihren zukünftigen Anforderungen am besten entspricht.

11. Wenn Sie auf **Sicherung anhalten** in Schritt 10 geklickt haben, erinnert Sie die Bestätigungsaufforderung **Sicherung stoppen?** daran, dass die WD SmartWare-Software Ihre Sicherung im Hintergrund ausführt, sodass Sie den Computer währenddessen für andere Aufgaben verwenden können. Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen, um fortzufahren:
    - **Sicherung fortsetzen**, um die Aufforderung zu übergehen und mit dem Sichern fortzufahren
    - **Sicherung stoppen**, um die Stopp-Aufforderung durchzuführen und die Sicherung anzuhalten
12. Wenn Ihr Computer mehr als eine interne Festplatte hat, wiederholen Sie den Sicherungsvorgang für jede Festplatte.

Abrufen von Sicherungen

Mit der WD SmartWare-Software können Sie Dateien, die auf Ihrem My Book Live-Laufwerk gesichert wurden, ganz einfach abrufen und entweder:

- an ihrem ursprünglichen Speicherplatz auf Ihrem Computer wiederherstellen.

– ODER –

- in einen besonderen Wiederherstellungsordner kopieren.

Die Wiederherstellung besteht im Allgemeinen aus vier Schritten:

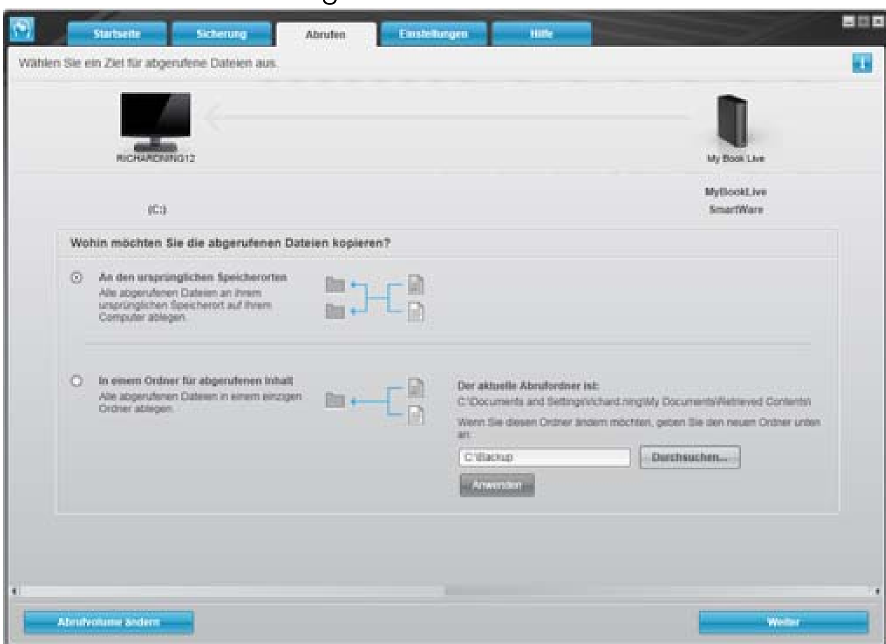
1. Wählen Sie auf der Startseite das Laufwerk aus, von dem Sie Inhalte abrufen möchten.
2. Wählen Sie aus, ob die Inhalte an einen bestimmten Wiederherstellungsordner oder am ursprünglichen Speicherort wiederhergestellt werden sollen.
3. Wählen Sie, welche Inhalte wiederhergestellt werden sollen: Dateien, Ordner oder alles.
4. Stellen Sie die Inhalte wieder her.

Abrufen einer Datei

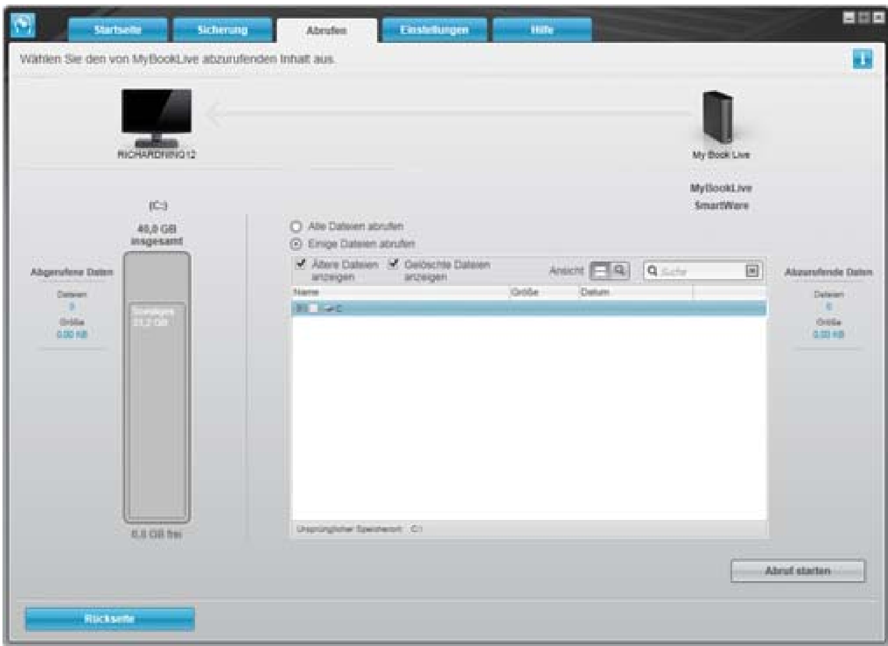
Nachdem Sie auf der Startseite ein Laufwerk ausgewählt haben, können Sie Dateien oder vollständige Ordner von Ihrem My Book Live-Laufwerk abrufen. (Informationen zum Abrufen von Ordnern finden Sie unter „Einen Ordner wiederherstellen“ auf Seite 34.)

So rufen Sie eine Datei von Ihrem Laufwerk ab:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Abrufen**, um die Seite „Ein Ziel für abgerufene Dateien auswählen“ anzuzeigen:



2. Das Laufwerk enthält möglicherweise Sicherungen von anderen Computern. So rufen Sie Dateien von einem bestimmten Computer (Volume) ab:
   a. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abrufvolume ändern**, um die Seite „Ein Volume auswählen, von dem abgerufen werden soll“ anzuzeigen:

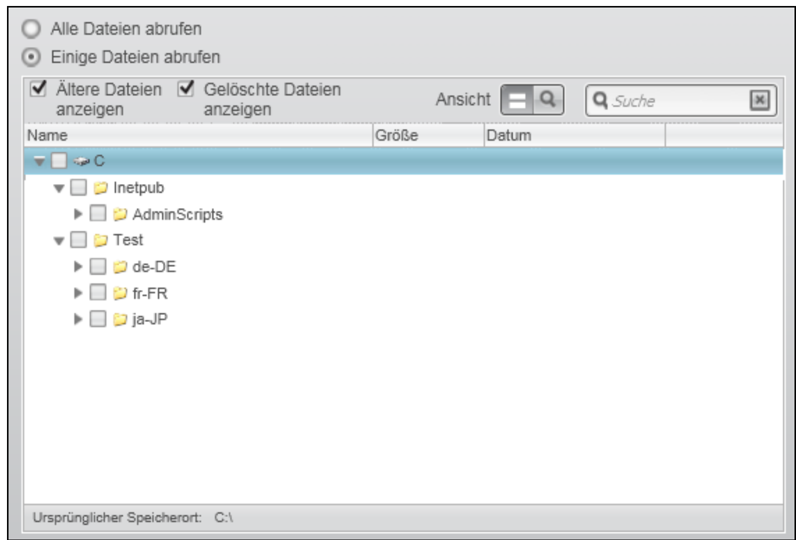


   b. Wählen Sie das gewünschte Volume aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Ziel auswählen**.

3. Im Bildschirm „Ein Ziel für abgerufene Dateien auswählen“:

WENN Sie Ihre abgerufenen Inhalte in folgendes Ziel kopieren möchten . . .	**DANN . . .**
ursprünglicher Speicherort, *Hinweis:* Nicht verfügbar, wenn eine Sicherung von einem anderen Computer abgerufen wird.	a. Markieren Sie die Option **An ursprünglichen Speicherorten**. b. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateien auswählen**, um die Seite „Wählen Sie abzurufende Inhalte aus“ anzuzeigen.
Ein Ordner für wiederhergestellte Inhalte, *Hinweis:* Wenn Sie den ursprünglichen Speicherort des Abrufinhalts ändern, wird der frühere Speicherort gesichert.	a. Wählen Sie die Option **In einen Ordner für wiederhergestellte Inhalte** aus. b. Wenn Sie einen anderen Wiederherstellungsordner festlegen möchten, klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den neuen Wiederherstellungsordner festzulegen. c. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anwenden**, um den neuen Wiederherstellungsordner zu speichern und anzuwenden. d. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateien auswählen**, um die Seite „Wählen Sie abzurufende Inhalte aus“ anzuzeigen.

4. Klicken Sie im Fenster „Wählen Sie abzurufende Inhalte aus“ auf **Einige Dateien abrufen**, um das Auswahlfeld für abzurufende Dateien anzuzeigen:



5. Navigieren Sie durch die Ordnerstruktur, um die gewünschten Dateien zu finden.
   - Klicken Sie auf eine entsprechende Dateikategorie-Schaltfläche, um die Dateien nach Kategorien aufzulisten:
     - Bilder
     - Musik
     - Filme
     - Dokumente
     - Sonstiges
     - E-Mail
   - Wählen Sie das Symbol **Anzeigen**, um einzelne Dateien aufzulisten.

- Geben Sie den gesamten Dateinamen oder einen Teil davon in das Suchfeld ein, um die Datei zu finden und drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Suche zu starten. Um den Suchfilter wieder zu entfernen, löschen Sie sämtlichen Text im Suchfeld und drücken Sie die **Eingabetaste**.
- Markieren Sie das Kästchen für die Datei, die Sie abrufen möchten.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Abruf starten**.
7. Während der Wiederherstellung:
   - Das Fenster „Abrufen“ zeigt einen Fortschrittsbalken und eine Meldung gibt die Datenmenge an, die bereits an den festgelegten Abrufspeicherort kopiert wurde.
   - Zum Stoppen des Abrufvorgangs steht Ihnen die Schaltfläche **Abrufen abbrechen** zur Verfügung.
   - Die Meldung „Abrufen abgeschlossen“ bedeutet, dass der Abrufvorgang beendet wurde.
   - Die Meldung „Abrufen teilweise abgeschlossen“ bedeutet, dass die für das Abrufen ausgewählte Datei nicht an den angegebenen Abrufspeicherort kopiert wurde. In diesem Fall sind folgende Optionen möglich:
     - Die Meldung „Nicht abgerufene Dateien“ enthält die Anzahl der nicht abgerufenen Dateien und einen Link zu einem Informationsfenster über den Abruf. Klicken Sie auf den Link zum **Anzeigen von Dateien**, um eine Liste der Dateien und Gründe anzuzeigen, warum diese nicht abgerufen wurden, oder
     - Die Meldung „Zielspeicher ist voll“ bedeutet, dass Ihr Computer nicht mehr genügend Speicherplatz hat, um den Abruf abzuschließen.

Einen Ordner wiederherstellen

Um einen Ordner von Ihrem Laufwerk und seinen gesamten Inhalt darin abzurufen (der mehreren Kategorien zugeordnet sein kann), rechtsklicken Sie im Auswahlfeld für abzurufenden Dateien auf den Ordner und wählen Sie **Ordner in allen Inhaltskategorien auswählen**.

Wiederherstellen einer früheren Version einer Datei oder einer gelöschten Datei

Markieren Sie im Auswahlfeld für abzurufende Dateien das/die Kästchen **Gelöschte Dateien anzeigen** und/oder **Ältere Dateien anzeigen**. Jetzt können Sie bei der Auswahl der abzurufenden Inhalte einzelne Dateien auswählen, die überschrieben oder gelöscht wurden. Auf dieselbe Art werden beim Abrufen von gesamten Ordnern in diesem Modus ebenfalls ältere Versionen und gelöschte Dateien abgerufen.

Hinweis: Sie können nur eine Version einer Datei abrufen.

Wiederherstellen Ihrer gesamten Inhalte

Wählen Sie im Fenster „Abzurufende Inhalte auswählen“ die Option **Alle Dateien abrufen**. Diese Option ruft Inhalte aus allen Kategorien ab und kopiert sie entweder an ihren ursprünglichen Speicherort oder in den Ordner für wiederhergestellte Inhalte.

Während der Wiederherstellung:

- Das Fenster „Abrufen“ zeigt einen Fortschrittsbalken und eine Meldung mit der Datenmenge an, die bereits an den festgelegten Abrufspeicherort kopiert wurde.

- Zum Stoppen des Abrufvorgangs steht Ihnen die Schaltfläche **Abrufen abbrechen** zur Verfügung.
- Die Meldung „Abrufen abgeschlossen“ bedeutet, dass der Abrufvorgang beendet wurde.
- Die Meldung „Abrufen teilweise abgeschlossen“ bedeutet, dass die für das Abrufen ausgewählte Datei nicht an den angegebenen Abrufspeicherort kopiert wurde. In diesem Fall sind folgende Optionen möglich:
  - Die Meldung „Nicht abgerufene Dateien“ enthält die Anzahl der nicht abgerufenen Dateien und einen Link zu einem Informationsfenster über den Abruf. Klicken Sie auf den Link zum **Dateien anzeigen**, um eine Liste der Dateien und Gründe anzuzeigen, warum sie nicht abgerufen wurden.

- ODER-

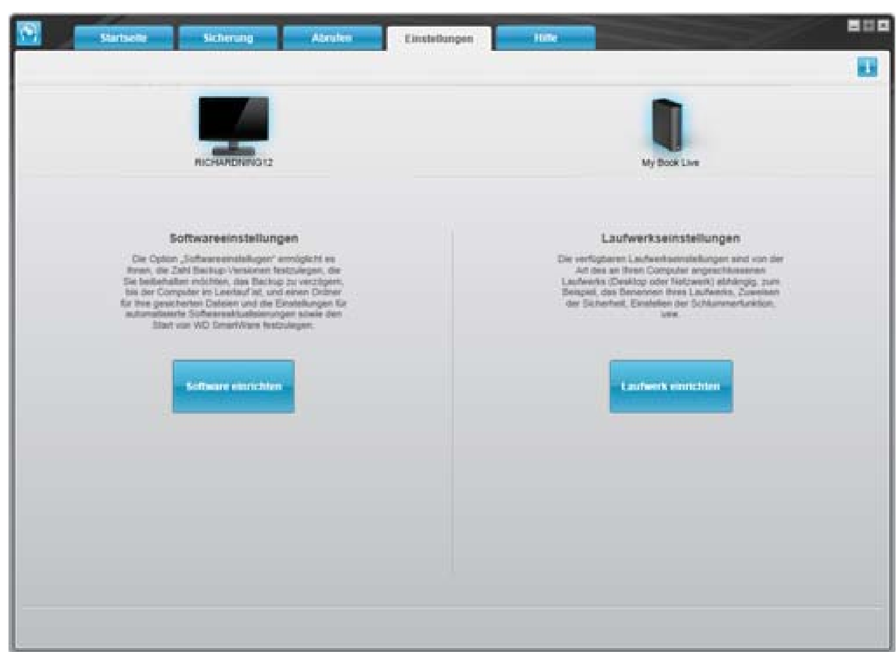
  - Die Meldung „Zielspeicher ist voll“ bedeutet, dass Ihr Computer nicht mehr genügend Speicherplatz hat, um den Abruf abzuschließen.

Anpassen der WD SmartWare-Software

Mit der Software WD SmartWare können Sie die Einstellungen Ihres Laufwerks einfach und schnell für die bestmögliche Leistung anpassen:

- Festlegen der Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen
- Festlegen eines eigenen Ordners zum Speichern der von Ihrem Laufwerk wiederhergestellten Dateien
- Automatische Überprüfung auf Updates für die Software WD SmartWare

Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um die Seite „Einstellungen“ anzuzeigen:



Auf der Registerkarte „Einstellungen“ können Sie:

- die Softwareeinstellungen für My Book Live anlegen und ändern
- Laufwerkeinstellungen für Ihr My Book Live einrichten

Softwareeinstellungen erstellen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Software einrichten**, um den Desktop des My Book Live zu öffnen und dann auf Software-Einstellungen. Auf der Seite „Software-Einstellungen“:

WENN Sie . . .	DANN klicken Sie auf . . .	UND lesen Sie . . .
die Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen ändern wollen,	**Dateiversionsverlauf**	„Dateiversionsverlauf“ auf Seite 38.
einen Pfad zu einem anderen Wiederherstellungsordner festlegen wollen,	**Wiederherstellungs ordner**	„Einen anderen Wiederherstellungsordner festlegen“ auf Seite 36.
die Option ändern wollen, mit der nach Softwareaktualisierungen gesucht wird, wenn Sie das My Book Live-Laufwerk wieder an Ihr Netzwerk anschließen,	**Voreinstellungen**	„Festlegen der Voreinstellungsoption (Automatisches Update)“ auf Seite 37.

Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen

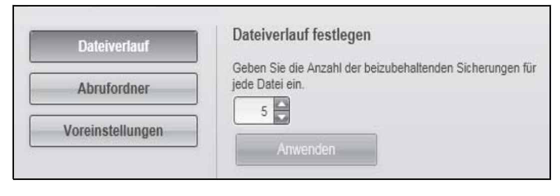
Die WD SmartWare-Software kann von jeder Datei bis zu 25 ältere Versionen beibehalten. Wenn Sie Dateien unbeabsichtigt überschrieben oder gelöscht haben oder Sie sich eine der früheren Dateiversionen ansehen möchten, die WD SmartWare-Software hat eine Kopie für Sie.

Wenn Sie mehrere Versionen aufheben,

- können Sie mehrere Versionen einer Datei speichern und abrufen,
- benötigt dies mehr Speicherplatz.

So legen Sie die Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen fest:

1. Klicken Sie auf der Seite „Softwareeinstellungen“ auf die Schaltfläche **Dateiverlauf**, um die Seite „Dateiverlauf festlegen“ anzuzeigen:



2. Geben Sie im Feld **Geben Sie die Anzahl der beizubehaltenden Sicherungen für jede Datei ein** die Anzahl der Dateiversionen (1 bis 25) an, die Sie behalten möchten.
3. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die neue Anzahl der Sicherungsversionen zu speichern und anzuwenden.

Einen anderen Wiederherstellungsordner festlegen

Wenn Sie einen Abrufvorgang starten, können Sie wählen, wo die Dateien gespeichert werden sollen:

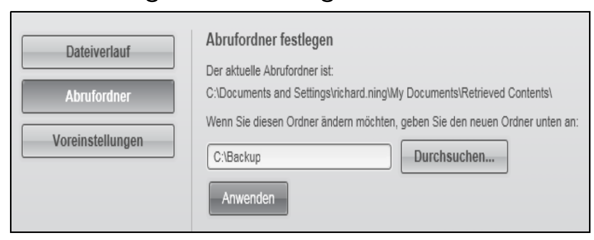
- an Ihren ursprünglichen Speicherort auf Ihrem Computer

– ODER –

- in einem Ordner für abgerufene Inhalte

Standardmäßig erstellt und verwendet die WD SmartWare-Software in Ihrem Ordner „Eigene Dateien" einen Unterordner „Wiederhergestellte Inhalte". So legen Sie einen anderen Ordner fest:

1. Erstellen Sie entweder einen neuen Ordner oder bestimmen Sie einen bestehenden Ordner, den Sie verwenden möchten.
2. Klicken Sie im Fenster „Softwareeinstellungen" auf **Abrufordner**, um den Dialog „Abrufordner festlegen" anzuzeigen:



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** und verwenden Sie die Suchfunktion, um den neuen Abrufordner zu bestimmen.

Hinweis: Wenn der Ordner mit dem zuvor abgerufenen Inhalt nicht gesichert werden soll, löschen Sie den Ordner, bevor Sie Änderungen übernehmen.

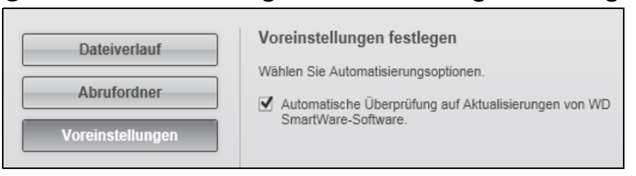
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Anwenden**, um den neuen Wiederherstellungsordner zu speichern und anzuwenden.

Festlegen der Voreinstellungsoption (Automatisches Update)

Wenn die Voreinstellungsoption aktiviert ist, sucht sie jedes Mal nach Updates, wenn Sie das My Book Live-Laufwerk mit Ihrem Netzwerk verbinden. Dies stellt sicher, dass Sie immer die neueste Software-Version verwenden.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Voreinstellungsoption:

1. Klicken Sie im Fenster „Softwareeinstellungen" auf die Schaltfläche **Voreinstellungen**, um den Dialog „Voreinstellungen festlegen" anzuzeigen:



2. Markieren Sie das Kästchen **Automatische Überprüfung auf Aktualisierungen von WD SmartWare-Software**, um die Voreinstellungsoption zu aktivieren, bzw. heben Sie die Markierung auf, um die Option zu deaktivieren. Wenn diese Option aktiv ist, ruft WD SmartWare die WD-Webseite auf, auf der der Download verfügbar ist.

Laufwerkeinstellungen erstellen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Laufwerk einrichten**, um das Dashboard von WD Quick View zu öffnen und Einzelheiten zur Verwaltung der Einstellungen Ihres My Book Live zu sehen. (Siehe „Das Dashboard von My Book Live verwenden" auf Seite 55.)

Den Dateiversionsverlauf von Windows 8 verwenden

Wenn Sie die Software WD SmartWare nicht zum Sichern von Dateien auf Ihrem My Book Live verwenden wollen, können Sie den Dateiversionsverlauf verwenden.

Dateiversionsverlauf

Der Dateiversionsverlauf sichert Mediendateien, Dokumente, E-Mails und andere persönliche Dateien automatisch auf Ihr My Book Live-Laufwerk. Wenn Sie Dateien verlieren oder Ihr System abstürzt, können Sie sie einfach auf Ihrem PC wiederherstellen. Weitere Informationen über den Dateiversionsverlauf von Windows 8 finden Sie in der Dokumentation von Microsoft.

Dateiversionsverlauf von Windows 8

1. Klicken Sie im Startmenü auf **Desktop**
2. Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Datei-Explorer**. 
3. Wählen Sie **Computer**.
4. Wählen Sie im Band (oben auf der Seite) **Computer > Control Panel öffnen**.
5. Wählen Sie unter „System und Sicherheit“ **Sicherungskopien Ihrer Dateien mit Dateiversionsverlauf sichern**.
6. Stellen Sie auf der Seite des Dateiversionsverlaufs sicher, dass der Dateiversionsverlauf **An** ist.
   - Wenn der Dateiversionsverlauf ausgeschaltet ist, dann klicken Sie auf die Schaltfläche **Anschalten**.
7. Wählen Sie in der rechten Fläche **Festplatte wählen**. Der Dateiversionsverlauf erkennt Ihren My Book Live und führt ihn in der Liste „Festplatte für Dateiversionsverlauf auswählen“ auf.
8. Wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie auf **OK**. Der Dateiversionsverlauf beginnt automatisch, Ihre Daten zu sichern.
   - Klicken Sie auf **Jetzt ausführen**, um Ihre Sicherung sofort zu starten.

Datensicherung von Windows 7/Windows Vista verwenden

Wenn Sie zum Sichern Ihrer Dateien auf dem My Book Live nicht die WD SmartWare-Software verwenden möchten, können Sie alternativ Windows-Sicherung oder Apple Time Machine verwenden.

Windows-Sicherung

Mit der Windows-Sicherungsfunktion für Windows Vista (Versionen Business, Ultimate, Home Premium und Enterprise) und Windows 7 (Versionen Professional und Ultimate) können Sie Ihre gesamten Mediendateien, Dokumente, E-Mails und anderen persönlichen Dateien auf Ihrem My Book Live-Laufwerk sichern. Wenn Sie Dateien verlieren oder Ihr System abstürzt, können Sie sie einfach auf Ihrem PC wiederherstellen. Weitere Informationen über Windows-Sicherung finden Sie in der Dokumentation von Microsoft.

Windows Vista-Sicherung

1. Klicken Sie auf und danach auf **Systemsteuerung**.
   - Wenn das Fenster „Neue Hardware gefunden" angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Abbrechen**.
2. Klicken Sie auf **Systemsteuerung > Systemwartung > Sicherung des Computers erstellen** und folgen Sie den Anweisungen im Assistenten.
3. Wenn Sie zur Auswahl eines Speicherortes für Ihre Sicherung aufgefordert werden, klicken Sie auf **Im Netzwerk**.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** und wählen Sie das Laufwerk **My Book Live** aus.
5. Wählen Sie eine Freigabe aus, auf der die Sicherung erstellt werden soll und klicken Sie danach auf die Schaltfläche **OK**.
6. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die Ihrem Benutzernamen auf dem My Book Live zugewiesen sind. Wenn kein Benutzername zugewiesen ist, geben Sie **Jeder** als Benutzernamen und ein beliebiges Passwort (z. B. 1234) ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
7. Folgen Sie den weiteren vom Assistenten angezeigten Anweisungen.

Windows 7-Sicherung

1. Klicken Sie auf **> Systemsteuerung > System und Sicherheit**.
2. Klicken Sie auf **Sichern und Wiederherstellen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Sicherung einrichten** und folgen Sie den Schritten des Assistenten.
4. Wenn Sie zur Auswahl eines Speicherorts für Ihre Sicherung aufgefordert werden, klicken Sie auf **Im Netzwerk speichern**.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen** und wählen Sie das Laufwerk „My Book Live" als Sicherungsziel aus.
6. Wählen Sie eine Freigabe aus, auf der die Sicherung erstellt werden soll und klicken Sie danach auf die Schaltfläche **OK**.
7. Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die Ihrem Benutzernamen auf dem My Book Live zugewiesen sind. (Siehe Seite 75.)
8. Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige Sicherungsziel angegeben haben und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**
9. Wenn Sie nach dem Inhalt gefragt werden, den Sie sichern möchten, wählen Sie **Auswahl durch Windows** oder wählen Sie den gewünschten Inhalt und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.
10. Klicken Sie auf der Seite „Sicherungseinstellungen prüfen" auf die Schaltfläche **Einstellungen speichern und Sicherung ausführen**.

Apple Time Machine verwenden

Sichern

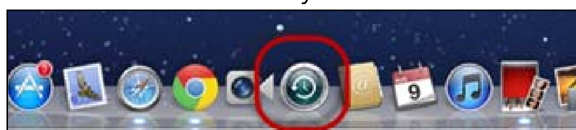
Apple Time Machine ist eine integrierte Funktion auf Computern mit Mac OS X Mountain Lion, Lion, Snow Leopard und Leopard, die alles auf Ihrem Computer sichern kann: Musik, Fotos, Dokumente, Anwendungen, E-Mails und Systemdateien. Das My Book Live-Laufwerk kann diese Backups speichern, sodass Sie sie im Falle eines Festplatten- oder Betriebssystemausfalls oder bei Verlust einer Datei leicht wieder auf Ihrem Computer herstellen können.

Sie können auch die maximale Speichermenge angeben, die Time Machine zur Sicherung Ihrer Dateien verwenden soll (Siehe „Mac-Datensicherung (für Mac-Betriebssysteme)“ auf Seite 66.)

Time Machine einrichten

So richten Sie Time Machine zum Sichern von Dateien auf Ihrem My Book Live-Laufwerk ein:

1. Verwenden Sie eine der folgenden Methoden, um Time Machine zu öffnen.
   - Klicken Sie auf das Time Machine-Symbol im Dock:



   - Klicken Sie auf **Apple-Menü > Systemeinstellungen** und wählen Sie **Time Machine** aus.
   - Klicken Sie auf **Start > Programme** und wählen Sie **Time Machine** aus.
2. Wenn Sie zum ersten Mal eine Sicherung anlegen, wird folgendes Fenster angezeigt:



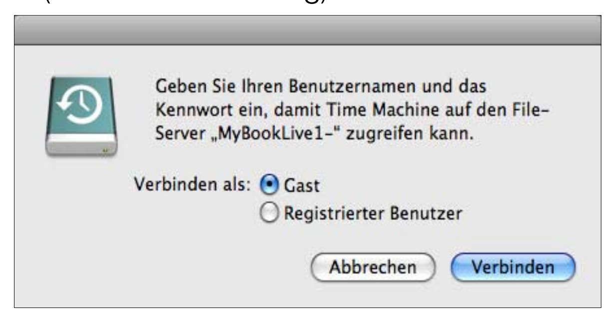
Klicken Sie auf **Time Machine konfigurieren**, um das Einstellungsfenster „Time Machine“ anzuzeigen:



3. Klicken Sie auf **Volume auswählen** und wählen Sie das My Book Live-Laufwerk zum Speichern der Sicherungen aus:



4. Klicken Sie auf **Sicherungslaufwerk verwenden**. Im folgenden Fenster werden Sie nach Ihrem Benutzernamen und Passwort gefragt.
5. Wählen Sie **Gast** (Standardeinstellung) und klicken Sie auf **Verbinden**:



6. Die Einstellungsseite wird wieder geöffnet:

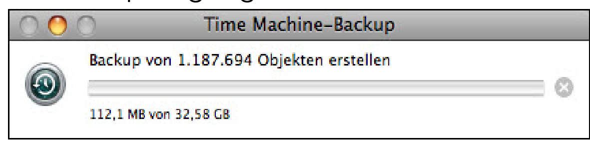


7. Bewegen Sie den Schieberegler zum Starten von automatischen Sicherungen auf **EIN**.

8. Um das Symbol des Time Machine-Dropdownmenüs zur Menüleiste oben im Fenster hinzuzufügen, markieren Sie das Kästchen **Time Machine – Status in der Menüleiste anzeigen**. Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, eine Sicherung zu starten, Time Machine zum Wiederherstellen von Dateien zu starten oder die Seite für die Grundeinstellungen von Time Machine zu öffnen:



Time Machine beginnt die Sicherung Ihrer Dateien. Die erste Sicherung kann eine Weile dauern; nachfolgende Sicherungen sind allerdings schneller, weil Time Machine nur neue oder geänderte Objekte sichert. Eine Statusleiste zeigt den Fortschritt des Backupvorgangs an:



Time Machine erstellt stündlich Backups Ihres Computers und behält die folgenden Backupsätze bei:

- Stündlich für 24 Stunden
- Täglich für den letzten Monat
- Wöchentlich, bis die Speicherkapazität des My Book Live-Laufwerks erschöpft ist

Hinweis: Wenn der Backupvorgang unterbrochen wurde, zum Beispiel wenn der Computer in den Ruhezustand übergeht oder My Book Live getrennt wird, wird er automatisch fortgesetzt, sobald der Computer wieder im Normalmodus verfügbar ist.

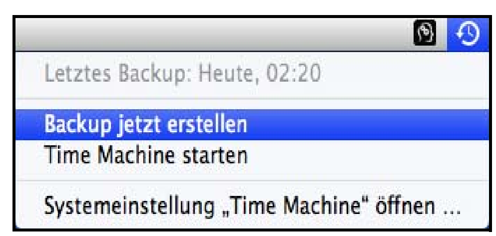
Wenn Sie den Namen von My Book Live ändern, werden zuvor eingestellte Time Machine-Backups verzögert oder schlagen fehl. Dieses Problem können Sie beheben, indem Sie das Laufwerk im Einstellungsfenster von Time Machine erneut auswählen und die Sicherungen fortsetzen.

Um Informationen zu sehen, etwa die verfügbare Kapazität sowie das Datum und die Uhrzeit der ältesten, neuesten und nächsten Sicherung, wählen Sie **Systemeinstellungen von Time Machine öffnen** im Time Machine-Dropdownmenü:



Eine Sicherung starten

Sie können jederzeit durch Auswahl von **Backup jetzt erstellen** im Dropdownmenü einen Backupvorgang starten:



Hinweis: Time Machine-Sicherungen können Sie im Dashboard von My Book Live löschen. (Siehe „Sichern eines My Book Live-Laufwerks mit Sicherungspunkten" auf Seite 86.)

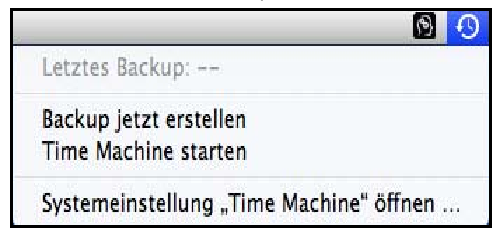
Abrufen gesicherter Objekte

Möglicherweise möchten Sie Dateien oder andere Objekte abrufen, die als Sicherung auf dem My Book Live-Laufwerk liegen. Möglicherweise können Sie eine Datei nicht mehr finden oder die Datei in dem Zustand der letzten Woche sehen. Sie können einzelne/mehrere Objekte, Freigaben oder im Falle eines Systemabsturzes Ihre gesamte Festplatte abrufen.

So rufen Sie gesicherte Elemente auf Ihre Festplatte ab:

1. Öffnen Sie das Fenster auf Ihrem Computer, wohin das Element wiederhergestellt werden soll. Wenn Sie beispielsweise ein Dokument abrufen möchten, öffnen Sie den Ordner „Dokumente". (Wenn Sie ein Element auf Ihren Desktop wiederherstellen, müssen Sie keinen Ordner öffnen.)

2. Klicken Sie auf das Time Machine-Symbol im Dock oder wählen Sie **Time Machine starten** aus dem Dropdownmenü:

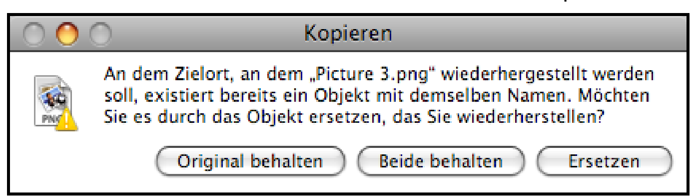


Alle Backups werden hintereinander angezeigt, das neueste ganz vorn.

3. Klicken Sie auf die Pfeile oder die Zeitachse auf der rechten Seite des Bildschirms, um durch alle Sicherungen zu navigieren, die Time Machine erstellt hat:



4. Wählen Sie das wiederherzustellende Objekt aus und klicken Sie unten rechts auf die Schaltfläche **Wiederherstellen**, um diese Kopiermeldung anzuzeigen:



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche der gewünschten Option:
   - **Original behalten** – Stellt das Objekt nicht vom Backup-Laufwerk wieder her.
   - **Beide behalten** – Das originale Objekt bleibt erhalten und das Backup-Objekt wird dem ausgewählten Speicherort auf Ihrem Computer hinzugefügt.
   - **Ersetzen** – Das Backup-Objekt ersetzt das Original.

   Hinweis: In Finder sehen Sie einen Ordner, der Ihrem Backup-Laufwerk entspricht und das Wort „backup“ enthält.“ Dabei handelt es sich um einen geschützten Ordner, der automatisch erstellt wird und in dem sich alle Ihre Backups befinden. Er dient keinem anderen Zweck als zum Speichern von Time Machine-Sicherungen. Wenn Sie versuchen, eine Verbindung mit diesem Ordner herzustellen, erhalten Sie eine „Verbindung fehlgeschlagen“-Meldung.



Verwalten Ihres Laufwerks mit WD Quick View

WD Quick View installieren (nur Mac-Betriebssystem)

Die Software WD Quick View installiert das Symbol „WD Quick View“ in der Menüleiste von Mac OS X, damit Sie wichtige Funktionen wie das Starten von WD SmartWare oder Überprüfen des Laufwerkstatus schnell durchführen können.

Das Windows-Symbol ist blau . Das Mac-Symbol ist schwarz . Nach der Installation können Sie die in diesem Kapitel beschriebenen Aufgaben schnell und bequem durchführen.

Hinweis: Beim Windows-Betriebssystem installiert sich WD Quick View, wenn Sie WD SmartWare installieren. Siehe „Installieren der Software WD SmartWare“ auf Seite 23.

Mit den folgenden Schritten können Sie das Symbol von WD Quick View installieren.

1. Greifen Sie auf das Online-Lerncenter unter *http://www.wd.com/setup* zu.
2. Wählen Sie **My Book Live**.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Software-Downloads**, um die Seite „Downloads“ anzuzeigen:



4. Klicken Sie im Kasten WD Quick View auf **Download**.
5. Greifen Sie auf Ihre heruntergeladene Datei zu und extrahieren Sie den Inhalt der zip-Datei auf Ihren Mac.
6. Doppelklicken Sie auf die Datei WD Quick View Setup.
7. Folgen Sie den Anweisungen des Quick View-Installationsprogramms auf dem Bildschirm.

Zugriff auf Verknüpfungsoptionen von WD Quick View

Windows

1. Klicken Sie im Infobereich mit der rechten oder linken Maustaste auf das Symbol von WD Quick View , um ein Menü anzuzeigen.
2. Bewegen Sie den Cursor über das My Book Live-Laufwerk oder klicken Sie darauf, um ein Untermenü anzuzeigen:

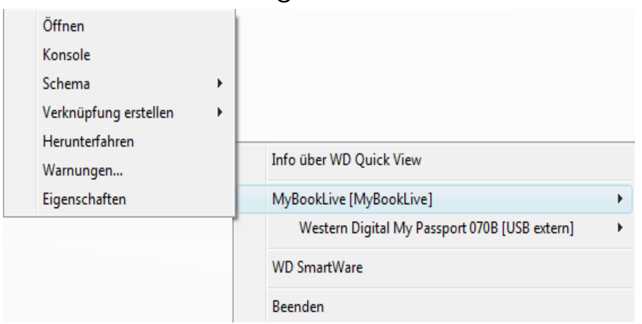


Abbildung 1. Menüs von WD Quick View unter Windows

3. Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Mac OS X

1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Symbol von WD Quick View , um ein Menü anzuzeigen.
2. Bewegen Sie den Cursor über den Namen Ihres My Book Live, um ein Untermenü anzuzeigen:

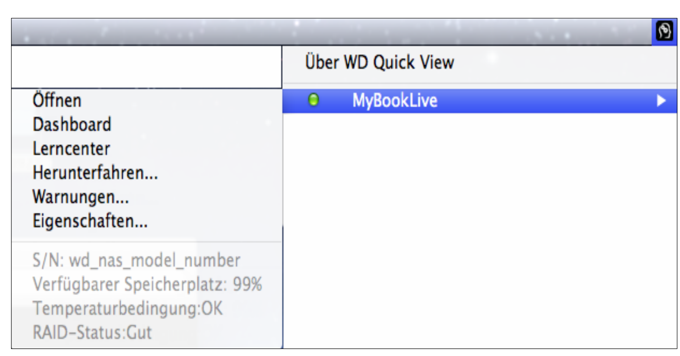


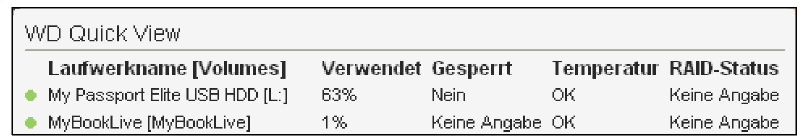
Abbildung 2. Menüs von WD Quick View unter Mac OS X

3. Wählen Sie die gewünschte Option aus.

Überprüfen des Laufwerkstatus

Windows

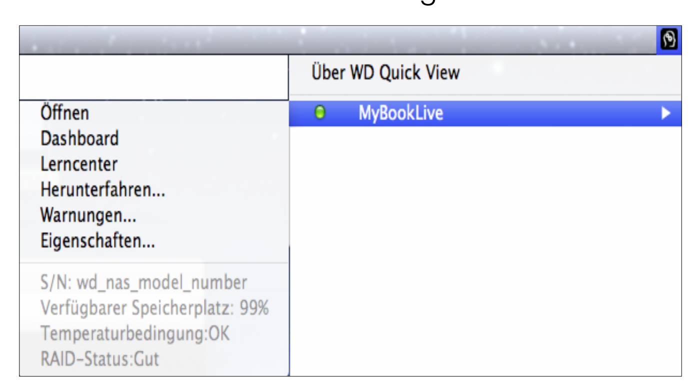
Bewegen Sie den Cursor im Infobereich über das Symbol von WD Quick View , um die belegte Speicherkapazität und die Temperatur des Laufwerks anzuzeigen:



- Ein grüner Punkt neben dem Laufwerknamen bedeutet, dass das Laufwerk normal funktioniert.
- Ein roter Punkt neben dem Laufwerk bedeutet, dass beim Laufwerk ein Problem aufgetreten ist, etwa eine unzulässig hohe Temperatur.

Mac OS X

Klicken Sie in der Menüleiste auf das Symbol von WD Quick View und bewegen Sie den Cursor über den Namen Ihres My Book Live-Laufwerks, um den Laufwerkstatus unter den Untermenüs anzuzeigen:



Starten von WD SmartWare (nur Windows)

Wählen Sie bei installierter WD SmartWare-Software im Menü von WD Quick View die Option **WD SmartWare**, um die Startseite von WD SmartWare anzuzeigen.

WD SmartWare sicher beenden (nur Windows)

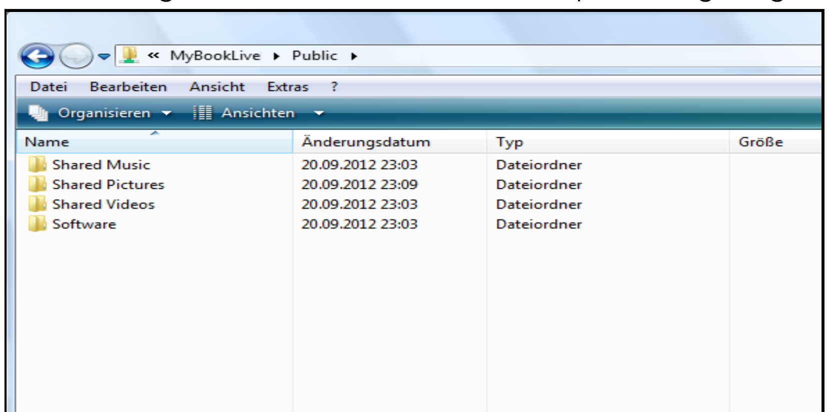
Wählen Sie im Menü von WD Quick View **WD SmartWare beenden**, um die Anwendung zu schließen. (Diese Option wird nur angezeigt, wenn WD SmartWare ausgeführt wird.)

Freigaben öffnen

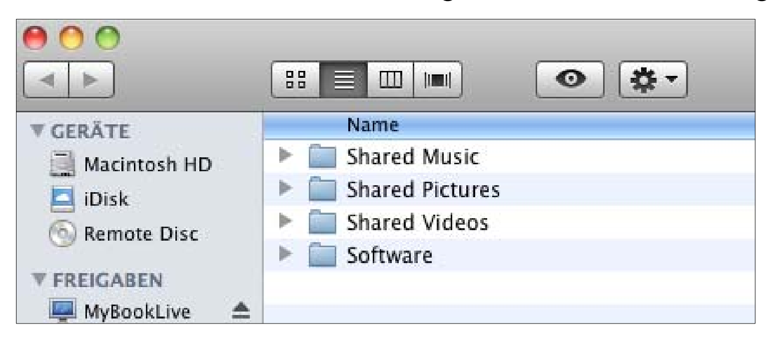
Mit der WD-Schnellansicht können Sie die öffentlichen Freigaben des Laufwerks und alle privaten Freigaben, für die Sie Zugriffsberechtigungen haben, öffnen.

1. Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Öffnen**.

   Windows: Die Freigaben werden im Windows Explorer angezeigt:



   Mac OS X: Der Inhalt der öffentlichen Freigabe wird im Finder angezeigt:



   Hinweis: Um alle Freigaben auf dem Laufwerk anzuzeigen, klicken Sie unter „Freigaben" auf den Namen Ihres My Book Live.

2. Wählen Sie die Freigabe aus, die angezeigt werden soll:

   Windows: Wenn Sie bei privaten Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, geben Sie die Daten ein, die Ihrem Benutzerkonto im My Book Live Dashboard (siehe „Einen Benutzer anlegen" auf Seite 75) zugeordnet sind. Wenn Benutzername und Passwort des Dashboards mit den Daten übereinstimmen, mit denen Sie sich beim Computer anmelden, ist hier kein Benutzername oder Passwort erforderlich.

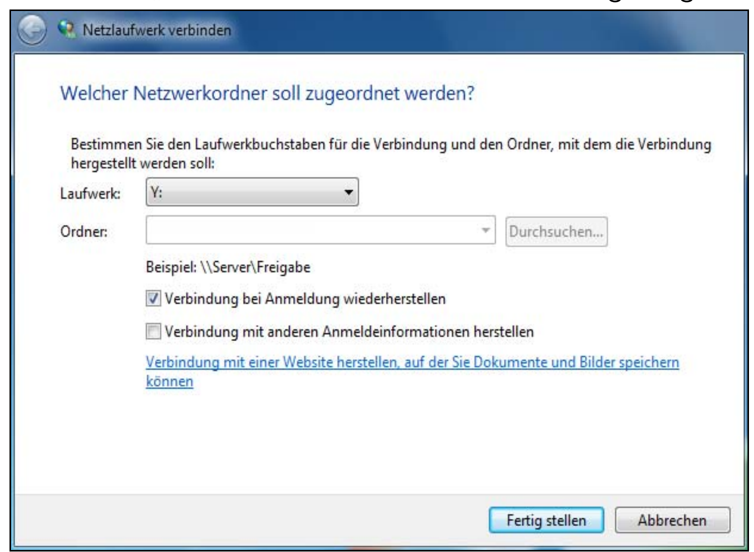
   Mac OS X: Wenn Sie bei privaten Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, geben Sie die Daten ein, die Ihrem Benutzerkonto im My Book Live Dashboard (siehe „Einen Benutzer anlegen" auf Seite 75) zugeordnet sind. Wenn Sie bei öffentlichen Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, dann wählen Sie **Gast**.

Das My Book Live Dashboard aufrufen

Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Dashboard,** um diese Anwendung zu starten. Die Begrüßungsseite erscheint. (Siehe „Das Dashboard von My Book Live verwenden“ auf Seite 55.)

Das Laufwerk verbinden (nur Windows)

1. Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **[Name von My Book Live] verbinden**. Die Seite „Netzlaufwerk verbinden“ wird angezeigt:



2. Wählen Sie den gewünschten Buchstaben aus der Dropdownliste **Laufwerk**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**.

Hinweis: Wenn Windows versucht, ein verbundenes Netzlaufwerk nach dem Neustart erneut zu verbinden, wird möglicherweise der Fehler „Verbundene Netzlaufwerke konnten nicht erneut verbunden werden“. Dies kann auftreten, wenn Benutzername und Passwort des My Book Live-Laufwerks nicht mit den aktuellen Windows-Benutzernamen- und Passwortdaten übereinstimmen.

Windows versucht möglicherweise während des automatischen Verbindungsprozesses, den aktuellen Windows-Benutzernamen und das aktuelle Windows-Passwort zu senden anstatt des bei der Einrichtung festgelegten My Book Live-Benutzernamens und -Passworts. Beim Versuch, das verbundene Netzlaufwerk zu öffnen, wird ein neues Anmeldefenster angezeigt. Geben Sie My Book Live-Benutzernamen und -Passwort ein, um die Freigabe wieder zu verbinden, sodass sie wieder zur Verfügung steht (bis zum nächsten Neustart). Weitere Informationen zur Fehlerbehebung bei diesem Problem finden Sie im Knowledge Base-Artikel mit der Antwort ID 6745.

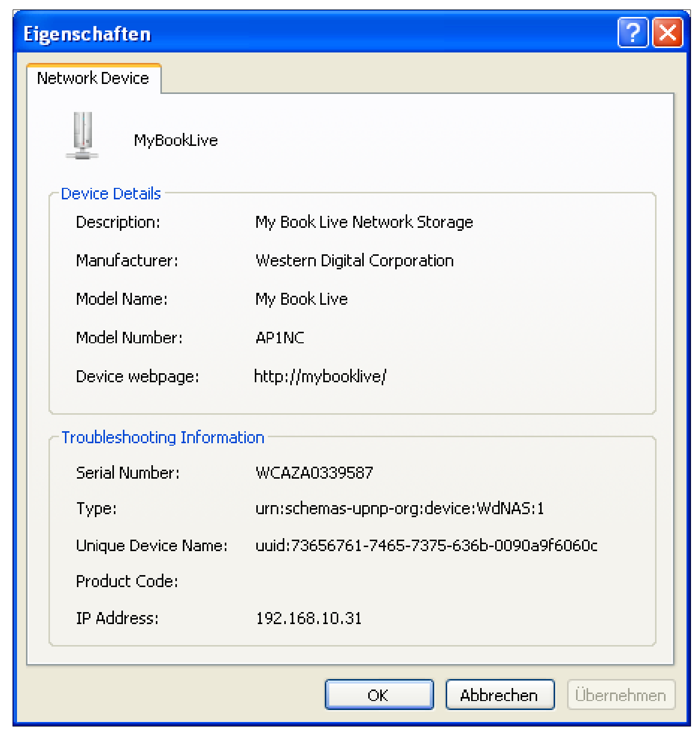
Erstellen einer Verknüpfung mit einer öffentlichen Freigabe (nur Windows)

Hinweis: Mac OS X zeigt automatisch ein Symbol für die öffentliche Freigabe auf dem Desktop. Für alle Unterfreigaben können Sie Aliase erstellen. *(Siehe „Mac OS X“ auf Seite 19.)*

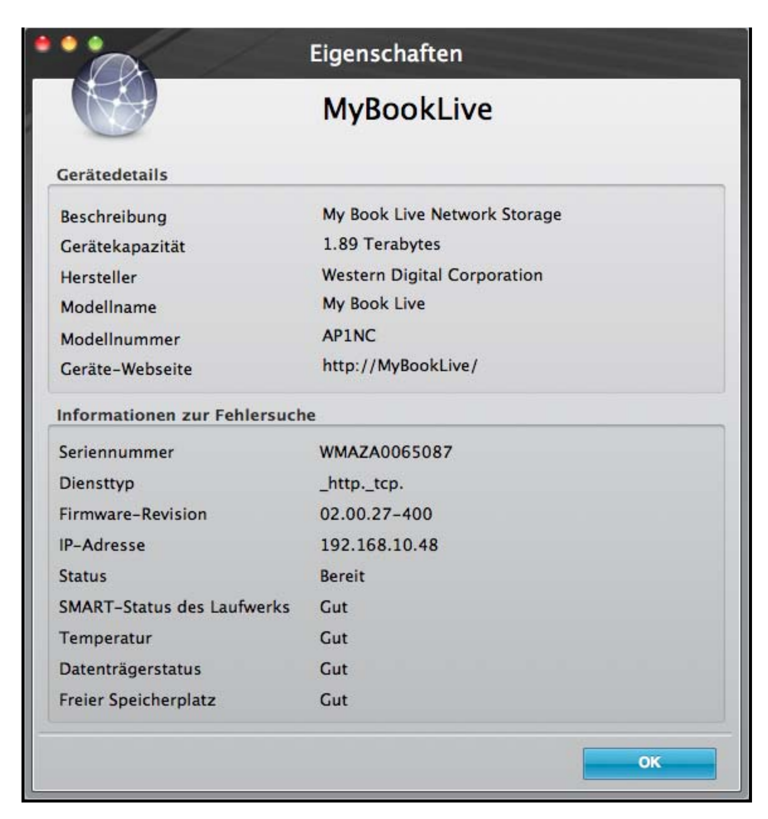
Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Verknüpfung erstellen**. Auf dem Desktop wird ein Symbol für die öffentliche Freigabe angezeigt.

Anzeigen der Laufwerkeigenschaften

Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Eigenschaften**, um die Seite „Eigenschaften“ anzuzeigen:



My Book Live-Eigenschaften unter Windows



My Book Live-Eigenschaften unter Mac OS X

Sicher Herunterfahren

Eine der empfohlenen Methoden für den Neustart oder das Herunterfahren Ihres My Book Live-Laufwerks ist die mit dem Symbol von WD Quick View.

Hinweis: Eine weitere bevorzugte Methode ist die Verwendung des Dashboards Siehe „Neu starten/Herunterfahren" auf Seite 70. Wenn die Einheit mit keiner der empfohlenen Methoden heruntergefahren werden kann, siehe „Wie kann ich mein My Book Live sicher herunterfahren?" auf Seite 130.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass keine Dateien von oder zu dem Gerät übertragen werden, ehe Sie es herunterfahren. Vergewissern Sie sich, dass die LED auf der Vorderseite des Laufwerks nicht blinkt. Ein Blinken zeigt an, dass das Gerät Informationen verarbeitet (zum Beispiel zum Sichern oder Übertragen von Dateien).

WARNUNG! Trennen Sie das Laufwerk nicht, während es heruntergefahren wird.

1. Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Herunterfahren** aus, um die Seite „Herunterfahren" von WD SmartWare anzuzeigen.



2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein oder lassen Sie das Feld leer und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**. Das Laufwerk wird heruntergefahren.

Überwachen von Warnungen

Warnungen durch blinkendes Symbol und Sprechblasen

Sowohl unter Windows als auch unter Mac blinkt das Symbol von WD Quick View um anzuzeigen, dass das Laufwerk möglicherweise überhitzt ist oder ausfallen könnte. Unter Windows wird außerdem eine Sprechblase mit der Warnung angezeigt.

Hinweis: Wenn das Laufwerk überhitzt ist, schalten Sie es aus und lassen Sie es 60 Minuten lang abkühlen. Schalten Sie es danach wieder ein. Sollte das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich an den WD Support.

Option in WD Quick View

Eine Option im Untermenü von WD Quick View zeigt Warnungen an, z. B.:

- Das Laufwerk erreicht seine maximale Kapazität.

- Das Laufwerk ist voll, es können keine Sicherungen mehr durchgeführt werden. Diese Warnung wird alle fünf Minuten angezeigt, bis Speicherplatz freigegeben wird.
- Es sind Updates verfügbar.

So zeigen Sie die Warnungen des Laufwerks an:

1. Wählen Sie Ihr Gerät und dann im Untermenü von WD Quick View **Warnungen**, um eine oder mehrere Warnungen anzuzeigen. Mehrere Warnungen werden chronologisch geordnet.
2. Klicken Sie zum Schließen des Warnfensters auf die Schaltfläche **Beenden**.

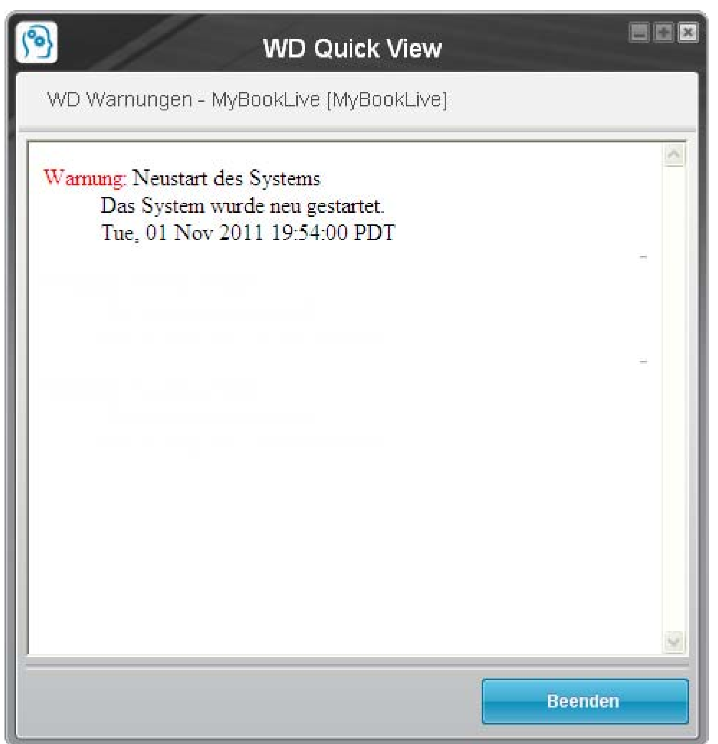


Abbildung 3. Warnungen unter Windows

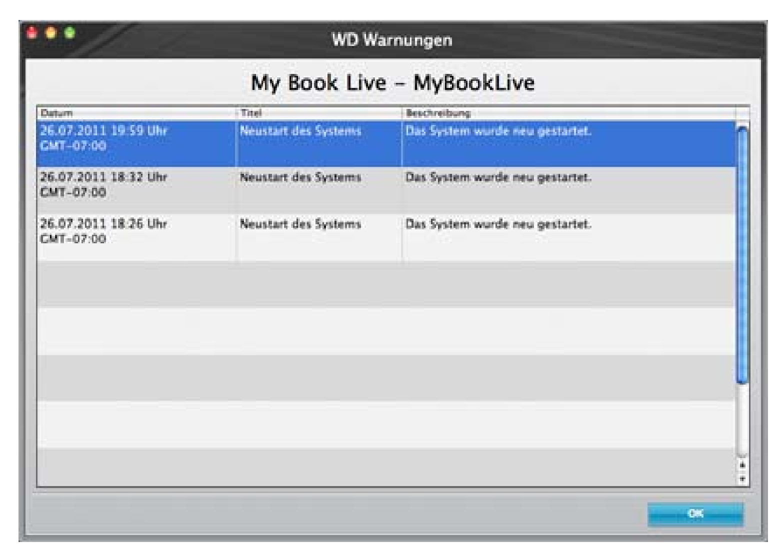


Abbildung 4. Warnungen unter Mac OS X

Klicken Sie bei Mac OS auf die Schaltfläche **OK**, um sie zu schließen.

Deinstallieren des Symbols von WD Quick View

Windows

Klicken Sie unter Windows auf **Start > Systemsteuerung > Software** und deinstallieren Sie WD Drive Manager.

Unter Windows Vista/Windows 7: Klicken Sie auf **> Systemsteuerung > Programme** und deinstallieren Sie WD SmartWare.

Das Symbol „WD-Schnellansicht“ wird nicht mehr in der Taskleiste angezeigt .

Weitere Informationen zur Deinstallation von WD-Schnellansicht finden Sie im Knowledge Base in der Antwort ID 5373.

Mac OS X

1. Klicken Sie auf dem Desktop auf **Finder** und wählen Sie dann **Anwendungen** aus dem Bereich Favoriten.
2. Doppelklicken Sie auf der Liste „Anwendungen“ rechts auf im Fenster auf **WD Quick View Uninstaller**.
3. Klicken Sie auf **Fortfahren**. In einem Anmeldefenster wird Ihr Mac-Benutzername angezeigt.
4. Geben Sie Ihr Mac-Passwort ein und klicken Sie auf **OK**.
   Das Symbol von WD Quick View wird nicht mehr in der Menüleiste angezeigt .



Das Dashboard von My Book Live verwenden

Mit dem Dashboard des My Book Live können Sie die Einstellungen zur Verwaltung Ihres Laufwerks nach Ihren Vorstellungen konfigurieren. Sie können zum Beispiel Benutzerkonten einrichten und den Zugriff auf die Dateien auf Ihrem My Book Live-Laufwerk beschränken oder Ordner zum Speichern Ihrer Dateien anlegen. Passen Sie das Laufwerk an Ihre individuellen Anforderungen an.

Dieses Kapitel enthält eine Einführung in das Dashboard von My Book Live sowie erste Schritte damit.

Aufrufen des My Book Live Dashboards

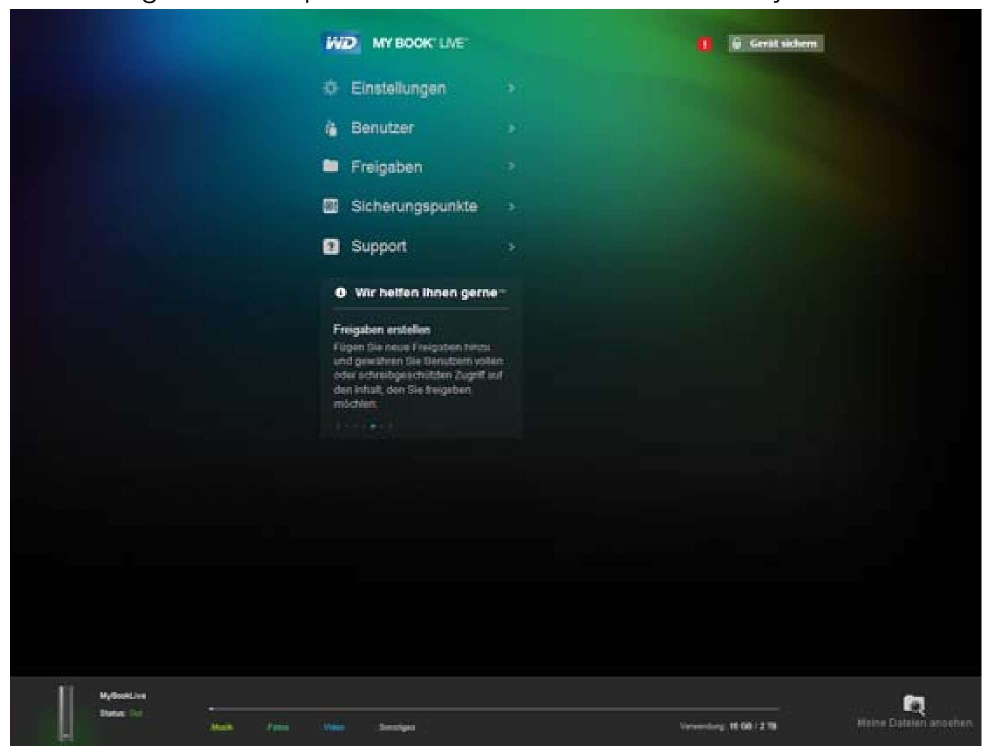
Rufen Sie das Dashboard mit einer der folgenden Methoden auf:

WENN Sie hierüber aufrufen möchten, . .	DANN . . .
Desktop-Symbol des Dashboards,	• Doppelklicken Sie auf das Dashboard-Symbol auf Ihrem Desktop. *Hinweis:* Das Symbol erscheint nur auf Ihrem Desktop, wenn Sie auf der letzten Seite des Online-Assistenten zur Softwareeinrichtung „Verknüpfung erstellen“ markieren.
Einen Browser oder Windows Explorer,	1. Verwenden Sie den Namen oder die IP-Adresse Ihres My Book Live als Adresse (oder URL): http://mybooklive 2. Klicken Sie auf **Los**.
Symbol von WD Quick View,	1. Klicken Sie mit der linken oder rechten Maustaste auf das Symbol von WD Quick View. 2. Wählen Sie Ihr My Book Live aus und dann **Dashboard starten**.
Windows 8,	1. Wählen Sie in der Symbolleiste das Symbol des Datei-Explorers. 2. Wählen Sie im linken Bereich **Netzwerk**. 3. Suchen Sie im rechten Bereich Ihr My Book Live-Laufwerk unter Festplatten. 4. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, oder rechtsklicken Sie darauf und wählen Sie im angezeigten Menü **Gerätewebseite anzeigen**.

WENN Sie hierüber aufrufen möchten, . .	DANN . . .
Windows 7/Vista,	1. Klicken Sie auf **> Computer**. 2. Wählen Sie im linken Bereich **Netzwerk**. 3. Suchen Sie im rechten Bereich Ihr My Book Live-Laufwerk unter Festplatten. 4. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, oder rechtsklicken Sie darauf und wählen Sie im angezeigten Menü **Gerätewebseite anzeigen**.
Windows XP,	1. Klicken Sie auf **Starten > Netzwerkumgebung**. 2. Suchen Sie Ihr My Book Live-Laufwerk. 3. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, oder rechtsklicken Sie darauf und wählen Sie **Aufrufen**.
Die Anwendung My Book Live Setup	• Wählen Sie **Dashboard** auf der letzten Seite des Setup-Assistenten.
Mac OS X,	1. Klicken Sie auf das Safari-Symbol **>** Lesezeichen-Symbol **> Bonjour**. 2. Doppelklicken Sie auf das My Book Live-Laufwerk im Netzwerk.

Das Dashboard von My Book Live starten

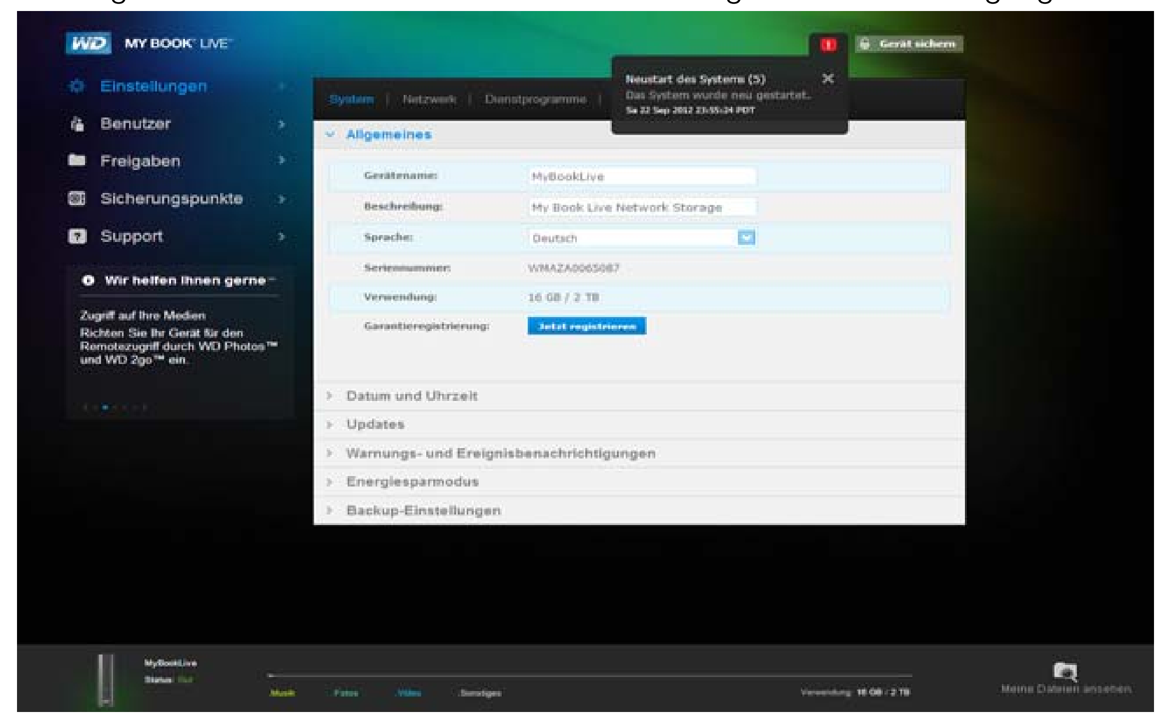
1. Greifen Sie mithilfe einer der in “Aufrufen des My Book Live Dashboards“ auf Seite 55 dargestellten Optionen auf das Dashboard des My Book Live zu:



Wenn Sie eine Option auf dem Bildschirm auswählen, wird der Navigationsbereich nach links verschoben und die gewählte Seite angezeigt.

Funktionsweise der Dashboard-Komponenten

Eine typische Seite des My Book Live Dashboards bietet Optionen zum Anzeigen und Eingeben von Informationen sowie Unterstützung und Benachrichtigungen:



Nr.	Element	Beschreibung
1	Gerätename	Name des My Book Live-Laufwerks Sie können den Standardnamen individuell umbenennen. (Siehe „Allgemeines“ auf Seite 62.)
2	Warnsymbol !	Dient zum Ein- oder Ausblenden einer Dropdownliste mit allen Meldungen und Warnungen.
3	Warnungs- und Ereignisliste	Zeigt alle Meldungen und Warnungen an. Bei Bedarf können Sie einzelne Warnungen schließen, indem Sie auf das **X** in der rechten Ecke klicken.
4	Gerät sichern/Abmelden	Hier können Sie bei Bedarf einen Benutzernamen und ein Passwort eingeben. Wenn Sie für den Zugriff auf das Dashboard des My Book Live ein Passwort verwenden, wird hier ein Link zum Abmelden angezeigt.
5	Navigationsbereich	Bewegen Sie die Maus über einen Link, um Informationen zu der Seite anzuzeigen. Klicken Sie auf den Link, um die zugehörige Seite anzuzeigen.
6	Support	Stellt Links zu Produktdokumentationen, einem Benutzerforum, den oft gestellten Fragen und einem Kontaktformular für den Kundensupport bereit.

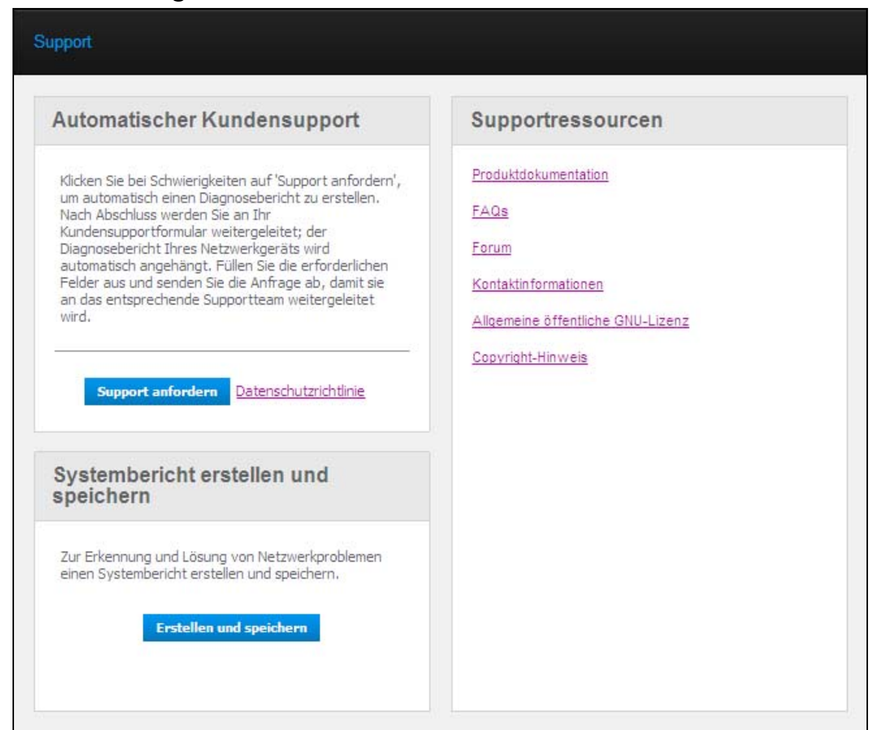
Nr.	Element	Beschreibung
7	Wir helfen Ihnen gerne	Zeigt Informationen zum Durchführen der Aufgaben an, die in der Navigationsliste unten aufgeführt sind. Mit dem Zeichen **+** oder **-** können Sie die Navigationsanzeige ein- und ausblenden. Navigieren Sie weiter und zurück durch die Aufgaben, indem Sie unter der Aufgabe auf die Pfeile **<** und **>** neben den blauen Punkten klicken.
8	Schaltflächen **>** oder **V**	Dient zum Ein- und Ausblenden von Seitenabschnitten.
9	Info-Leiste zur Laufwerkbelegung	Zeigt den Gerätenamen, Informationen zu den gespeicherten Dateitypen, die aktuell verwendete Kapazität und den Systemstatus an.
10	Meine Dateien ansehen	Klicken Sie auf dieses Symbol, um den öffentlichen Ordner Ihres Geräts anzuzeigen.
*	Verarbeitungssymbol	Wird angezeigt, wenn das System Informationen verarbeitet, also beispielsweise Einstellungen speichert.
*	QuickInfo-Symbol	Wird rechts neben einigen Elementen angezeigt: Automatisches Update: Aktivieren (legt automatischen Neustart fest) Bietet eine kurze Erklärung, wenn Sie die Maus über das Symbol bewegen.

** Nicht im Seitenbeispiel abgebildet.*

Kundensupport in Anspruch nehmen

So öffnen Sie die Seite „Support“:

1. Klicken Sie im Navigationsbereich auf die Option **Support**, um die Seite „Support“ anzuzeigen:



Protokolldateien an den Kundensupport senden

Wenn Sie Probleme mit Ihrem My Book Live-Laufwerk haben, füllen Sie das Online-Formular auf der Seite „Support“ aus, um ein Protokoll zu erstellen und an den WD-Kundensupport zu senden. Optional können Sie das Systemprotokoll auch manuell erstellen und speichern oder per E-Mail senden.

- So erstellen Sie einen Systembericht und senden ihn automatisch an den WD-Kundensupport:
  - Klicken Sie auf den Link **Datenschutzrichtlinie**, um die Datenschutzbestimmungen von WD zu lesen.
  - Klicken Sie auf die Schaltfläche **Support anfordern**.
  - Melden Sie sich bei der Knowledge Base von WD (*http://support.wdc.com*) an, falls Sie es nicht schon vorher getan haben.
  - Formulieren Sie Ihre Anfrage und senden Sie sie ab.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erstellen und speichern**, um den Systembericht manuell auszuführen und zu speichern. Speichern Sie ihn dann auf Ihrem Computer. Bei Bedarf können Sie ihn per E-Mail an den WD-Kundensupport senden.

Inanspruchnahme sonstiger Supportleistungen

- Die aktuelle Version der Bedienungsanleitung erhalten Sie, wenn Sie auf den Link **Produktdokumentation** klicken.
- Häufig gestellte Fragen und Anleitungen zur Fehlersuche erhalten Sie mit dem Link **FAQs**.
- Wenn Sie sich am Forum zu My Book Live beteiligen möchten, klicken Sie auf den Link **Forum**.
- Telefonnummern und sonstige Kontaktinformationen zu WD erhalten Sie über den Link **Kontaktinformationen**.

Wie geht es weiter?

In den nächsten Kapiteln werden die einzelnen Schritte zur Verwendung des My Book Live Dashboards beschrieben. Die folgende Tabelle enthält Verknüpfungen zu Anweisungen zu den folgenden Aufgaben:

Wie kann ich ...	Siehe ...
Unterstützung beim Kundensupport anfordern	Seite 59
das Laufwerk in einem Netzwerk einrichten	Seite 67
Laufwerkeinstellungen konfigurieren	Seite 61
die Firmware von My Book Live aktualisieren	Seite 63
Benutzer anlegen	Seite 75
Ein Benutzerpasswort ändern	Seite 79
Freigaben erstellen	Seite 81
auf private Freigaben zugreifen	Seite 83
My Book Live durch Erstellen und Wiederherstellen von Sicherungspunkten sichern	Seite 86
My Book Live herunterfahren oder neu starten	Seite 70
den Fernzugriff aktivieren oder deaktivieren (WD Photos und WD 2go)	Seite 98
Medienserver aktivieren, deaktivieren und benutzen	Seite 113



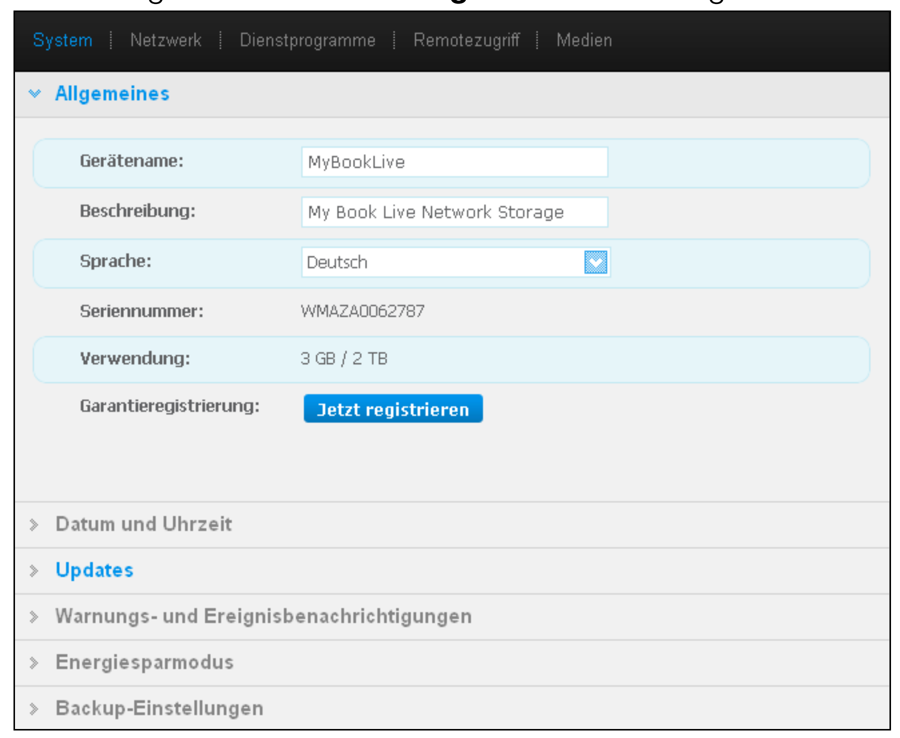
Allgemeine Einstellungen konfigurieren

Mit der Option „Einstellungen" kann der Administrator die System-, Netzwerk-, Dienstprogramm-, Fernzugriff- und Medieneinstellungen des Laufwerks anzeigen und anpassen.

Systemeinstellungen

So wählen Sie die Option „Einstellungen":

1. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Einstellungen**, um fünf Registerkarten anzuzeigen: **System**, **Netzwerk**, **Dienstprogramme**, **Remotezugriff** und **Medien**. Die Registerkarte **Einstellungen** ist blau hervorgehoben:



2. Die Startseite der Einstellungen verfügt über fünf erweiterbare Abschnitte: **Allgemeines**, **Datum und Uhrzeit**, **Updates**, **Warnungs- und Ereignisbenachrichtigungen**, **Energiesparmodus** und **Backup-Einstellungen**. Klicken Sie auf den Pfeil neben einem Abschnittsnamen oder klicken Sie direkt auf einen Abschnittsnamen, um den Abschnitt ein- oder auszublenden.

Allgemeines

Im Seitenabschnitt „Allgemeines“ können Sie den Laufwerknamen, die Beschreibung und die Belegung des Speicherplatzes anzeigen, die Sprache auswählen, in der die Webseiten angezeigt werden sollen, die Belegung des Speicherplatzes ansehen sowie das Laufwerk registrieren.

WARNUNG! Das Umbenennen des My Book Live zwingt alle Netzwerkcomputer dazu, ihre freigegebenen Netzwerkressourcen erneut zuzuordnen. Ändern Sie den Gerätenamen nur, wenn es unbedingt notwendig ist.

1. Folgende Einstellungen anzeigen oder ändern:

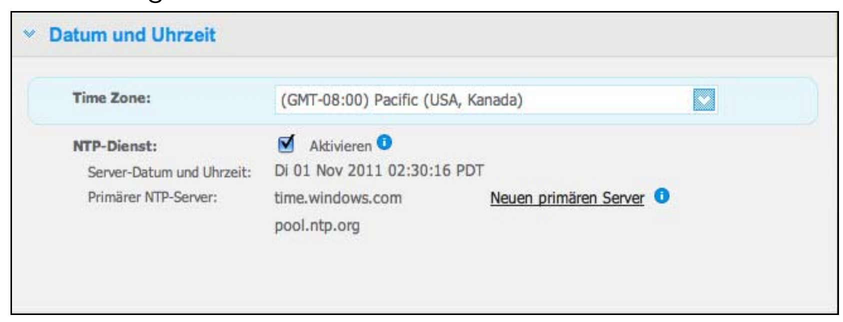
Gerätename	Geben Sie einen eindeutigen Namen für das Laufwerk ein, um es im Netzwerk zu identifizieren.
Beschreibung	Die Standardbeschreibung lautet „My Book Live Edition“. Geben Sie, wenn Sie wünschen, eine andere Beschreibung ein.
Sprache	Wählen Sie aus der Dropdownliste die Sprache aus, in der die My Book Live-Webseiten angezeigt werden sollen. Die Standardsprache ist Englisch.
Seriennummer	Zeigt die von WD zugewiesene Nummer an, die das spezifische Gerät identifiziert.
Belegung	Zeigt die belegte sowie die Gesamtspeicherkapazität an.
Garantieregistrierung	Klicken Sie auf **Jetzt registrieren** und folgen Sie den Anweisungen zum Registrieren Ihres Laufwerks.

2. Wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, die unterhalb des Abschnitts angezeigt wird.

   Hinweis: Die Schaltflächen „Speichern“ und „Abbrechen“ werden im gesamten Dashboard des My Book Live nur angezeigt, wenn Sie Änderungen vorgenommen haben.

Datum und Uhrzeit

Das Datum und die Uhrzeit werden standardmäßig vom NTP-Server (Network Time Protocol) synchronisiert. Sie können das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen oder dem NTP gestatten, auf das Internet zuzugreifen und die Uhrzeit automatisch einzustellen. Wenn keine Internetverbindung besteht, müssen Sie Datum und Uhrzeit manuell eingeben.



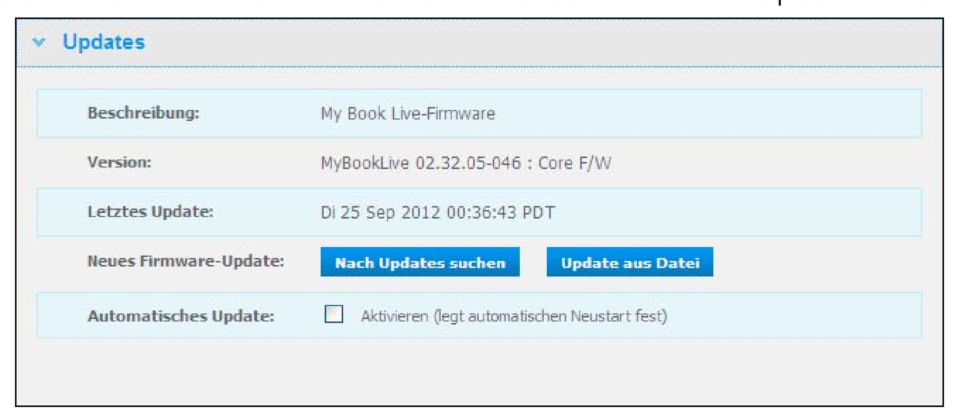
1. Folgende Einstellungen anzeigen oder ändern:

Zeitzone	Wählen Sie aus der Dropdownliste die Zeitzone aus, in der sich Ihr Laufwerk befindet.
Datum und Uhrzeit	Wählen Sie aus den Dropdownlisten das aktuelle Datum und die Uhrzeit aus.
NTP-Dienst	Markieren Sie das Kästchen, um den NTP-Dienst zu aktivieren, der Ihr Laufwerk automatisch mit der aktuellen Uhrzeit und dem aktuellen Datum synchronisiert. Wenn Sie zu einem anderen primären NTP-Server wechseln möchten, klicken Sie auf **Neuen primären Server hinzufügen** und geben Sie dann dessen URL-Adresse ein.

2. Wenn Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Updates

In diesem Seitenabschnitt können Sie das Laufwerk zum automatischen Aktualisieren der Firmware einrichten oder manuell nach einer Update-Datei suchen:



Eine Beschreibung, die aktuelle Versionsnummer und das Datum des letzten Updates für die Firmware Ihres My Book Live werden angezeigt.

Wichtig: Warten Sie (ca. drei Minuten), bis das My Book Live-Laufwerk vollständig hochgefahren ist, bevor Sie es konfigurieren. Wenn die LED aufhört zu blinken und grün (Normalbetrieb) oder blau (Standby) leuchtet, ist das Laufwerk einsatzbereit.

Nach Updates suchen

So suchen Sie manuell nach neu verfügbarer Firmware und installieren Sie diese optional:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Nach Updates suchen**. Die Meldung „Wird gesucht" wird angezeigt. Wenn ein Update gefunden wird, klicken Sie auf **OK**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren und neu starten**. Ein Fortschrittbalken wird angezeigt. Nach Abschluss des Vorgangs startet das Netzlaufwerk neu.

Update aus Datei

So aktualisieren Sie die Firmware manuell:

1. Weitere Informationen zur Verfügbarkeit neuer Firmware erhalten Sie beim technischen Support von WD unter *http://support.wdc.com*.
2. Wenn eine neue Firmware-Datei verfügbar ist, speichern Sie die Datei auf dem Desktop Ihres Computers.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Update aus Datei**.
4. Wählen Sie die auf Ihrer Festplatte gespeicherte Datei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**. Sie werden mit einer Meldung aufgefordert, den Update-Vorgang zu bestätigen. Klicken Sie auf **OK**.
5. Der Fortschrittbalken „Update wird installiert" wird angezeigt. Nach Abschluss der Installation startet das Laufwerk neu.

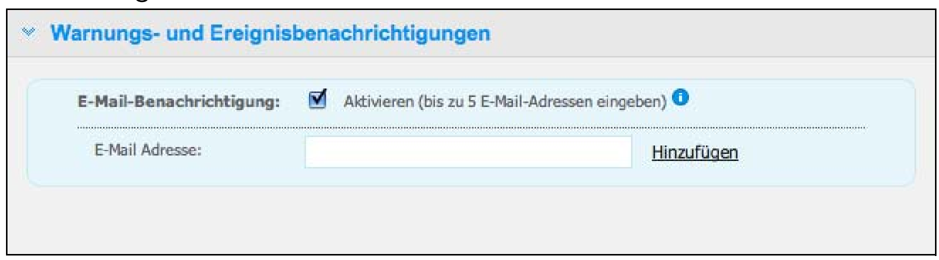
Automatisches Update

So suchen Sie automatisch nach Updates und aktualisieren Sie die Firmware:

1. Markieren Sie für **Automatisches Update** das Kästchen **Aktiviert**.
2. Wählen Sie aus den Dropdownlisten die Häufigkeit und den Zeitpunkt, wann das Laufwerk auf der WD-Website nach Updates suchen und diese, sofern verfügbar, installieren und anschließend neu starten soll.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Warnungs- und Ereignisbenachrichtigungen

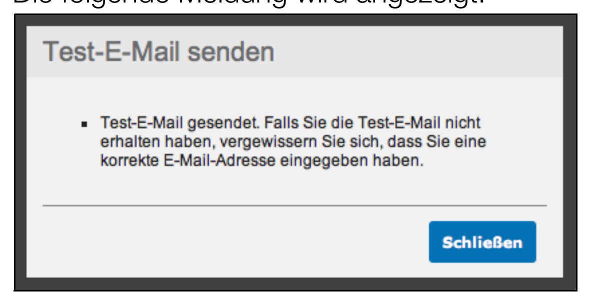
Im diesem Seitenabschnitt können Sie E-Mail-Adressen von bis zu fünf Benutzern hinzufügen oder löschen, an die Benachrichtigungen gesendet werden sollen. Die Benachrichtigung kann Systembedingungen, etwa Überhitzung, oder den Zustand von Laufwerk, Datenträger und Netzwerk betreffen. Diese Warnhinweise helfen dem Administrator, Ereignisse oder Fehler zu erkennen und zu behandeln.



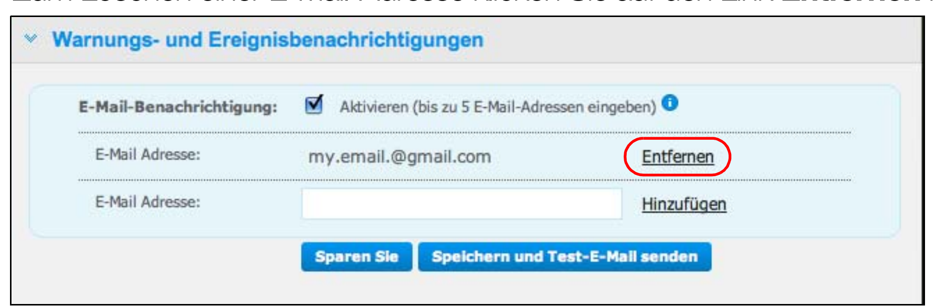
So fügen Sie eine E-Mail-Adresse hinzu oder löschen sie:

1. Markieren Sie das Kästchen **Aktivieren**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse eines Empfängers ein und klicken Sie auf den Link **Hinzufügen**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern und Test-E-Mail senden**.

   Die folgende Meldung wird angezeigt:

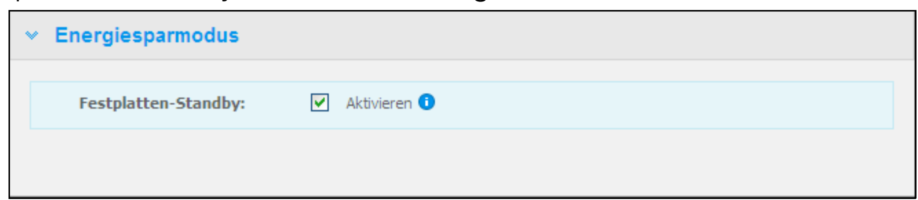


4. Klicken Sie auf **Schließen**.
5. Zum Löschen einer E-Mail-Adresse klicken Sie auf den Link **Entfernen** rechts davon.



Energiesparen

Wenn die Festplatten-Schlummerfunktion aktiviert ist, wechselt die Festplatte nach einer voreingestellten Leerlaufzeit in den Standby-Modus, um Energie zu sparen. Der Festplatten-Standby ist standardmäßig aktiviert.



So aktivieren Sie den Festplatten-Standby:

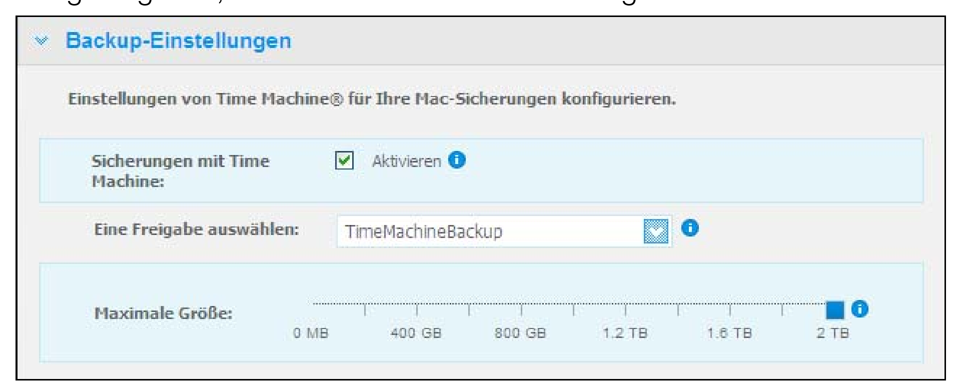
1. Markieren Sie das Kästchen **Aktivieren** neben **Festplatten-Schlummerfunktion**.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

So deaktivieren Sie die Festplatten-Schlummerfunktion:

1. Heben Sie die Markierung des Kästchens **Aktivieren** neben **Festplatten-Schlummerfunktion** auf.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Mac-Datensicherung (für Mac-Betriebssysteme)

Im Abschnitt Backup-Einstellungen können Sie die Einstellungen von Time Machine für Mac-Sicherungen konfigurieren. Bei der Mac-Datensicherung können Sie die maximale Speichermenge angeben, die Time Machine zur Sicherung Ihrer Dateien verwenden soll.



So stellen Sie den Speicheranteil für Time Machine ein:

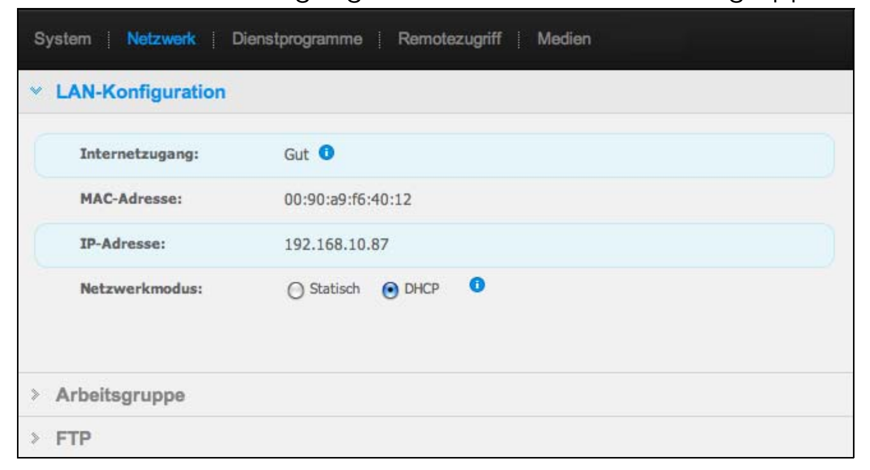
Hinweis: Nach der ersten Sicherung lässt sich die maximale Größe nicht erhöhen. WD empfiehlt, diese Einstellung für die erste Sicherung auf dem größten zulässigen Wert zu belassen. Nach Durchführung der ersten Sicherung können Sie diese Einstellung mit dem oben dargestellten Schieberegler ändern.

1. Markieren Sie **Aktivieren**, falls nicht schon geschehen.
2. Wählen Sie aus dem Pulldown-Menü eine Freigabe, auf der Sie die Sicherung speichern wollen.
3. Bewegen Sie den Schieber im Feld „Maximale Größe“ zum Maximum.
4. Klicken Sie auf **Speichern**.
5. Rufen Sie nach der Erstellung Ihrer ersten Sicherung das Fenster **System > Mac-Datensicherung** wieder auf.
6. Bewegen Sie den Schieber im Feld „Maximale Größe“ auf die maximale Größe, die Sie für Ihre Sicherungen verwenden wollen.
7. Klicken Sie auf **Speichern**.

Wichtig: Wir empfehlen Ihnen, Datensicherungen weiterhin auf die einmal gewählte Freigabe durchzuführen, nachdem Time Machine angefangen hat, Ihre Dateien auf diese Freigabe zu sichern. Wenn Sie die Freigabe wechseln, wird eine neue Sicherungsdatei erzeugt, die Ihre vorher gesicherten Daten nicht enthält.

Netzwerkeinstellungen

Die Registerkarte **Netzwerk** zeigt die MAC- und IP-Adressen des Laufwerks an. Sie können Netzwerkoptionen wie den Netzwerkmodus einstellen, das FTP-Protokoll für eine sichere Dateiübertragung aktivieren und eine Arbeitsgruppe erstellen:



LAN-Konfiguration

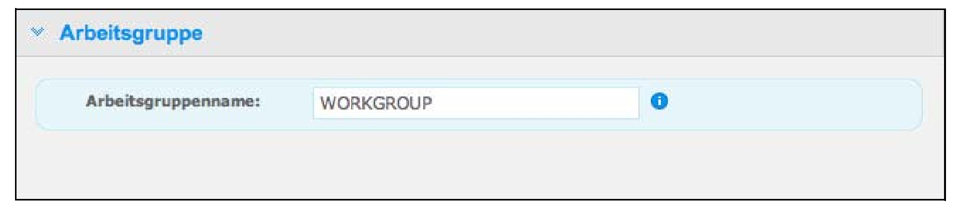
1. Lassen Sie sich die folgenden LAN-Einstellungen (Privat- oder Firmennetzwerk) anzeigen und ändern Sie sie bei Bedarf:

Internetzugang	Der aktuelle Status der Internetverbindung für Netzwerkfunktionen wie NTP, die Suche nach Firmware-Updates oder Fernzugriff-Verbindungen.
MAC-Adresse	Dient zur eindeutigen Identifizierung des Laufwerks.
IP-Adresse	Gibt die aktuelle IP-Adresse an.
Netzwerkmodus	Wählen Sie die Methode aus, mit der dem Laufwerk die eindeutige IP-Adresse zugewiesen werden soll: • Über den **DHCP-Client** erhält das My Book Live die IP-Adresse und zugehörige Einstellungen automatisch von einem lokalen DHCP-Server, oder • Sie legen die IP-Adresse manuell als **Statisch** fest. Sie werden aufgefordert, **IP-Adresse**, **Netzmaske**, **Gateway** und **DNS-Server** einzugeben. (Falls Ihnen diese Informationen nicht bekannt sind, klicken Sie bitte auf Ihre Routereinstellungen.)

2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Arbeitsgruppe

Eine Arbeitsgruppe ist ein Name, den Sie jedem Mitglied einer Computergruppe innerhalb einer Netzwerkumgebung zuweisen. Computer mit demselben Arbeitsgruppennamen können einfach Informationen über das Netzwerk austauschen. Für eine Arbeitsgruppe ist kein zentraler Server erforderlich:



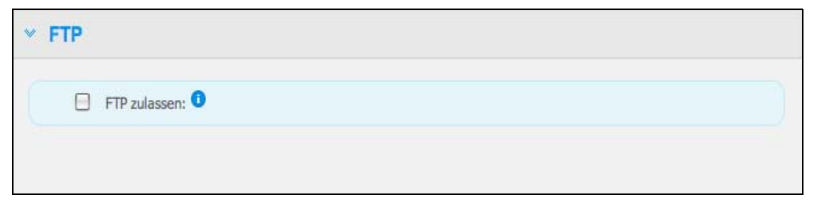
So benennen Sie eine Arbeitsgruppe bzw. benennen Sie sie um:

1. Geben Sie einen Namen für die Arbeitsgruppe ein.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

FTP

Mit dem File Transfer Protocol (FTP) können Sie Daten über das Netzwerk von einem Computer auf einen anderen übertragen. FTP ist standardmäßig deaktiviert.

1. Markieren Sie das Kästchen **FTP zulassen**, um FTP zu aktivieren:



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Dienstprogramm-Einstellungen

Auf der Registerkarte **Dienstprogramme** können Sie das Netzlaufwerk testen und Diagnoseinformationen abrufen sowie das Laufwerk auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, es neu starten oder herunterfahren und eine Konfigurationsdatei importieren oder exportieren:



Diagnose

Führen Sie den Diagnosetest durch, wenn Probleme mit dem Laufwerk auftreten. Beim Kurztest wird das Laufwerk auf wesentliche Leistungsprobleme überprüft. Der Kurztest ist daher eine IO/NIO-Bewertung des Laufwerkzustandes. Es kann einige Minuten dauern, bis er abgeschlossen ist.

Die umfangreichere Laufwerkdiagnose ist der vollständige Test. Er testet methodisch jeden einzelnen Sektor auf Fehlerzustände und markiert fehlerhafte. Es kann je nach Größe und Datenkonfiguration Ihres Laufwerks einige Stunden dauern, bis er abgeschlossen ist.



So führen Sie einen Test durch:

1. Wählen Sie **Kurztest** (Standardeinstellung) oder **Vollständiger Test** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Ausführen**. Ein Fortschrittbalken wird angezeigt.

   Meldungen zeigen an, dass der Test durchgeführt wird und ob das Laufwerk den Test bestanden hat oder nicht.

2. Wenn das Laufwerk den Test bestanden hat, klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**, um zur Seite „Dienstprogramme" zurückzukehren.

   – ODER –

   Wenn das Laufwerk den Test nicht bestanden hat, klicken Sie auf die Schaltfläche **Kundensupport**, um Unterstützung zu erhalten.

Wiederherstellung der Werkseinstellungen

Hinweis: Informationen zum Verwenden der **Reset***-Taste, um Passwort und Netzwerkmodus auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, finden Sie unter* *„Zurücksetzen des My Book Live" auf Seite 128.*

In diesem Seitenbereich der Einstellungen stehen dem Administrator die Optionen Schnellwiederherstellung und vollständige Wiederherstellung zur Verfügung. Dabei werden alle Informationen von dem Laufwerk gelöscht und das Administrator-Passwort wird aufgehoben.

Hinweis: Eine Schnellwiederherstellung formatiert das Laufwerk, wohingegen das Laufwerk bei der vollständigen Wiederherstellung sicher gelöscht wird.



Wichtig: Vor dem Wiederherstellen der Werkseinstellungen können Sie die aktuelle Laufwerkkonfiguration bei Bedarf exportieren und speichern, um Sie später wieder zu importieren. Hinweis: Beim Importieren einer Konfiguration werden in diesem Fall die Freigaben oder Benutzer nicht wiederhergestellt.

Wenn Sie sämtliche Inhalte eines My Book Live, einschließlich Benutzereinstellungen, Sicherungen und Daten wiederherstellen möchten, verwenden Sie die auf Seite 86 beschriebene Sicherungspunktfunktion.

So stellen Sie die Werkseinstellungen wieder her:

1. Wählen Sie als **Wiederherstellungsart Schnellwiederherstellung** (Standardeinstellung) oder **Vollständige Wiederherstellung** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Starten**.
2. Klicken Sie in der Bestätigungsanfrage auf die Schaltfläche **Ja**, um fortzufahren oder auf **Nein**, um zur Seite „Dienstprogramme" zurückzukehren.

3. Wenn Sie in Schritt 1 **Vollständige Wiederherstellung** ausgewählt haben und Sie es sich beim Anzeigen des Fortschrittbalkens anders überlegt haben, können Sie auf die Schaltfläche **Zu Schnellwiederherstellung wechseln** klicken, um eine Schnellwiederherstellung zu starten.

WARNUNG! **Ein Unterbrechen der Wiederherstellung der Werkseinstellungen kann das My Book Live-Laufwerk beschädigen. Warten Sie, bis das Laufwerk neu gestartet ist, ehe Sie es wieder benutzen.**

Nach Abschluss der Wiederherstellung wird die Meldung „Vollständige Wiederherstellung abgeschlossen“ angezeigt und das System startet neu.

Neu starten/Herunterfahren

Sie können Ihr My Book Live mithilfe der folgenden beiden Methoden sicher neu starten und herunterfahren:

- Über den Abschnitt „Neustart/Herunterfahren“ der Seite „Dienstprogramme“ (wird in diesem Abschnitt behandelt),

- ODER -

- Mit dem Symbol von WD Quick View (siehe „Sicher Herunterfahren“ auf Seite 52).

Wenn Ihnen das Herunterfahren mit keiner der beiden Methoden gelingt, sehen Sie hier nach: „Wie kann ich mein My Book Live sicher herunterfahren?“ auf Seite 130.

Wichtig: Stellen Sie vor dem Neustart sicher, dass keine Dateiübertragungen laufen. Vergewissern Sie sich, dass die LED auf der Vorderseite des Laufwerks nicht blinkt. Ein Blinken zeigt an, dass das Gerät Informationen verarbeitet (zum Beispiel zum Sichern oder Übertragen von Dateien).

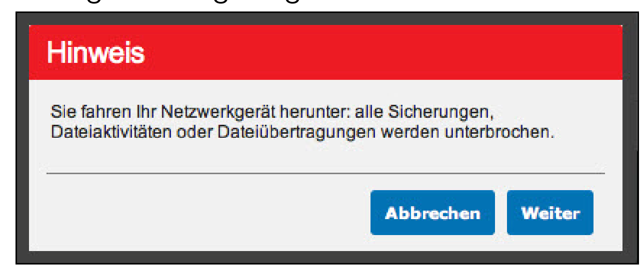
WARNUNG! **Trennen Sie das Laufwerk nicht, während es neu gestartet oder heruntergefahren wird.**

So starten Sie Ihr Laufwerk neu:

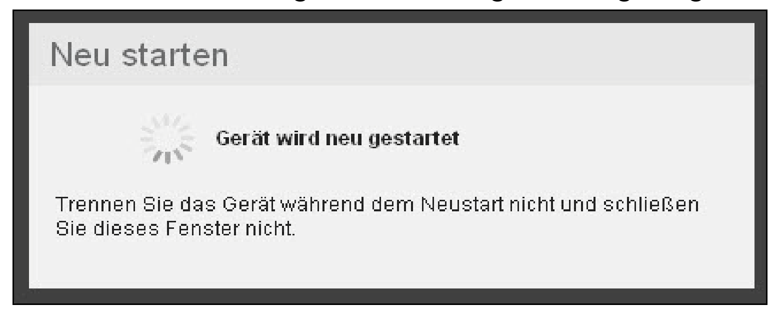
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerät neu starten**.



Die folgende Meldung wird angezeigt:



2. Wenn das Laufwerk keine Informationen verarbeitet oder es in einem Verarbeitungsprozess ist und Sie dennoch fortfahren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Die folgende Meldung wird angezeigt:



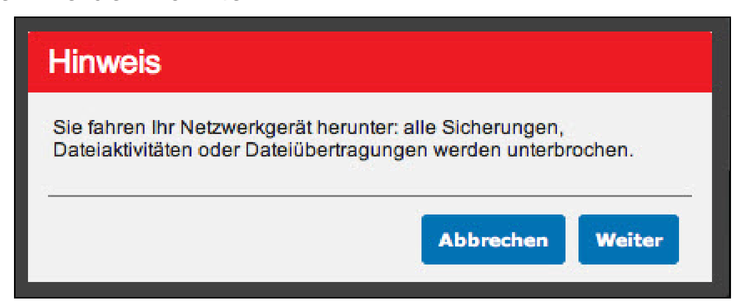
Das Laufwerk wird heruntergefahren und neu gestartet. Warten Sie bis die grüne LED leuchtet, bevor Sie die Arbeit mit Ihrem My Book Live-Laufwerk wieder aufnehmen.

So fahren Sie Ihr Laufwerk herunter:

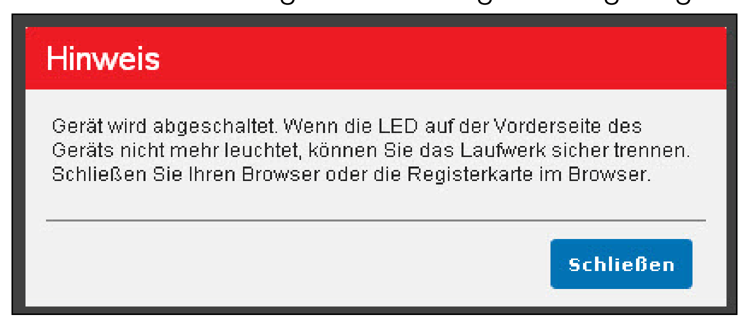
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerät abschalten**.



Eine Meldung informiert Sie, dass durch das Herunterfahren wichtige Prozesse unterbrochen werden könnten.



2. Wenn das Laufwerk keine Informationen verarbeitet oder es in einem Verarbeitungsprozess ist und Sie dennoch fortfahren möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Die folgende Meldung wird angezeigt:



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**, um die Meldung zu schließen.
4. Wenn die LED auf der Vorderseite des Geräts nicht mehr leuchtet, können Sie das Laufwerk sicher trennen.
5. Schließen Sie den Browser.

Aktuelle Konfiguration importieren/exportieren



Wichtig: Vor dem Wiederherstellen der Werkseinstellungen oder einem System-Update können Sie die aktuelle Konfiguration Ihres Laufwerks speichern. Später können Sie eine vorher gespeicherte Konfiguration bei Bedarf wieder importieren. Bitte beachten Sie, dass beim Importieren einer Konfiguration nach dem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen keine Freigaben oder Benutzer wiederhergestellt werden.

So speichern Sie die aktuelle Konfiguration:

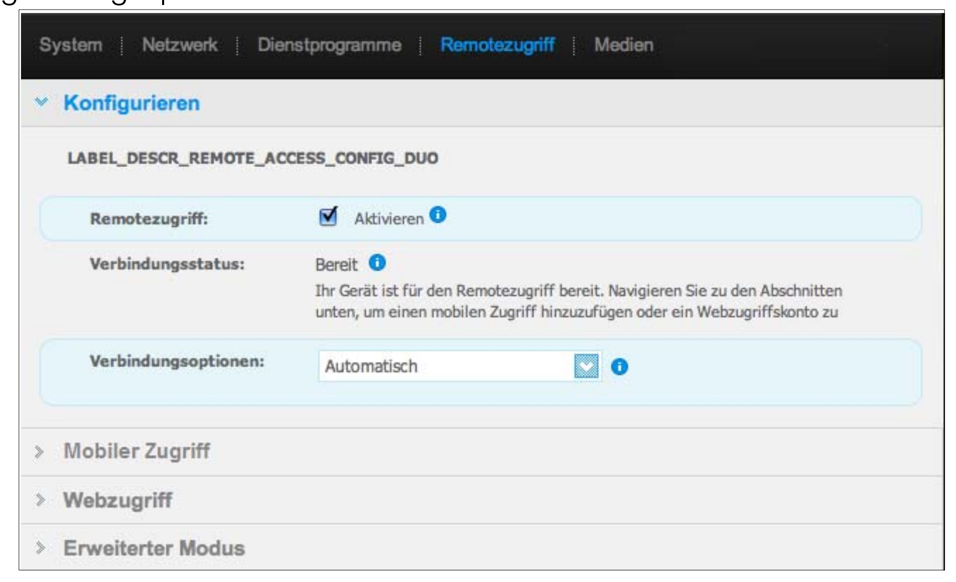
1. Klicken Sie im Abschnitt **Exportieren** auf die Schaltfläche **Konfigurationsdatei speichern**.
2. Navigieren Sie zu dem Ort, wo Sie die Datei speichern möchten und klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

So ersetzen Sie die aktuelle Konfiguration:

1. Klicken Sie im Abschnitt **Importieren** auf die Schaltfläche **Datei auswählen** und navigieren Sie zum Speicherort der Ersatzdatei.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Importieren** und klicken Sie in der angezeigten Bestätigungsmeldung auf **OK**. Das My Book Live wird neu gestartet.

Einstellungen für den Fernzugriff

Die Seite „Remotezugriff" ermöglicht es Ihnen und anderen Benutzern, unterwegs auf Ihre Dateien zuzugreifen. Sie können auf im My Book Live gespeicherte Fotos und Dateien zugreifen, indem Sie die mobilen Apps WD Photos und WD 2go verwenden und mittels der Website WD2go.com einen sicheren Fern- bzw. Webzugriff auf gespeicherte Dateien einrichten.



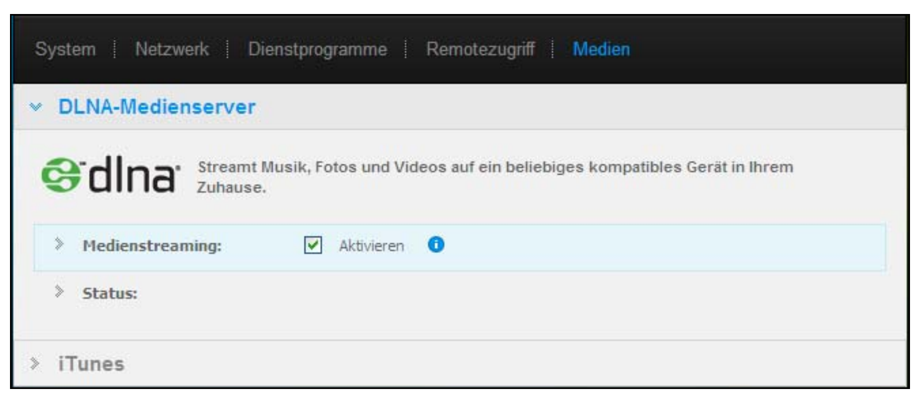
Anweisungen zur Einrichtung des Remotezugriffs auf dieser Seite und den anschließenden Gebrauch von

WD Photos und WD 2go finden Sie unter „Fernzugriff auf Ihr My Book Live“ auf Seite 95.

Medienserver-Einstellungen

Mit der Medienseite können Sie den DLNA-Zugriff (Digital Living Network Alliance) und iTunes so einstellen, dass Sie Ihre Medien in jedem Zimmer zuhause genießen können.

Hinweis: DLNA und iTunes funktionieren nur in Ihrem Netzwerk.



Anweisungen zum Konfigurieren der DLNA-Medienserver- und iTunes-Einstellungen auf dieser Seite und zur Anzeige oder zum Übertragen von Medien finden Sie unter „Videos, Fotos und Musik wiedergeben/übertragen“ auf Seite 113.

8

Benutzer verwalten

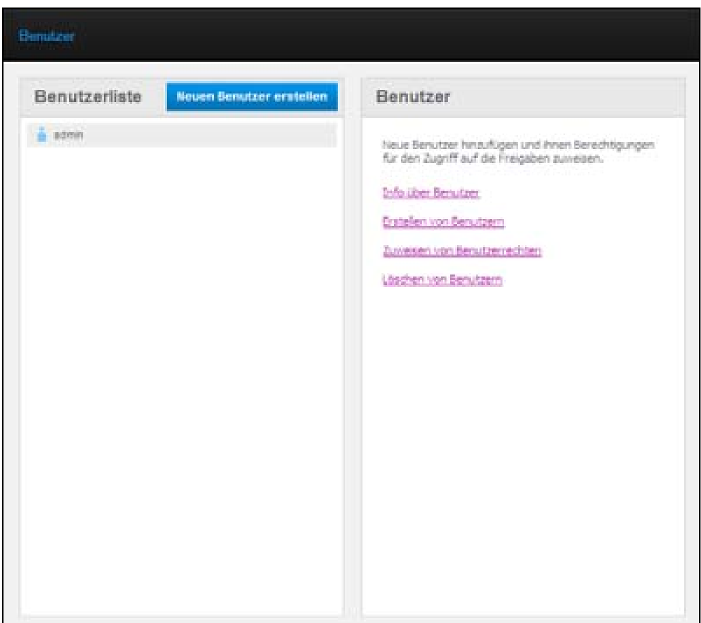
Der Administrator legt Konten für andere Personen an, die Zugriff auf das My Book Live-Laufwerk erhalten. Diese Konten werden Benutzer genannt. Benutzer haben umfassenden Zugriff auf ihre privaten Freigaben und öffentliche Freigaben und eingeschränkten Zugriff auf die Freigaben anderer Benutzer.

Hinweis: Der Administrator, normalerweise der Besitzer, ist für die Einrichtung der Computer im Netzwerk zuständig.

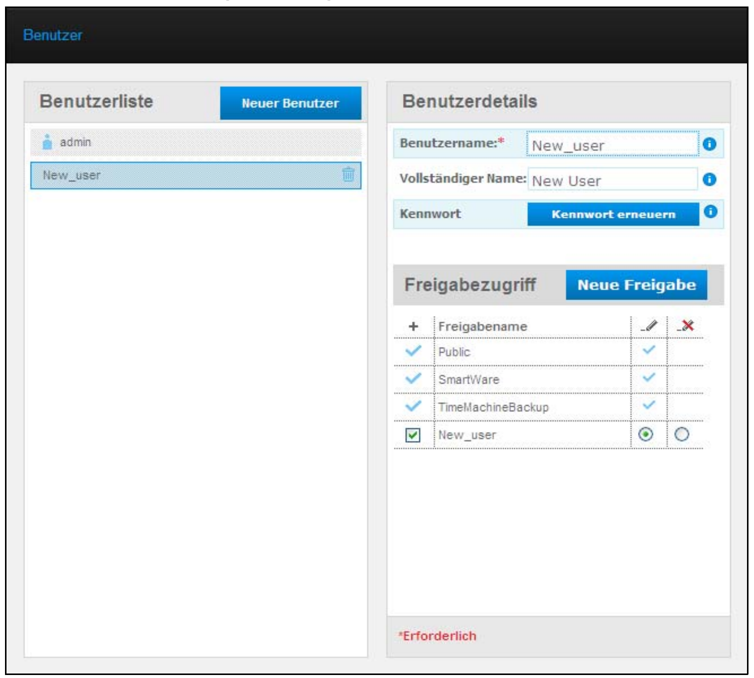
Die Option **Benutzer** im Navigationsbereich führt die aktuellen Benutzer auf. Das Administratorkonto kann mit dieser Option Benutzerdetails anzeigen, neue Benutzer anlegen, einem Benutzer Zugriff auf vorhandene Freigaben gewähren und Freigaben erstellen.

Benutzer anzeigen

1. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Benutzer**, um im linken Bereich eine Liste der aktuellen Benutzer und im rechten Bereich Links zur Online-Hilfe anzuzeigen:



2. Klicken Sie zum Anzeigen von Benutzerdaten auf den Benutzernamen. Benutzerdaten und Freigabezugriff werden im rechten Bereich angezeigt.



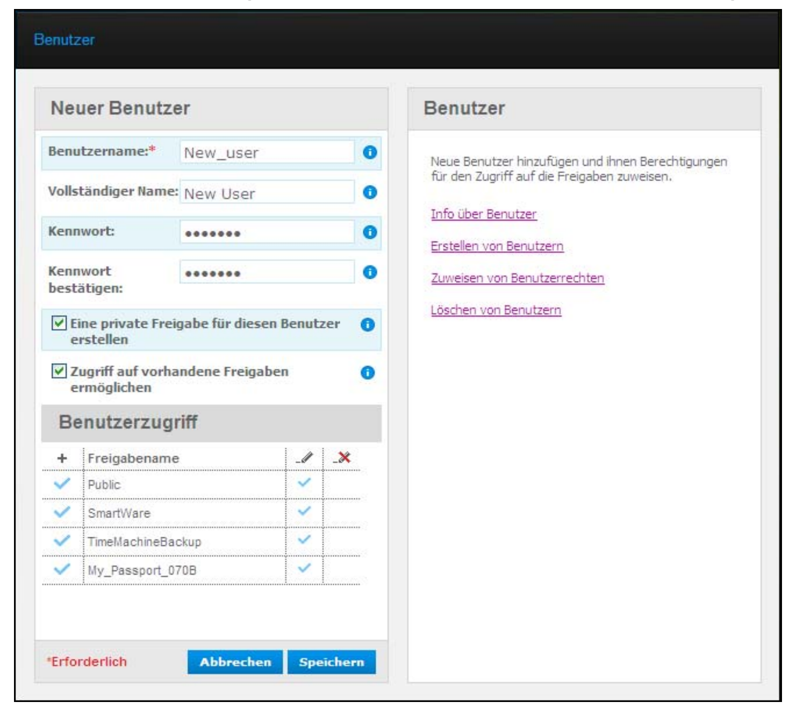
Einen Benutzer anlegen

Der Administrator kann Benutzer anlegen und deren Zugriff auf Freigaben eingrenzen.

Umfassender Zugriff – Ermöglicht dem Benutzer das Lesen, Schreiben und Löschen von Dateien auf der Freigabe.

Schreibgeschützter Zugriff – Beschränkt den Benutzer auf das Anzeigen der Dateien auf der Freigabe.

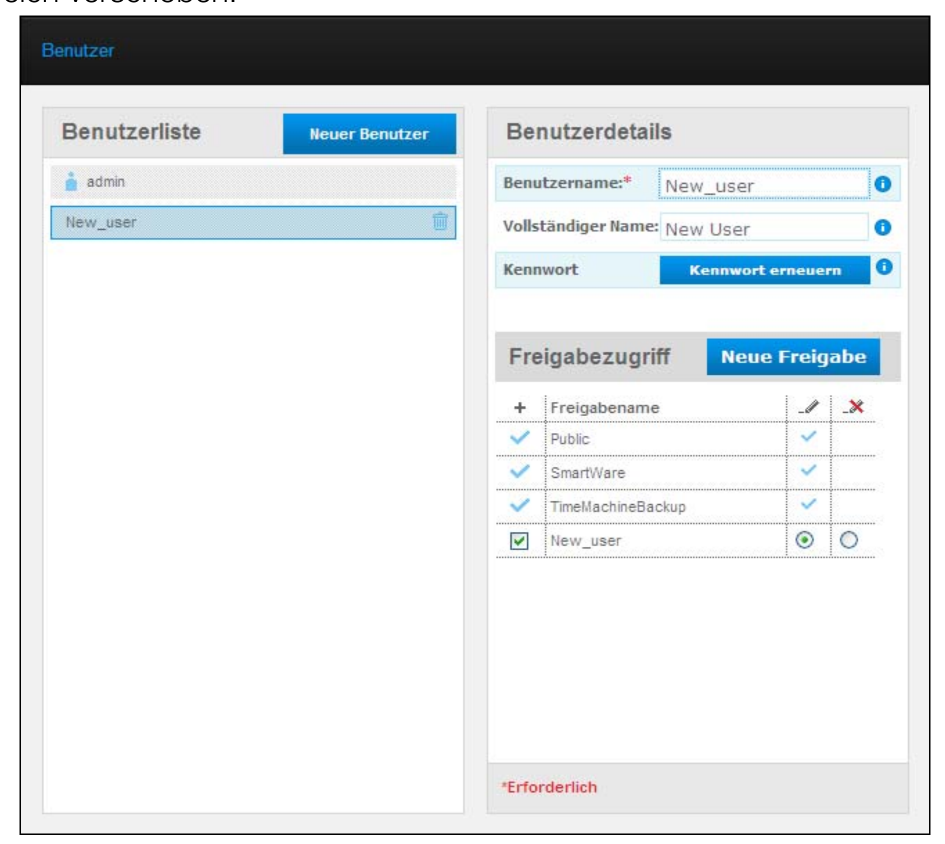
1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neuen Benutzer anlegen**. Der Bereich „Neuen Benutzer anlegen“ wird über der Benutzerliste angezeigt:



2. Geben Sie die erforderlichen Informationen ein (mit einem roten Sternchen markiert).
3. Geben Sie ggf. folgende optionale Einstellungen an:

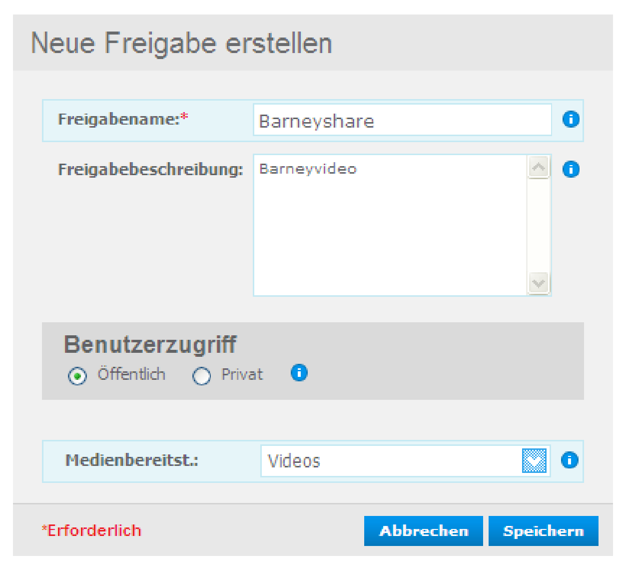
Kennwort/Kennwort bestätigen	Wenn Sie ein Passwort für den Benutzer anlegen möchten, um zu verhindern, dass andere auf die private Freigabe des Benutzers zugreifen, geben Sie ein Passwort für den Benutzer ein.
Eine private Freigabe für diesen Benutzer erstellen	Wählen Sie diese Option aus, um eine private Freigabe mit umfassenden Zugriffsrechten für den neuen Benutzer anzulegen.
Zugriff auf vorhandene Freigaben ermöglichen	Wählen Sie diese Option aus, um dem neuen Benutzer umfassenden Zugriff auf andere Freigaben zu gewähren. Markieren Sie das Kästchen neben den einzelnen Freigaben, auf die der Benutzer zugreifen kann und legen Sie dann die Zugriffsebene fest, indem Sie das Symbol „Umfassender Zugriff“ oder „Schreibgeschützter Zugriff“ auswählen. Dem neuen Benutzer kann zum Beispiel schreibgeschützter Zugriff auf die Familienfotos oder -videos gewährt werden (damit er sie nicht löschen kann), aber umfassender Zugriff auf Projektdokumente, damit er Projektdateien hinzufügen, bearbeiten und löschen kann.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**. Der neue Benutzer wird in der Benutzerliste aufgeführt und der Abschnitt **Freigabezugriff** wird in den rechten Bereich verschoben:



Eine private Freigabe für einen Benutzer erstellen

1. Wenn Sie eine private Freigabe für den Benutzer erstellen möchten, klicken Sie im Abschnitt **Freigabezugriff** des rechten Bereichs auf die Schaltfläche **Neue Freigabe erstellen**. Das Feld „Neue Freigabe erstellen“ wird über der Seite angezeigt:



2. Füllen Sie die erforderlichen Einstellungen (mit einem roten Sternchen markiert) und die optionalen Einstellungen folgendermaßen aus:

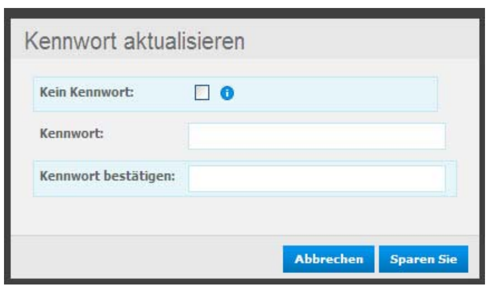
Freigabename	Weisen Sie der Freigabe einen Namen zu, der die Art der Daten, die darauf gespeichert werden, klar bezeichnet.
Freigabebeschreibung	Geben Sie eine kurze Beschreibung der Freigabe ein.
Benutzerzugriff	Wählen Sie **Privat** aus, um den Zugriff des Benutzers auf die Freigabe zu beschränken.
Medienbereitstellung	Wählen Sie aus der Dropdownliste **Alle** (für Musik, Fotos und Videos) oder **Keine** (schließt alle Medien aus).

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**. Die neue Freigabe wird im Bereich „Freigabezugriff“ mit der Kennzeichnung „Privat“ angezeigt. Dem Benutzer wird automatisch umfassender Zugriff gewährt.

Ändern des Passworts eines Benutzers

Beim Anzeigen von Details zu einem Benutzer kann der Administrator das Passwort des Benutzers ändern (Standardeinstellung ist kein Passwort).

1. Wählen Sie den Benutzer aus, um die Benutzerdetails in der rechten Spalte anzuzeigen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kennwort aktualisieren**, damit folgendes Fenster angezeigt wird.



3. Geben Sie unter **Kennwort** und **Kennwort bestätigen** dasselbe Passwort ein. Markieren Sie andernfalls das Kästchen **Kein Kennwort**
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Bearbeiten der Benutzereinstellungen

1. Wählen Sie den Benutzer in der Benutzerliste aus, um Änderungen an seinem Profil vorzunehmen. Die Bereiche „Benutzerdetails“ und „Freigabezugriff“ werden angezeigt.
2. Nehmen Sie die gewünschten Änderungen an den erforderlichen und optionalen Einstellungen vor. Aktualisieren Sie den Zugriff des Benutzers auf Freigaben, indem Sie die gewünschten Änderungen im Bereich „Freigabezugriff“ vornehmen.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Löschen eines Benutzers

Sie können alle Benutzer außer dem Administrator löschen.

1. Klicken Sie in der Benutzerliste rechts neben dem Benutzernamen auf das Symbol „Papierkorb“ .
2. Klicken Sie als Antwort auf die Bestätigungsmeldung auf die Schaltfläche **Löschen**.



Verwalten von Freigaben

Eine Freigabe ist ein Bereich auf dem My Book Live-Laufwerk, in dem Dateien gespeichert werden (ähnlich einem Ordner oder Verzeichnis).

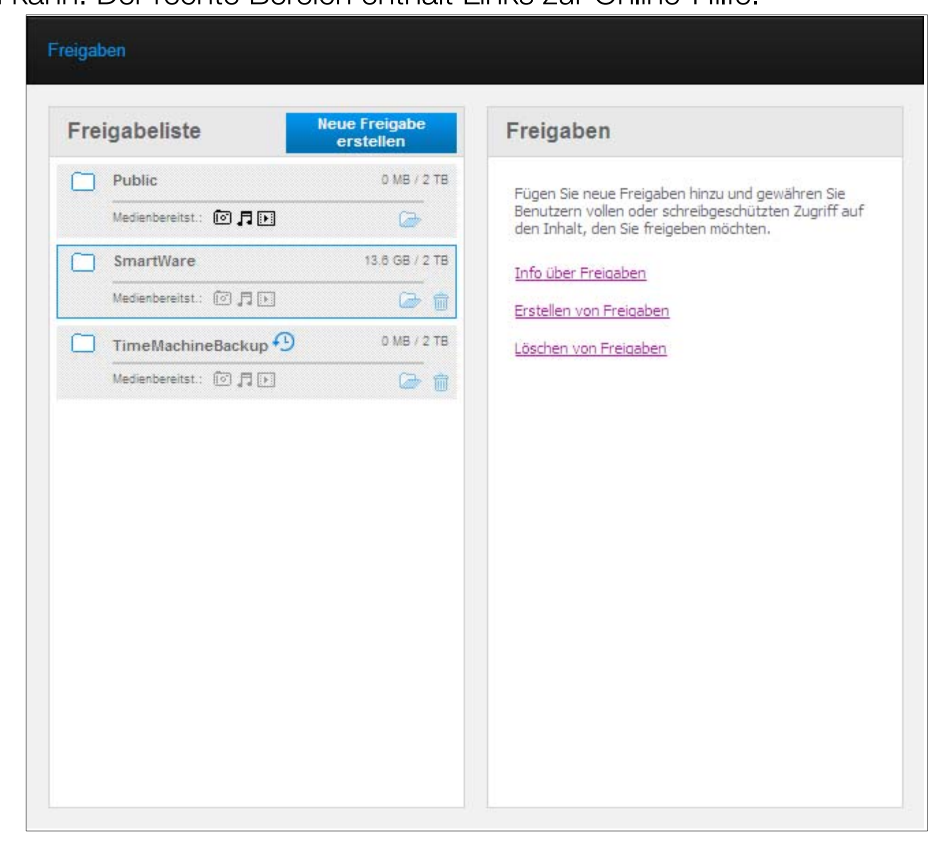
Hinweis: In diesem Handbuch werden die Begriffe „Freigabe“ und „Ordner“ synonym verwendet.

Eine Freigabe kann öffentlich sein, so dass alle Benutzer auf den Inhalt Zugriff haben, oder privat, um den Zugriff auf ausgewählte Benutzer zu beschränken. Die Option „Freigaben“ im Navigationsbereich zeigt eine Liste der Freigaben auf dem My Book Live an und ermöglicht dem Administrator das Verwalten von Freigaben und Benutzerzugriff.

Anzeigen einer Liste der Freigaben

Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Freigaben**, um eine Liste der Freigaben auf dem My Book Live-Laufwerk anzuzeigen. Für jeden Freigabenamen wird die Belegung, die Art der freigegebenen (bereitgestellten) Medien und der Status des Remotezugriffs angezeigt.

Wenn die Freigabe privat ist, wird links ein Schlosssymbol angezeigt. Das heißt, dass sie nur von Benutzern mit bestimmten Zugriffsrechten angezeigt und geändert werden kann. Der rechte Bereich enthält Links zur Online-Hilfe.



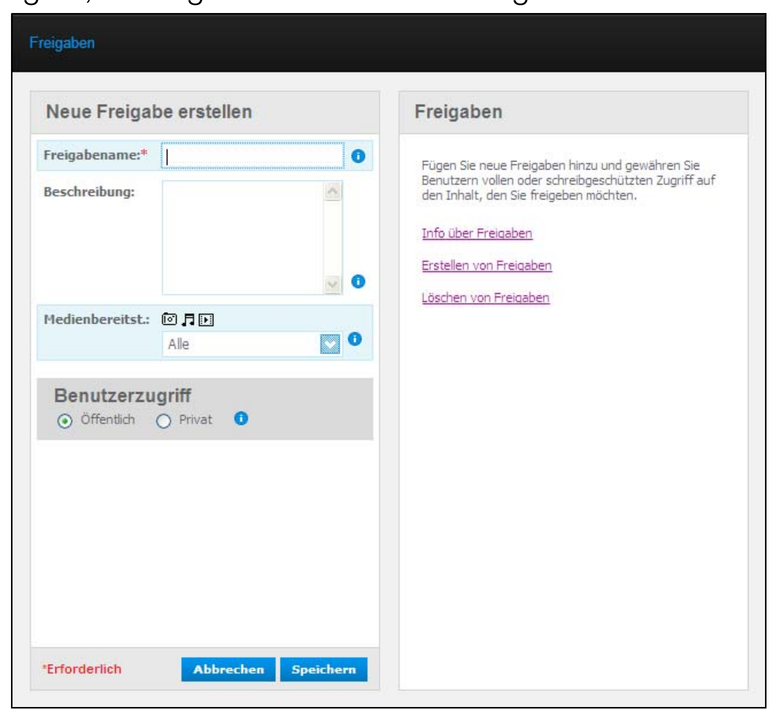
Klicken Sie auf eine Freigabe, um Einzelheiten dazu und Informationen zum Benutzerzugriff im rechten Bereich anzuzeigen.



Eine neue Freigabe erstellen

Sie können eine Freigabe erstellen und als „Öffentlich“ oder „Privat“ kennzeichnen. Wenn die Freigabe zum Beispiel Finanzdaten enthält, können Sie Ihren Kindern den Zugriff verweigern. Oder, wenn sich Fotos darauf befinden, die ein Freund anzeigen, aber nicht ändern oder löschen soll, können Sie diesem Benutzer schreibgeschützten Zugriff gewähren.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Neue Freigabe erstellen** über der Liste „Freigabezugriff“, um folgendes Fenster anzuzeigen:



2. Füllen Sie die erforderlichen Einstellungen (mit einem roten Sternchen markiert) und die optionalen Einstellungen folgendermaßen aus:

Freigabename	Weisen Sie der Freigabe einen Namen zu.
Freigabebeschreibung	Geben Sie eine kurze Beschreibung der Freigabe ein, damit Sie wissen, was darauf gespeichert ist.
Medienbereitstellung	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **An**, um die Medienbereitstellung für alle Medienarten (Foto, Musik und Video) zu aktivieren. Wählen Sie **Aus**, um die Medienbereitstellung abzuschalten.
Benutzerzugriff	Wählen Sie **Öffentlich**, wenn Sie möchten, dass alle Benutzer auf diese Freigabe zugreifen können, oder **Privat**, wenn Sie den Benutzerzugriff auf diese Freigabe beschränken möchten.

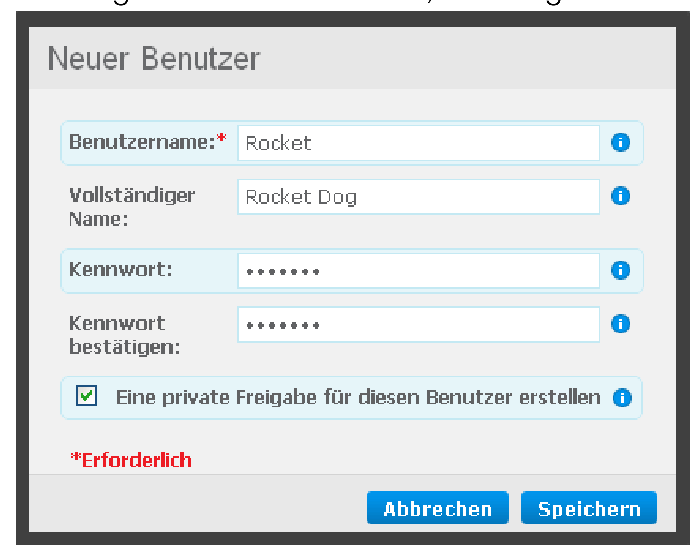
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**. Wenn Sie **Privat** ausgewählt haben, wird der Bereich „Benutzerzugriff" darunter angezeigt.
4. Markieren Sie zum Festlegen des Zugriffs auf die neue Freigabe das Kästchen **+** (Hinzufügen) neben dem Namen des Benutzers und wählen Sie danach entweder umfassenden Zugriff oder schreibgeschützten Zugriff. Voller Zugriff heißt, dass der Benutzer Änderungen an der Freigabe vornehmen kann, zum Beispiel, durch Hinzufügen oder Löschen von Dateien. Schreibgeschützter Zugriff bedeutet, dass der Benutzer die Dateien nur anzeigen kann. Wenn der Benutzer keinerlei Zugriff auf die Freigabe haben soll, vergewissern Sie sich, dass das Kästchen **+** leer ist.

   Zum Beispiel haben der Administrator (der Vater) und die Mutter uneingeschränkten Zugriff auf die Familienvideos, Sally dagegen kann sich die Videos nur ansehen.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Erstellen eines neuen Benutzers

Beim Arbeiten mit der Option **Freigaben** möchten Sie vielleicht einen neuen Benutzer anlegen und ihm gleichzeitig Freigabezugriffsrechte zuweisen.

1. Wählen Sie eine Freigabe aus der Liste aus, um Freigabedetails anzuzeigen:



2. Klicken Sie im Abschnitt **Freigabezugriff** auf der rechten Seite auf die Schaltfläche **Neuen Benutzer anlegen**. Das Feld „Neuen Benutzer anlegen“ wird über dem Fenster angezeigt:



3. Füllen Sie die Informationen so aus, wie in „Einen Benutzer anlegen“ auf Seite 75.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Eine Freigabe öffentlich freigeben

Wenn Sie entscheiden, dass es nicht erforderlich ist, den Zugriff auf eine private Freigabe zu beschränken, können Sie sie in eine öffentliche Freigabe umwandeln.

1. Wählen Sie die private Freigabe in der Freigabeliste und wählen Sie im Abschnitt **Freigabezugriff** im rechten Bereich die Option **Öffentlich** statt der Option **Privat** aus.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**.

Löschen einer Freigabe

1. Klicken Sie in der Freigabeliste rechts neben dem Freigabenamen auf das Symbol „Papierkorb“ .

WARNUNG! Durch das Löschen einer Freigabe werden alle darin enthaltenen Dateien und Ordner gelöscht.

2. Klicken Sie als Antwort auf die Bestätigungsmeldung auf die Schaltfläche **Löschen**.

Eine Freigabe öffnen

Zum Öffnen der öffentlichen Freigabe auf Ihrem My Book Live und den privaten Freigaben, auf die Sie Zugriff haben, stehen Ihnen mehrere Optionen zur Verfügung.

Zum Öffnen einer privaten Freigabe benötigen Sie Folgendes:

- Einen Benutzernamen und ein Passwort, das Ihrem Benutzernamen zugeordnet ist
- Lese- oder vollen Zugriff auf die Freigabe

WENN Sie eine Freigabe öffnen möchten mit . . .	**DANN . . .**
WD Quick View in der Taskleiste (Windows)	**Öffentliche und private Freigaben** 1. Klicken Sie mit der linken oder rechten Maustaste auf das Symbol von WD Quick View , um das Hauptmenü anzuzeigen. 2. Klicken Sie auf den Pfeil neben dem Laufwerknamen und dann auf **Öffnen**. Die Freigaben werden im Windows Explorer angezeigt. 3. Wenn Sie bei privaten Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, geben Sie die Daten ein, die Ihrem Benutzerkonto in dem My Book Live Dashboard zugeordnet sind. Für eine private Freigabe sind weder Benutzername noch Passwort erforderlich, wenn sie mit dem Namen und Passwort des Benutzers zur Anmeldung am Computer übereinstimmen. Wenn sie nicht übereinstimmen, dann rufen Sie *http://support.wdc.com* auf und lesen Sie in der Knowledge-Base Antwort ID 5681.
WD Quick View in der Menüleiste (Mac OS X)	**Öffentliche und private Freigaben** 1. Klicken Sie in der Menüleiste auf das Symbol von WD Quick View und bewegen Sie den Cursor über den Namen Ihres My Book Live-Laufwerks, um das Untermenü anzuzeigen. 2. Wählen Sie im Untermenü von WD Quick View **Öffnen**. Die Freigaben werden in einem zweiten Untermenü angezeigt. 3. Wählen Sie die gewünschte Freigabe aus. Wenn Sie bei privaten Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, geben Sie die Daten ein, die Ihrem Benutzerkonto im My Book Live Dashboard (siehe „Einen Benutzer anlegen“ auf Seite 75) zugeordnet sind. Wenn Sie bei öffentlichen Freigaben nach Benutzername und Passwort gefragt werden, dann wählen Sie **Gast**.
Windows 8	1. Wählen Sie in der Symbolleiste das Symbol für den Datei-Explorer. 2. Wählen Sie im linken Bereich **Netzwerk**. 3. Klicken Sie auf **My Book Live**. 4. Doppelklicken Sie auf Ihrem Laufwerk auf den öffentlichen Ordner.
Windows Vista/Windows 7	1. Klicken Sie auf **> Computer**. 2. Wählen Sie im linken Bereich **Netzwerk**. 3. Klicken Sie auf **My Book Live**. 4. Doppelklicken Sie auf Ihrem Laufwerk auf den öffentlichen Ordner.
Windows XP	**Öffentliche Freigabe** 1. Klicken Sie auf **Start > Arbeitsplatz**. 2. Doppelklicken Sie unter „Netzlaufwerke“ auf den Ordner „Öffentlich“ auf Ihrem Laufwerk.

WENN Sie eine Freigabe öffnen möchten mit . . .	DANN . . .
Mac OS X	**Öffentliche und private Freigaben** 1. Öffnen Sie das Finder-Fenster und suchen Sie unter der Überschrift **Freigaben** in der Seitenleiste Ihr My Book Live-Laufwerk. 2. Doppelklicken Sie auf das Laufwerk, um die öffentliche Freigabe und etwaige private Freigaben anzuzeigen, auf die Sie Zugriff haben.



Sicherungspunkte verwalten

Sichern eines My Book Live-Laufwerks mit Sicherungspunkten

Mit der integrierten Sicherungspunkttechnologie können Sie automatisch eine Kopie Ihres My Book Live erstellen, die auf Ihrem My Book Live oder einer verfügbaren Netzwerkfreigabe gespeichert wird. Jetzt sind all Ihre Medien doppelt geschützt und Sie können vollkommen beruhigt sein.

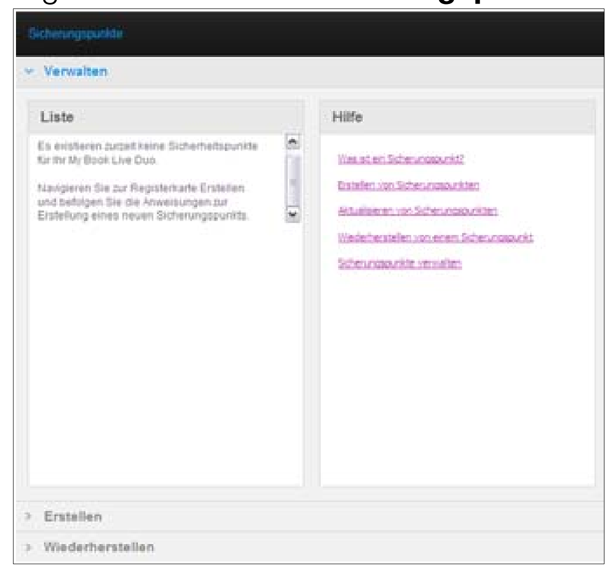
Was ist ein Sicherungspunkt?

Ein Sicherungspunkt ist ein Speicherauszug Ihres My Book Live, der zu einem bestimmten Zeitpunkt auf einem kompatiblen ans Netzwerk angeschlossenen Gerät, wie zum Beispiel einem anderen My Book Live, gespeichert ist. Der Sicherungspunkt enthält eine Sammlung von Benutzern, Freigaben, WD SmartWare, Apple Time Machine oder Windows 8-/Windows 7-/Vista-Sicherungen und entsprechenden Details zur Gerätkonfiguration. Sollte Ihr My Book Live tatsächlich einmal ausfallen, einmal ausfallen, können Sie Ihre Daten auf einem werksneuen My Book Live von einem Sicherungspunkt aus wiederherstellen.

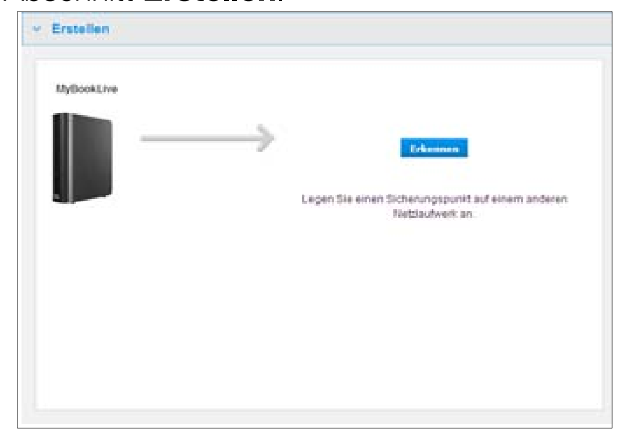
Einen Sicherungspunkt erstellen

So erstellen Sie einen Sicherungspunkt für Ihr My Book Live:

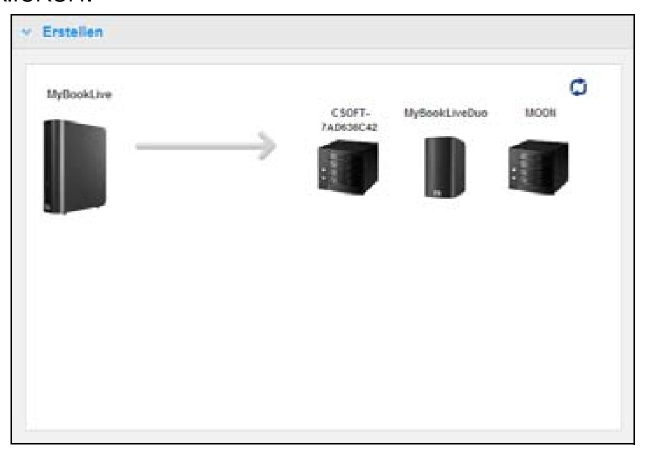
1. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Sicherungspunkte**.



2. Öffnen Sie den Abschnitt **Erstellen**.

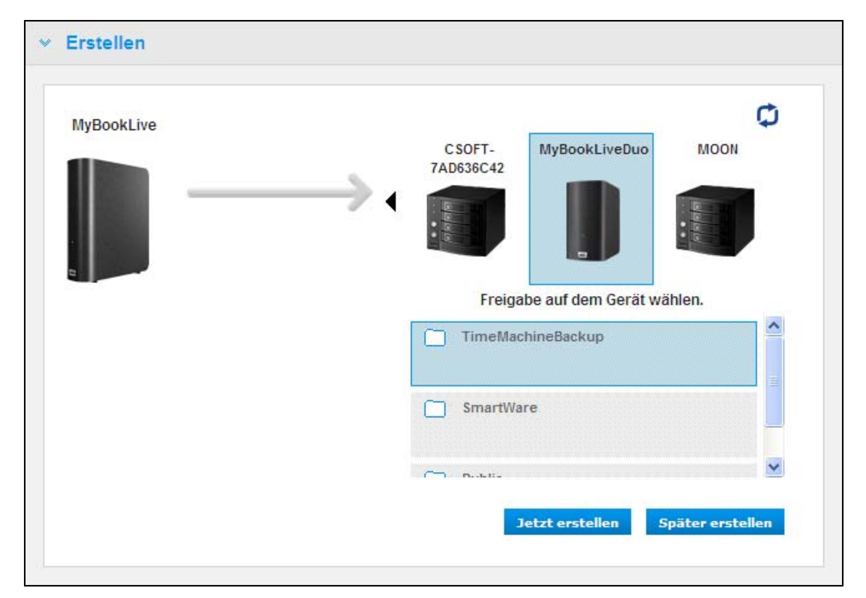


3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erkennen**, um eine Liste der in Ihrem Netzwerk verfügbaren Geräte anzuzeigen. Sie können das Netzwerk jederzeit neu durchsuchen, indem Sie auf das Symbol Aktualisieren/Erneut erkennen oben rechts klicken.

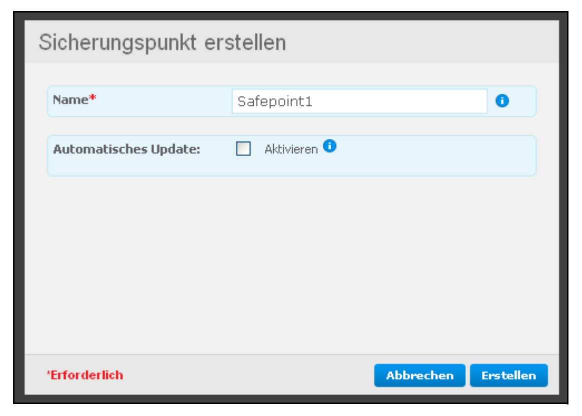


4. Wählen Sie das Zielgerät und die Freigabe für den Vorgang aus. Falls die Freigabe passwortgeschützt ist, geben Sie die entsprechenden Anmeldeinformationen ein.

Wichtig: Wenn Sie einen Sicherungspunkt auf Freigaben erstellen, die privat bleiben sollen, müssen Sie den Sicherungspunkt auf einer privaten Freigabe erstellen.



5. Um sofort einen Sicherungspunkt auf der Freigabe zu erstellen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Jetzt erstellen** und füllen Sie die erforderlichen Felder aus. Sie können sich außerdem für die Aktivierung der automatischen Updates entscheiden.

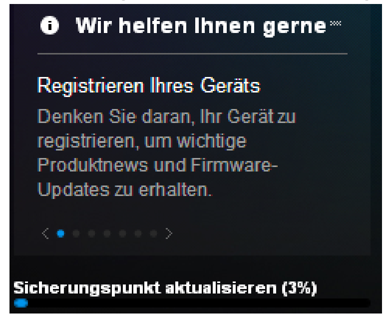


Eine Fortschrittsanzeige wird angezeigt.



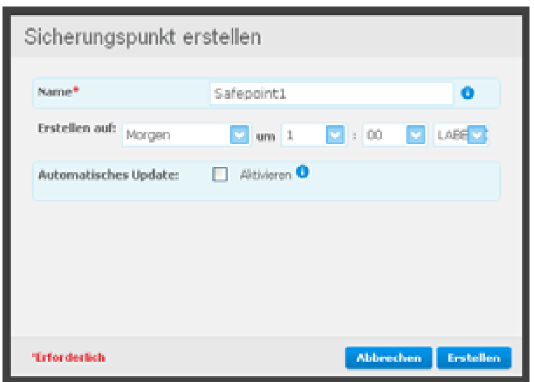
Hinweis: Wie lange es dauert, einen Sicherungspunkt zu erstellen, hängt von der Geschwindigkeit Ihres Netzwerks ab sowie von der Anzahl und Größe der Dateien, die Sie auf Ihrem My Book Live gespeichert haben. Bei einer bestimmten Gesamtdatenmenge werden wenige größere Dateien schneller als viele kleinere Dateien reproduziert. Auch Faktoren wie die Prozesse, die auf Ihrem My Book Live ausgeführt werden, oder die Geschwindigkeit und Verfügbarkeit Ihres Ziel-NAS wirken sich auf die Geschwindigkeit aus.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Im Hintergrund ausführen**, damit der Vorgang im Hintergrund ausgeführt wird. Ein Link zur Statusleiste wird unter „Wir helfen Ihnen gerne" im Navigationsbereich angezeigt.



Durch Klicken auf den Link zur Fortschrittsanzeige im Statusbereich werden detaillierte Informationen über den Vorgang angezeigt, zum Beispiel die Dateien, die kopiert werden und wie weit der Vorgang vorangeschritten ist. Die Nachricht „Sicherungspunkt erfolgreich erstellt" wird angezeigt, wenn der Vorgang abgeschlossen ist.

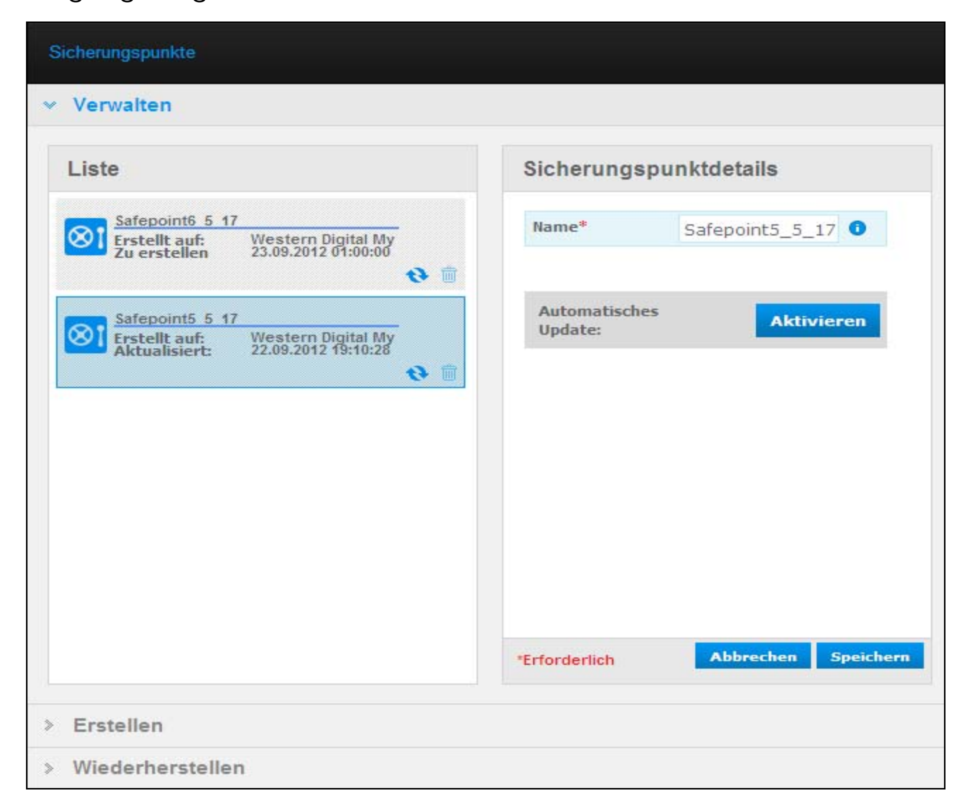
7. Wenn Sie die Erstellung des Sicherungspunkts verzögern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Später erstellen** und geben Sie ein Datum und eine Uhrzeit ein, zu der Sie den Sicherungspunkt erstellen möchten. Sie können sich außerdem für die Aktivierung der automatischen Updates entscheiden. Mit automatischen Updates wird der Sicherungspunkt immer auf dem neuesten Stand des Inhalts auf Ihrem My Book gehalten, indem die Änderungen seit dem letzten Update kopiert werden.



Wichtig: Änderungen, die während aktiver Sicherungspunktvorgänge vorgenommen werden, werden nicht unbedingt sofort gesichert.

---

8. Bei einem nicht erfolgreichen oder unterbrochenen Erstellvorgang wird im Abschnitt **Verwalten** (Seitenanfang) der entsprechende Status angezeigt. Durch Klicken auf das Wiederholungssymbol des Sicherungspunkts wird der Vorgang fortgesetzt.

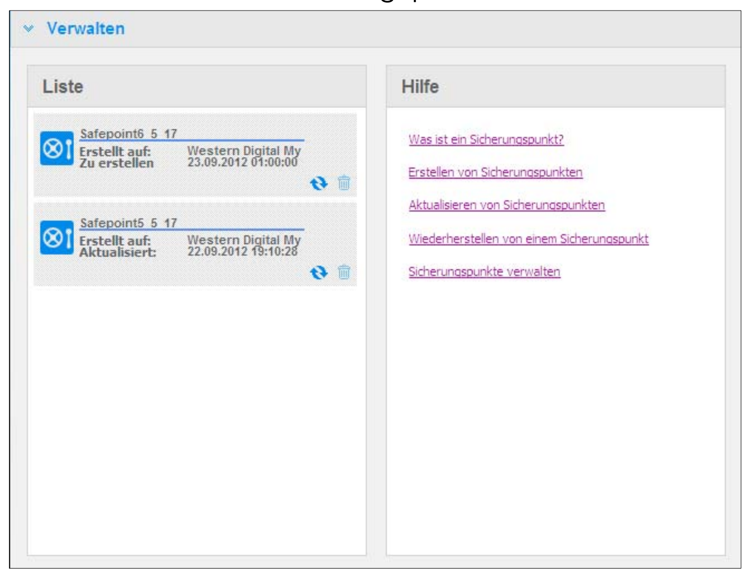


Hinweis: Wenn Sie die auf einem anderen Gerät gespeicherten Inhalte des Sicherungspunkts sehen möchten, greifen Sie auf den Ordner auf dem Gerät zu, wo Sie diese gespeichert haben.

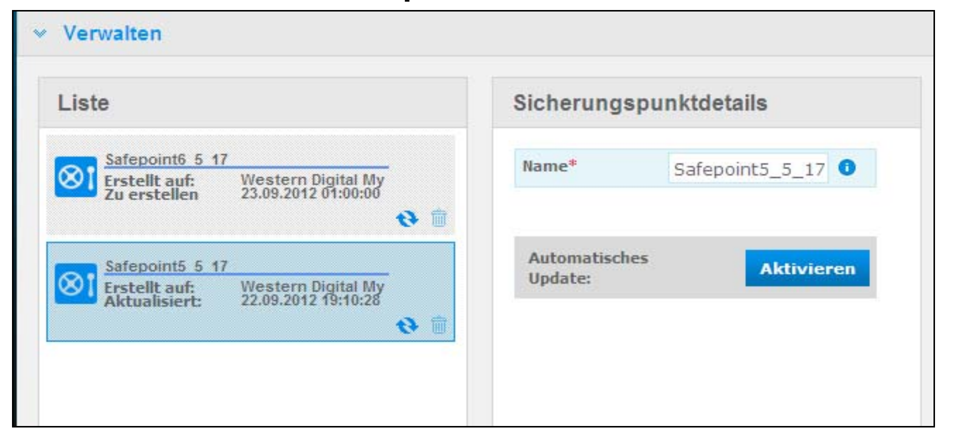
Sicherungspunkte aktualisieren

Sie können Ihre Sicherungspunkte auf zweierlei Weise aktualisieren: manuell oder automatisch.

1. Um Ihren Sicherungspunkt manuell zu aktualisieren, rufen Sie den Abschnitt **Verwalten** oben auf der Seite auf und klicken Sie auf das Aktualisieren-Symbol unten rechts neben dem Sicherungspunkt.



2. Um automatische Updates für Ihren Sicherungspunkt zu aktivieren, wählen Sie im Abschnitt **Verwalten** Ihren Sicherungspunkt aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Automatisches Update aktivieren** im rechten Fenster.



3. Wenn Sie automatische Updates aktiviert haben, können Sie die entsprechenden Einstellungen dazu im Detailfenster bearbeiten oder die Funktion vollständig deaktivieren. Sie können tägliche, wöchentliche oder monatliche Updates für Ihren Sicherungspunkt festlegen, wenn Sie diese Funktion zur Verwendung auswählen.

   Klicken Sie auf die Schaltfläche **Im Hintergrund ausführen**, damit bei der Durchführung anderer Aufgaben der Vorgang im Hintergrund ausgeführt wird.

   Durch Klicken auf die Fortschrittsanzeige im Statusbereich werden detaillierte Informationen über den Vorgang angezeigt, zum Beispiel die Dateien, die kopiert werden und der bereits abgeschlossene Teil.

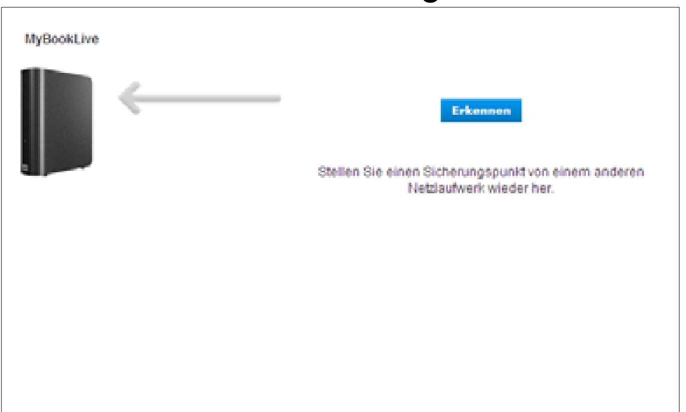
Wichtig: Wenn während aktiver Sicherungspunktvorgänge Änderungen an Daten vorgenommen werden, ist deren sofortige Sicherung nicht sichergestellt.

4. Bei einem nicht erfolgreichen oder unterbrochenen Update-Vorgang wird im Abschnitt **Verwalten** der entsprechende Status angezeigt. Durch Klicken auf das Wiederholungssymbol wird der Vorgang fortgesetzt.

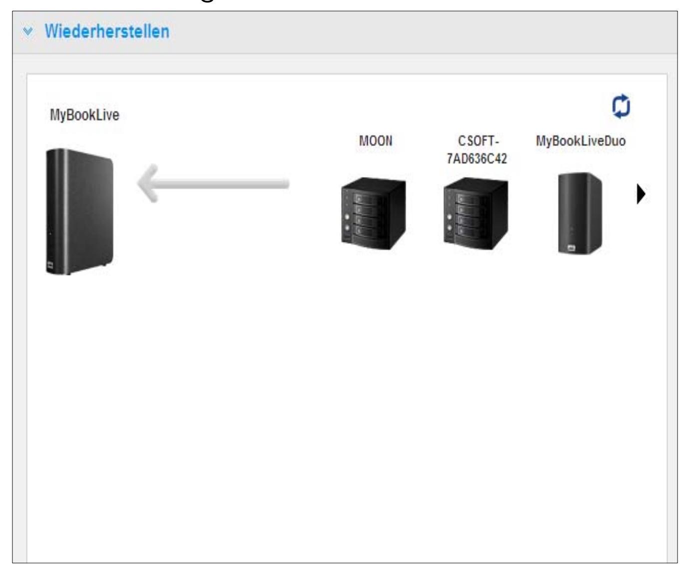
Wiederherstellen von einem Sicherungspunkt

Der Abschnitt **Wiederherstellen** ermöglicht das Wiederherstellen Ihrer Daten von einem Sicherungspunkt auf einem werksneuen My Book Live oder einem kompatiblen Western Digital-Gerät.

1. Öffnen Sie den Abschnitt **Wiederherstellung**:

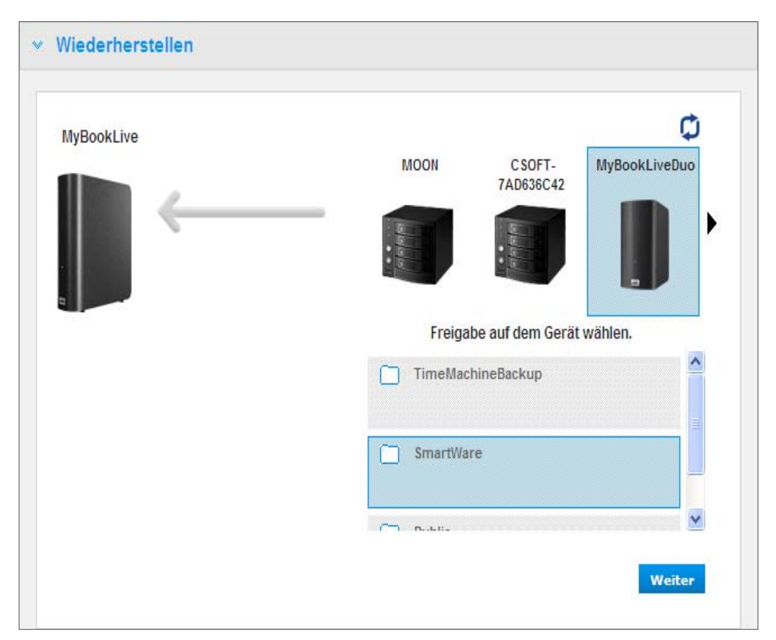


2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erkennen**, um eine Liste der in Ihrem Netzwerk verfügbaren Geräte anzuzeigen:

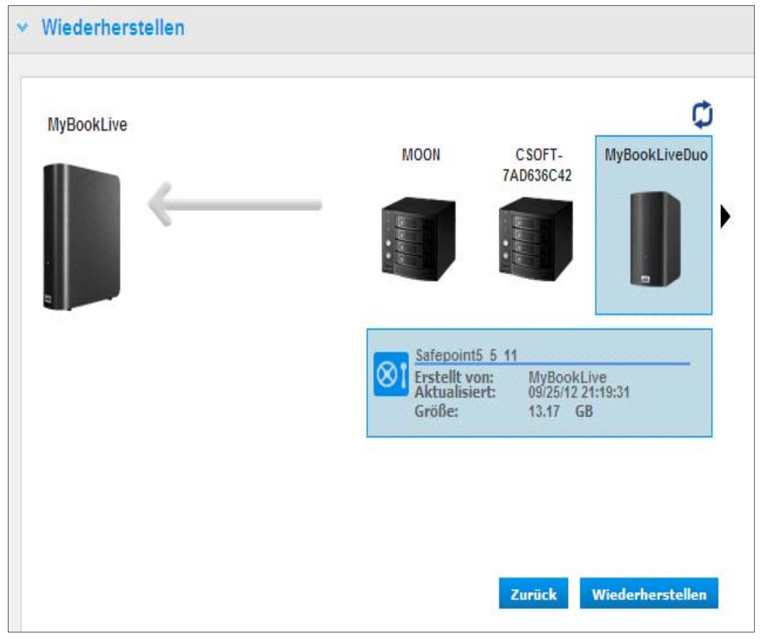


3. Wählen Sie ein Gerät aus, um die Liste der darauf verfügbaren Freigaben anzuzeigen:

4. Wählen Sie eine Freigabe mit einem Sicherungspunkt aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**. Falls die Freigabe passwortgeschützt ist, geben Sie die entsprechenden Anmeldeinformationen ein:



5. Wählen Sie den Sicherungspunkt aus, den Sie wiederherstellen möchten und klicken Sie auf die Schaltfläche **Wiederherstellen**:

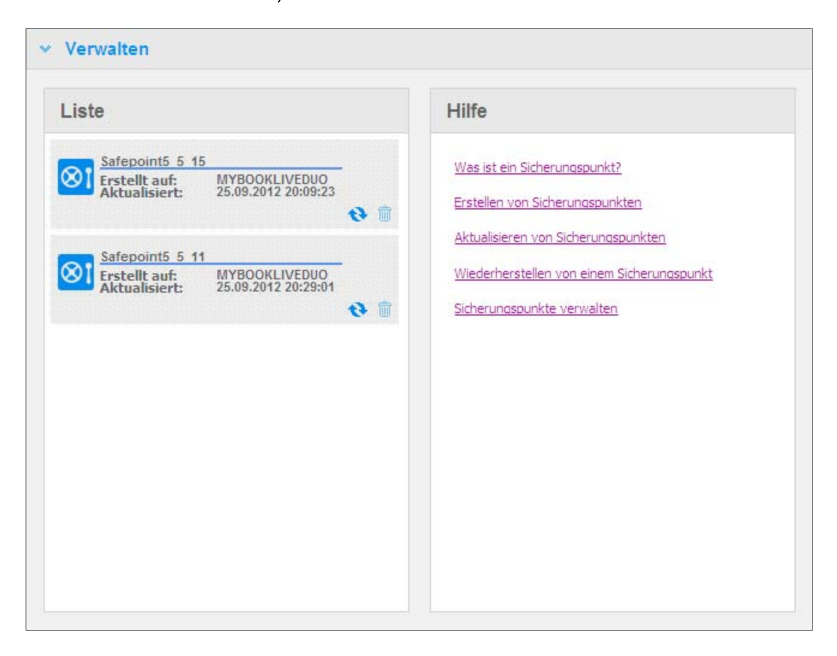


Falls das Zielgerät zum Wiederherstellen nicht werksneu ist, wird eine Meldung mit Anweisungen zur Fehlersuche angezeigt.

6. Wenn keine Fehler vorliegen, beginnt der Wiederherstellungsvorgang und eine Statusleiste wird angezeigt. Warten Sie, bis der Vorgang abgeschlossen ist. Ihr Gerät startet nach dem Wiederherstellungsvorgang neu und kann dann anstelle des ursprünglichen My Book Live verwendet werden.

Sicherungspunkte verwalten

Im Abschnitt **Verwalten** werden alle Sicherungspunkte für Ihr My Book Live-Laufwerk aufgeführt. Durch die Auswahl eines bestimmten Sicherungspunkts können Sie diesen umbenennen, aktualisieren oder löschen.



Zum Aktualisieren eines Sicherungspunkts mit den letzten Änderungen auf Ihrem My Book Live-Laufwerk klicken Sie auf das Aktualisieren-Symbol unten rechts neben Ihrem Sicherungspunkt.

- Zum Entfernen eines Sicherungspunkts und seines gesamten Inhalts klicken Sie auf das Papierkorb-Symbol rechts neben Ihrem Sicherungspunkt.
- Wenn Fehler im Zusammenhang mit einem Sicherungspunkt auftreten, werden im Abschnitt **Verwalten** Warnsymbole angezeigt. Fahren Sie mit dem Cursor über die Symbole, um weitere Informationen zu erhalten.



Fernzugriff auf Ihr My Book Live

In diesem Kapitel wird erläutert, wie man das My Book Live-Laufwerk für den Fernzugriff einrichtet. Darüber hinaus wird beschrieben, wie Sie aus seinen vielfältigen Funktionen Nutzen ziehen können.

WD 2go: Der Weg zu Ihrer persönlichen Cloud 

Mit einer persönlichen Cloud sind Ihre Inhalte sicher bei Ihnen zu Hause gespeichert, sodass Sie ständig Kontrolle über Ihre Daten haben. Anders als bei öffentlichen Clouds können Sie mit einer persönlichen Cloud Ihre gesamten Inhalte an einem sicheren Ort in Ihrem Heimnetzwerk aufbewahren. Sie können von jedem Ort aus Dateien freigeben, Medien übertragen und auf Ihre Inhalte zugreifen. Es fallen keine monatlichen Gebühren an und Ihre Dateien sind nicht an einem „mysteriösen" Ort gesichert. Speichern Sie Ihre Videos, Musik, Fotos und Dateien sicher zuhause und nehmen Sie sie überallhin mit.

Wenn Sie von einem Computer aus ins Internet gehen, können Sie an jedem Ort auf der Welt sicher auf Ihre Medien und Dateien zugreifen. Der WD 2go-Webzugriff bietet einen gebührenfreien Fernzugriff auf Ihren persönlichen Cloud-Speicher My Book Live. Sobald Sie angemeldet sind, bindet WD 2go den My Book Live wie ein lokales Laufwerk in Ihren Computer ein und Ihre Remote-Ordner stehen auf Ihrem Mac oder PC zur Verfügung. Öffnen und speichern Sie Dateien nahtlos von diesem virtuellen Laufwerk aus und versenden Sie sie als E-Mail-Anhang.

Hinweis: Das Kopieren oder Übertragen von zuhause aus ist wahrscheinlich durch die Upload-Bandbreite Ihres ISP eingeschränkt. Ein typischer privater Internetanschluss (ADSL oder Kabelmodem) besitzt möglicherweise eine Upload-Beschränkung von 500 Kb/s (0,063 MB/s), sodass es 8,8 Stunden dauern würde, einen Film mit 2 GB zu kopieren. Das Kopieren einer herkömmlichen MP3-Musikdatei mit 2 MB würde dagegen lediglich 32 Sekunden dauern. Wenn Sie vorhaben, Daten regelmäßig von zuhause aus zu kopieren oder zu übertragen, sollten Sie über ein Upgrade Ihrer Internetverbindung nachdenken.

Machen Sie Ihre Medien mit den Apps WD 2go und WD Photos mobil

Mit den mobilen Apps WD 2go und WD Photos haben Sie Ihre Fotos und Dateien sofort auf Ihrem Apple iPhone, iPod touch, iPad, Android-Tablet oder Android-Smartphone zur Hand.

Anforderungen hierfür sind:

- Ein mit dem Internet verbundener persönlicher Cloud-Speicher, z. B. My Book Live von Western Digital.
- Ihr von Ihrem My Book Live generierter Geräte-Zugangscode.
- Android-Geräte – Die meisten Smartphones und Tablets mit OS 2.1 oder höher
- Apple-Geräte
  - WD Photos – iPhone, iPod touch oder iPad mit OS 3.2 oder höher
  - WD 2go – iPhone, iPod touch oder iPad mit OS 4.x oder höher

Über die mobile App WD 2go 

Greifen Sie mit Ihrem mobilen Gerät auf Ihre Dateien, Musik und Fotos zu. Öffnen Sie Präsentationen und Dokumente, übertragen Sie Medien und zeigen Sie Fotos aus Ihrem persönlichen Cloud-Speicher My Book Live. Mit Ihrem iPad, iPhone oder iPod touch können Sie sich gespeicherte Dateien ansehen, Musik übertragen und Videos in Ihrer Hand genießen. Laden Sie die mobile App WD 2go vom Android Market oder dem Apple iTunes Store und machen Sie Ihr mobiles Gerät zum Mittelpunkt Ihres digitalen Lebens

Mit der mobilen App WD 2Go können Sie:

- die wichtigen, auf Ihrem My Book Live gespeicherten Dateien von überall aus öffnen und ansehen, ohne sie auf Ihr mobiles Gerät kopieren zu müssen.
- die auf Ihrem My Book Live-Laufwerk gespeicherten Fotos präsentieren.
- auf Ihrem My Book Live gespeicherte Musik- und Videodateien übertragen und genießen.

  Hinweis: Über LAN erzielt man die beste Videostreaming-Leistung. Die WAN-Streaming-Leistung kann durch die Upload-Geschwindigkeiten Ihres privaten Internetanschlusses beschränkt sein.

- Ihre Präsentationen mit Ihrem iPad in einer Auflösung von 1024 x 768 zeigen. WD 2go unterstützt die meisten gebräuchlichsten Dateitypen wie Microsoft Word-Dokumente, Microsoft Excel-Tabellen und PowerPoint-Präsentationen.

Weitere Funktionen und Anweisungen zur Verwendung der mobilen App WD 2go finden Sie auf der Seite der Online-Anleitung, in den häufig gestellten Fragen (FAQs) oder auf http://wd2go.wdc.com.

Hinweis: WD 2go bringt Ihre Daten vom My Book Live auf Ihr Tablet, Mobiltelefon oder sonstige tragbare Geräte, die. Google Android oder Apple iOS verwenden. WD 2go zeigt eine praktische Dateiliste mit den Inhalten des My Book Live an und startet dann Ihren bevorzugten Player oder Viewer für Dateien, die Sie öffnen wollen. Welche Dateitypen Ihr Mobilgerät unterstützt, erfahren Sie im Handbuch des Geräts.

Über die mobile App WD Photos 

Überall passieren interessante Dinge. Jetzt können Sie jeden Moment festhalten und an Ihr Laufwerk senden, damit Sie von jedem Bildschirm bei Ihnen zuhause darauf zugreifen können. Nehmen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet ein Foto oder einen Videoclip auf und laden Sie die Aufnahme direkt auf Ihren persönlichen Cloud-Speicher My Book Live. Wenn Sie nach Hause kommen, warten neue Dateien auf Sie, die Sie dann auf Ihrem eigenen Entertainment Center genießen können.

Mit WD Photos können Sie sich ausschließlich Fotos im .jpg-Format ansehen.

Präsentieren Sie ihre gesamte Fotosammlung – bis zu 285.000 Fotos, ohne Unmengen von Speicherplatz in Ihrem Smartphone zu belegen.

WD Photos ist mit den führenden mobilen Geräten von Apple und allen gängigen Android-Geräten kompatibel. Die Fotos werden automatisch für die Darstellung auf Ihrem Mobilgerät optimiert.

Mit WD Photos können Sie Ihre zuletzt abgerufenen Fotos auch offline ansehen. Zeigen Sie Ihre Fotos im Hoch- oder Querformat und machen Sie Ihr Mobilgerät zum ultimativen Fotoalbum.

Mit WD Photos können Sie:

- Fotos sofort in Facebook stellen,
- eine Diashow mit Übergängen als digitale Kunst erstellen,
- auf zuvor angesehene Bilder zugreifen, wenn Sie nicht im Netz sind,
- alle Bilder auf einmal ansehen oder nach Ordner oder Album filtern,
- mit den eingebauten Suchoptionen nach Dateinamen, Ordnernamen oder Datum suchen,
- ein Foto per E-Mail an einen Freund senden,
- einem Kontakt ein Foto zuweisen,
- ein Foto von Ihrem persönlichen Cloud-Speicher in den Ordner „Aufnahmen" Ihres Mobilgeräts herunterladen,
- Fotos und Videos aus dem Ordner „Aufnahmen" Ihres Mobilgeräts direkt auf Ihren persönlichen Cloud-Speicher laden, ganz gleich, wo Sie gerade sind.

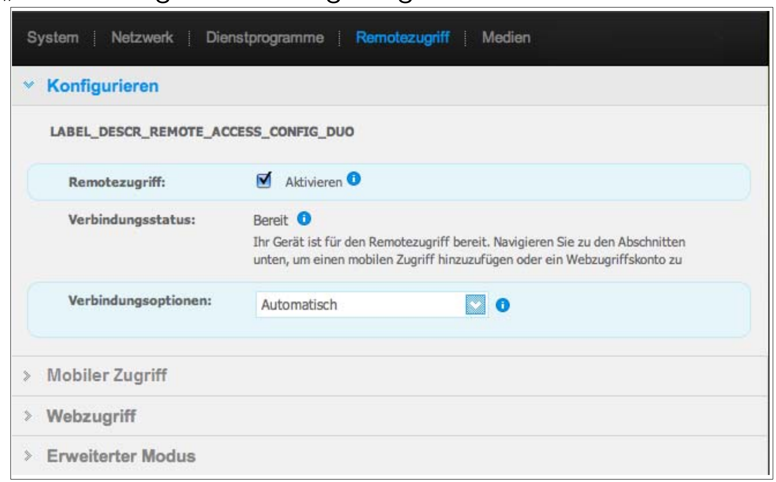
Hinweis: WD Photos erstellt für hochgeladene Fotos automatisch einen Unterordner mit dem Namen Ihres Mobilgeräts im Verzeichnis „Öffentliche/ Freigegebene Bilder" auf dem My Book Live. Die App erstellt für hochgeladene Videos ebenfalls einen Unterordner mit dem Namen Ihres mobilen Geräts im Verzeichnis „Öffentliche/freigegebene Videos".

Weitere Funktionen und Anweisungen für die Verwendung von WD Photos finden Sie auf der Demo-Seite im Internet, unter den Kurztipps sowie auf *http://wdphotos.wdc.com*.

Den Fernzugriff aktivieren

Auf der Seite „Remotezugriff“ Ihres My Book Live Dashboards können Sie sich und anderen autorisierten Benutzern von unterwegs aus den Zugriff auf Ihre Dateien erlauben.

1. Klicken Sie im Navigationsbereich auf **Einstellungen**.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Remotezugriff**. Der Abschnitt „Konfigurieren“ der Seite „Remotezugriff“ wird angezeigt.



3. Aktivieren oder deaktivieren Sie den Remotezugriff und überprüfen Sie den Verbindungsstatus Ihres My Book Live.

   Der Verbindungsstatus kann wie folgt sein:

   - **Deaktiviert** – Der Anwender hat das Kästchen **Remotezugriff aktivieren** nicht markiert.
   - **Bereit** – Der Anwender hat noch kein mobiles Gerät hinzugefügt oder hat sich noch nicht für ein Webzugriffskonto angemeldet.
   - **Information wird abgerufen** – Remotezugriff und Verbindungsstatus werden abgerufen.
   - **Fehlgeschlagen** – My Book Live konnte keine Remotezugriffsverbindung mit dem Mobilgerät oder dem Webzugriffskonto herstellen.
   - **Verbindung wird hergestellt** – My Book Live versucht, eine Verbindung mit einem Mobilgerät oder einem registrierten Webzugriffskonto herzustellen. Bitte warten.
   - **Verbunden** – Dies ist eine direkte Peer-to-Peer-Verbindung Dies ist der gewünschte Status, der für eine bessere Leistung sorgt.
   - **Verbunden (Relay-Verbindung wurde hergestellt)** – Das My Book Live-Laufwerk versucht das Netzwerk so zu konfigurieren, dass es direkte Verbindungen herstellt, wann immer dies möglich ist. Manche Netzwerke unterstützen nicht das UPnP-Protokoll, welches das My Book Live für diese Konfigurationen verwendet. Wenn Sie eine direkte Verbindung statt einer Relay-Verbindung wünschen, sehen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Routers nach, um dessen UPnP-Kompatibilität zu überprüfen. Darüber hinaus implementieren einige Internetdienstanbieter „Double-NATing“. Dadurch ist die IP-Adresse Ihres Routers für direkte Verbindungen nicht erreichbar (Portweiterleitung). Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Internetanbieter und fragen Sie, wie Verbindungen mit Portweiterleitung anderweitig ermöglicht werden können.

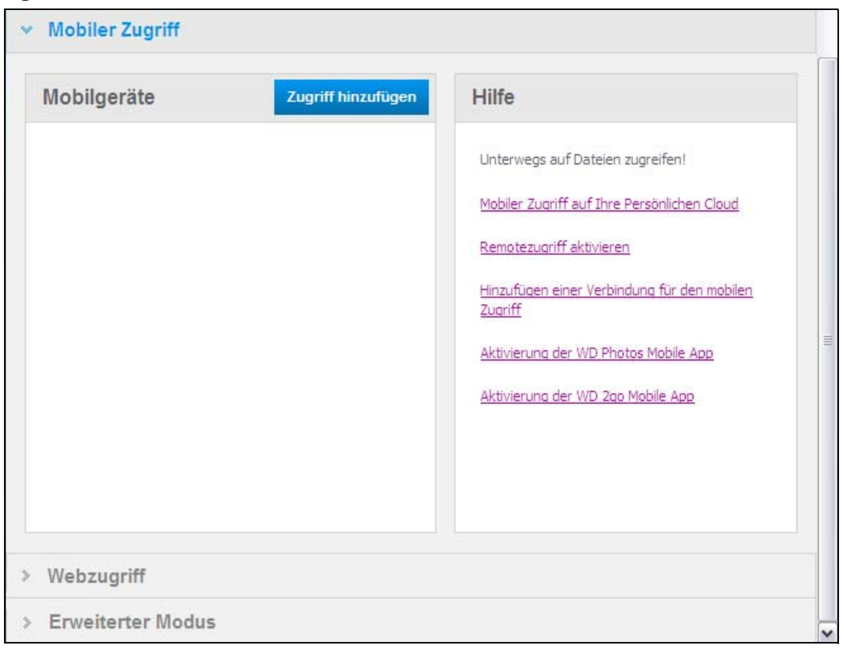
Mobilen Zugriff einrichten

Richten Sie den mobilen Zugriff auf Ihre Fotos, Musik, Dokumente und Videos auf Ihrem My Book Live mit einem Apple- oder Android-Gerät ein und verwalten Sie diesen. Der Abschnitt „Mobiler Zugriff“ auf der Seite „Remotezugriff“ generiert Aktivierungscodes für die Apps WD Photos oder WD 2go aus dem Apple App Store oder vom Android Market, die auf Ihrem Mobilgerät installiert sind.

Eine Verbindung zu einem mobilen Gerät hinzufügen

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Verbindung zwischen einem Mobilgerät und dem My Book Live herzustellen:

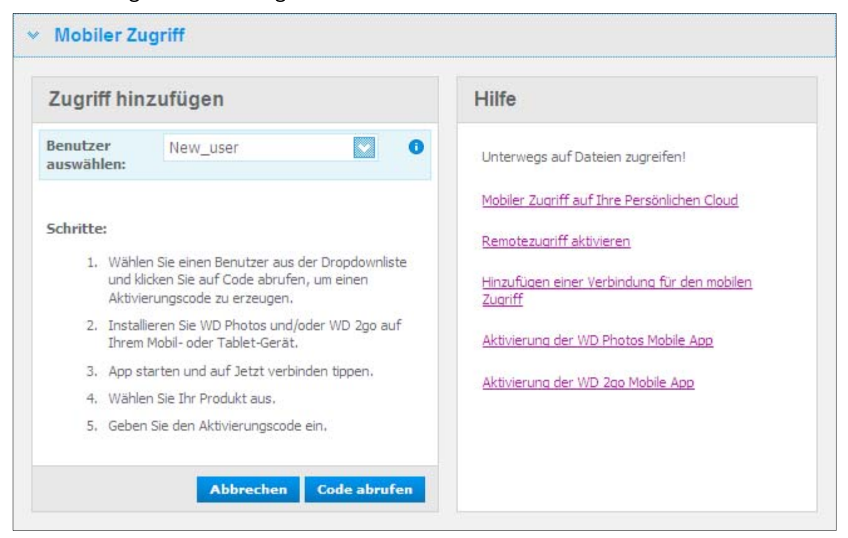
1. Stellen Sie sicher, dass das Kästchen **Remotezugriff aktivieren** im Abschnitt „Konfigurieren“ markiert bleibt und der **Verbindungsstatus** auf „Bereit“ oder „Verbunden“ eingestellt ist.
2. Klicken Sie im Abschnitt „Mobiler Zugriff“ auf die Schaltfläche **Zugriff hinzufügen**.



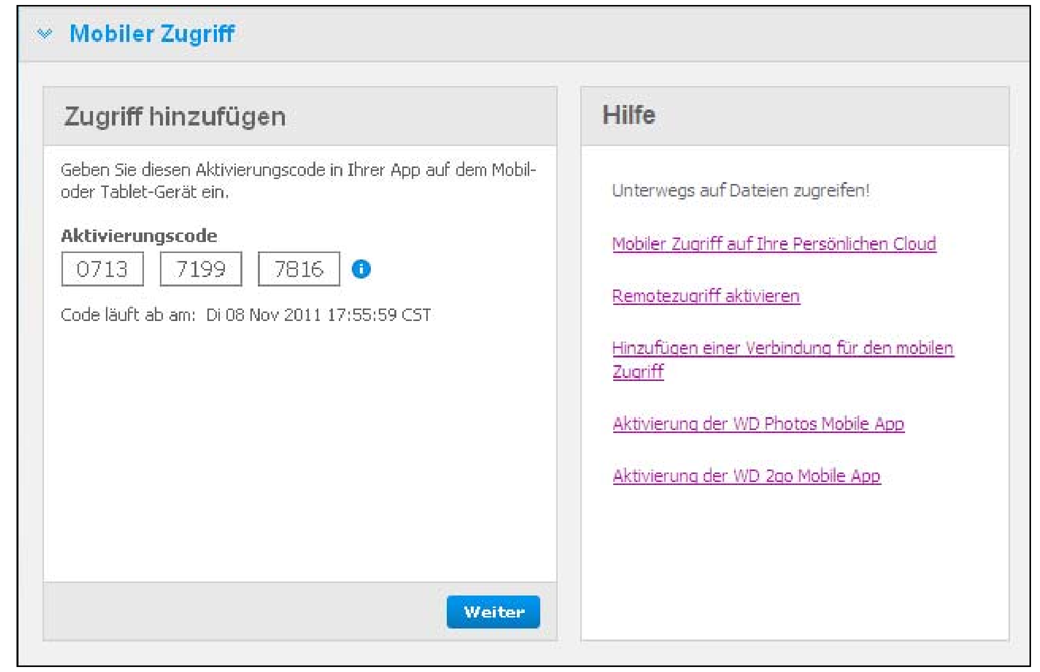
3. Wählen Sie aus der Dropdownliste einen Benutzer aus. Die genannten Benutzer sind diejenigen, die Zugriffsrechte auf die Freigaben des My Book Live besitzen.

(Siehe „Einen Benutzer anlegen“ auf Seite 75.)

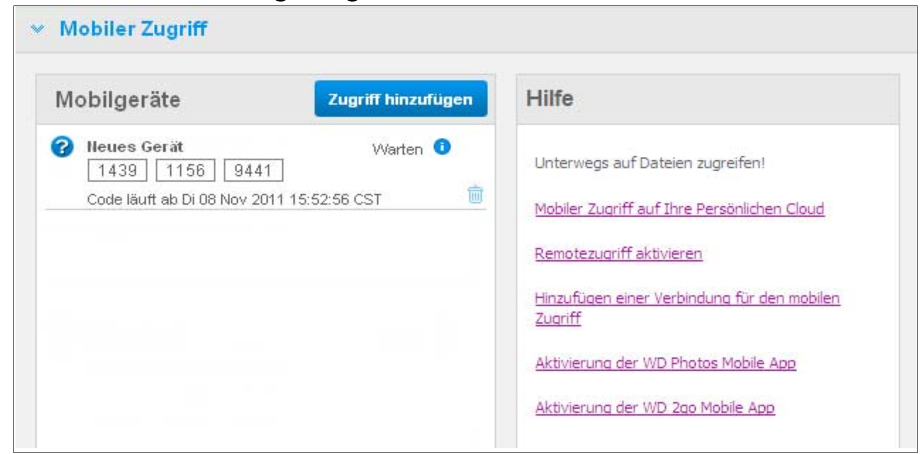
Hinweis: Wenn Sie Zugriffsrechte für eine Mobilgeräte-Anwendung wie WD Photos hinzufügen, behält die angegebene Benutzer-ID ihre Privilegien hinsichtlich des Zugriffs auf Freigaben.



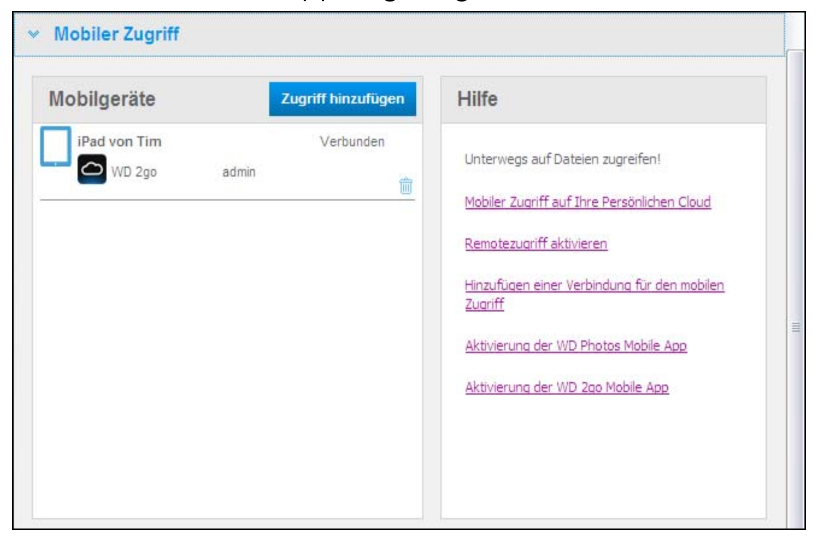
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Code abrufen**, um automatisch einen Aktivierungscode für das mobile Gerät zu generieren. Sie müssen einen Code für jede App erzeugen, die Sie aktivieren möchten. Die Codes sind nach der Anforderung 48 Stunden lang gültig und können nur einmal verwendet werden.



5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter** (Sie müssen eventuell auf der Seite ganz nach unten scrollen, um diese Schaltfläche zu sehen). Ein neues Gerät mit dem Status „Warten“ wird angezeigt.



6. Sobald Sie den Code auf Ihrem Mobilgerät eingegeben haben, werden die Namen des Geräts und der App angezeigt.



7. Fahren Sie mit „WD Photos auf Ihrem mobilen Gerät installieren“ auf Seite 102 oder „Installation der mobilen App WD 2Go.“ auf Seite 104 fort.

Hinweis: Klicken Sie zum Entfernen von Zugriffsrechten auf ein Mobilgerät oder zum Löschen eines ungenutzten Codes auf das Papierkorb-Symbol.

WD Photos auf Ihrem mobilen Gerät installieren

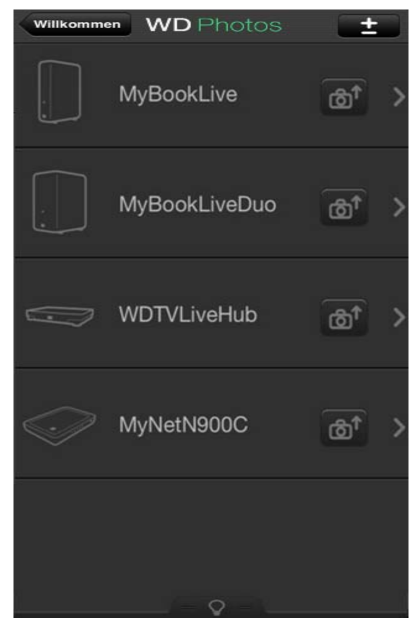
Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Fotos, die Sie auf Ihrem Mobilgerät ansehen möchten, im Unterordner „Freigegebene Bilder“ in den öffentlichen Freigaben Ihres My Book Live-Laufwerks gespeichert sind. Mit WD Photos können Sie sich ausschließlich Fotos im .jpg-Format ansehen.

So installieren Sie WD Photos auf Ihrem mobilen Gerät:

1. Laden Sie WD Photos aus dem Apple App Store oder Android Market herunter und installieren Sie die App auf Ihrem mobilen Gerät.
2. Starten Sie WD Photos auf Ihrem mobilen Gerät, damit die Begrüßungsseite angezeigt wird.



3. Tippen Sie auf **Jetzt verbinden**, damit die Seite „Gerät wählen“ angezeigt wird, auf der zu sehen ist, welche Arten von NAS-Geräten Sie verwenden können.

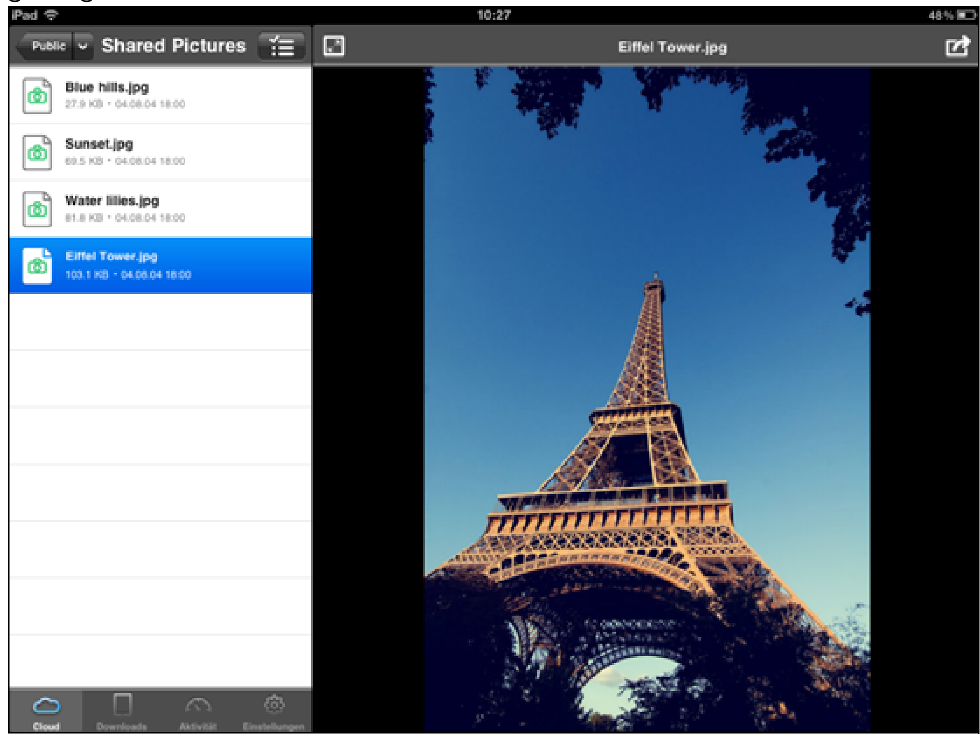


4. Tippen Sie auf das My Book Live-Laufwerk.

5. Geben Sie den mit der My Book Live-Konsole generierten Aktivierungscode ein (siehe „Eine Verbindung zu einem mobilen Gerät hinzufügen“ auf Seite 99) und tippen Sie auf die Schaltfläche „Aktivieren“. Sie müssen einen Code für jede App erzeugen, die Sie aktivieren möchten. Die Codes sind nach der Anforderung 48 Stunden lang gültig und können nur einmal verwendet werden.



6. Tippen Sie auf das My Book Live-Laufwerk, um sich Ihr Album/Ihre Alben anzeigen zu lassen und anschließend auf ein Album, damit die Fotos darin angezeigt werden.



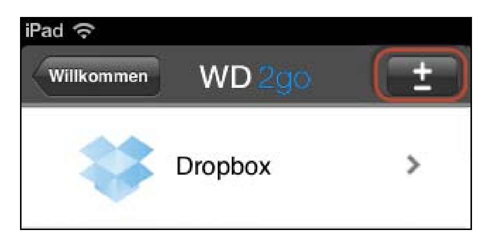
Hinweis: Wenn Sie beim Installieren von WD Photos Probleme haben, besuchen Sie http://websupport.wdc.com/rn/wdphoto.asp. Weitere Funktionen und Anweisungen finden Sie auf der Demo-Seite der App im Internet, unter den Tipps sowie auf http://wdphotos.wdc.com.

Installation der mobilen App WD 2Go.

1. Laden Sie die App WD 2go aus dem Apple App Store oder Android Market herunter und installieren Sie die App auf Ihrem mobilen Gerät.
2. Starten Sie die App WD 2go, damit die Begrüßungsseite angezeigt wird.



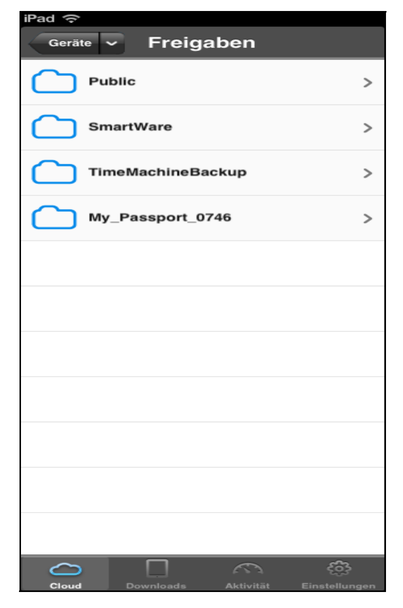
3. Tippen Sie auf **Jetzt verbinden**.
4. Tippen Sie auf [+].



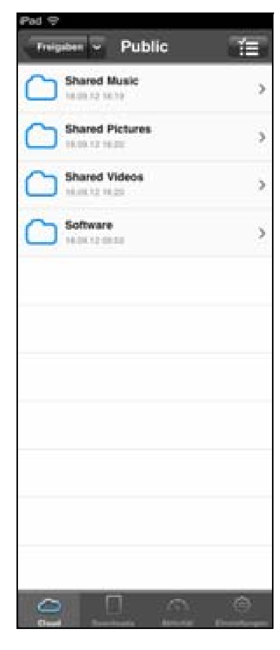
5. Tippen Sie unter „In Netzwerk gefunden“ auf das [+] neben MyBookLive. Wenn Ihr Gerät nicht aufgeführt wird:
   - Tippen Sie unter „Manuell hinzufügen“ auf das [+] neben WD-Gerät.
   - Geben Sie den auf dem Dashboard des My Book Live generierten Aktivierungscode ein (siehe „Eine Verbindung zu einem mobilen Gerät hinzufügen“ auf Seite 99) und tippen Sie auf die Schaltfläche **Aktivieren**. Die Codes sind nach der Anforderung 48 Stunden lang gültig und können nur einmal verwendet werden.



6. Klicken Sie auf **Fertig**.
7. Tippen Sie auf Ihr **My Book Live-**Laufwerk, um die darin enthaltene(n) Freigabe(n) anzuzeigen).



8. Tippen Sie auf eine Freigabe, damit die darin enthaltenen Dateien angezeigt werden.



9. Tippen Sie auf eine Datei, um ihren Inhalt anzuzeigen.

Hinweis: Wenn Sie beim Installieren von WD 2go Probleme haben, besuchen Sie *http://websupport.wdc.com/rn/wd2go.asp*. Weitere Funktionen und Anweisungen finden Sie auf der Demo-Seite der App im Internet, unter den FAQs und Tipps oder unter *http://wd2go.wdc.com*.

Webzugriff mit WD 2go einrichten

WD 2go bietet Ihnen Zugriff auf alle Dateien in Ihrer persönlichen Cloud, ganz gleich, wo Sie gerade sind, solange Sie von einem Computer aus auf das Internet zugreifen können*.

* WD 2go wird von Mac Leopard (OS X 10.5.x) nicht unterstützt.

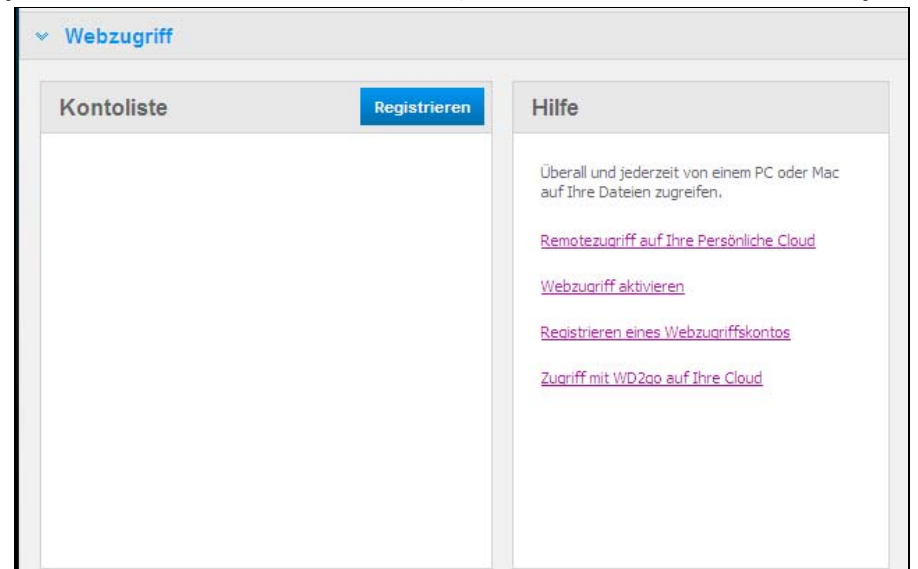
Registrieren eines Webzugriffkontos

Sie können vom Abschnitt **Webzugriff** der Seite „Remotezugriff" aus Webzugriffkonten erstellen, ansehen und verwalten.

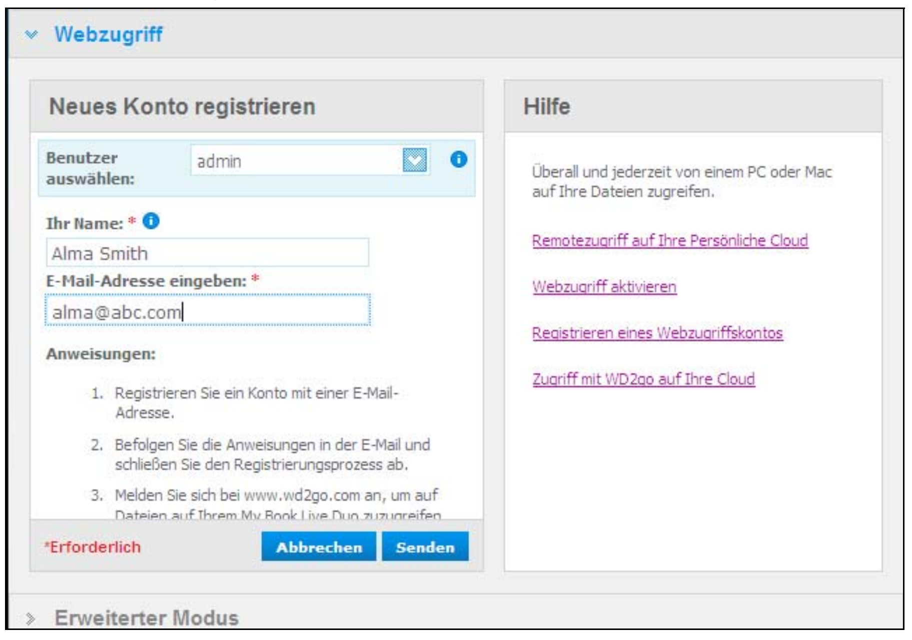
So registrieren Sie ein Webzugriffkonto:

1. Wenn Sie den Webzugriff aktivieren möchten, müssen Sie sicherstellen, dass das Kästchen **Remotezugriff aktivieren** im Abschnitt **Konfigurieren** der Seite „Remotezugriff" markiert ist. Der **Verbindungsstatus** muss „Bereit" oder „Verbunden" lauten.

2. Navigieren Sie zum Abschnitt **Webzugriff** auf der Seite „Remotezugriff“.



3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Registrieren**, um das Feld „Neues Konto registrieren“ anzuzeigen.

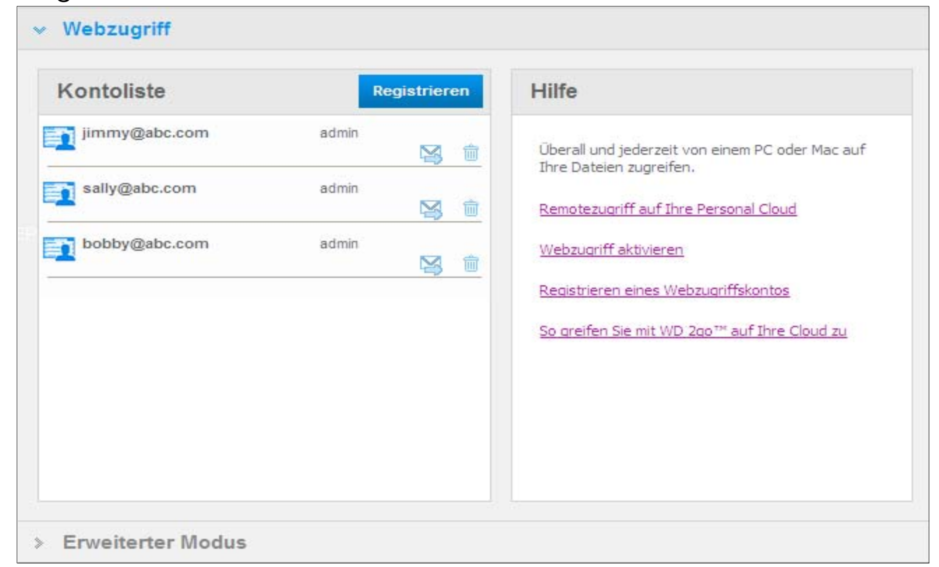


4. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Benutzers ein, für den Sie ein Konto registrieren und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Senden**.

   Hinweis: Bei der Angabe des Gerätebenutzers, für den Sie ein Webzugriffskonto anfordern, behält das Konto die Zugriffsberechtigungen des Benutzers auf Freigaben bei. (Informationen zum Erstellen von Benutzern finden Sie unter „Einen Benutzer anlegen“ auf Seite 75.)

5. Die Nachricht „Registrierungs-E-Mail gesendet“ wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**. Der Benutzer erhält eine E-Mail mit weiteren Anweisungen.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**, um Ihr neues Konto in der Kontoliste anzuzeigen.



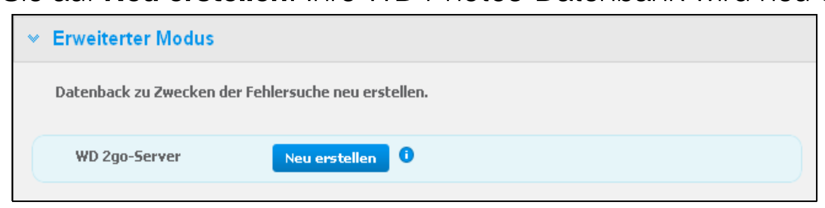
Hinweis: Wenn Sie die Registrierungs-E-Mail erneut senden müssen, klicken Sie auf das Symbol „E-Mail erneut senden“.

Hinweis: Zum Entfernen des Webzugriffs eines Benutzers klicken Sie auf das Papierkorb-Symbol rechts vom Kontonamen.

Fehlerbehebung bei Ihrer WD Photos-Datenbank

Wenn Sie vermuten, dass Ihre WD Photos-Datenbank beschädigt wurde:

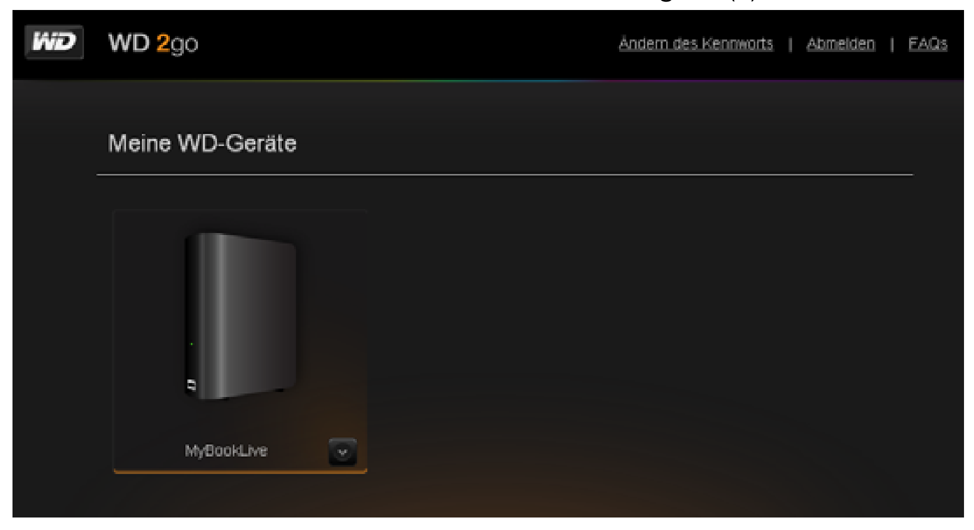
1. Navigieren Sie zum Abschnitt „Erweiterter Modus“ auf der Seite „Remotezugriff“.
2. Klicken Sie auf **Neu erstellen**. Ihre WD Photos-Datenbank wird neu erstellt.



Zugriff auf Ihre persönliche Cloud

Hinweis: Der WD 2go-Webzugriff ist nicht kompatibel mit Windows XP 64 bit.

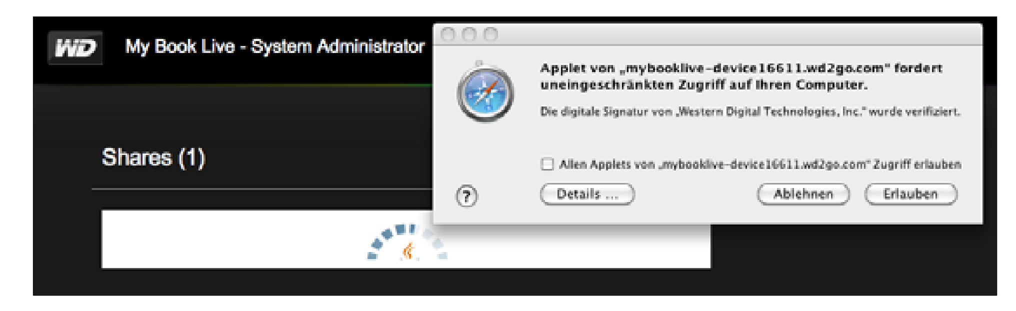
1. Registrieren Sie das Webzugriffskonto wie auf Seite 106 beschrieben.
2. Melden Sie sich in einem Browser mit der zugehörigen E-Mail-Adresse und dem Passwort bei *http://www.wd2go.com* an und verwenden Sie die E-Mail-Adresse und das Passwort aus Schritt 1. Der Bildschirm zeigt Ihr(e) WD NAS-Gerät(e) an.



3. Wählen Sie den My Book Live aus, auf den Sie zugreifen möchten. Abhängig davon, ob Sie in der Vergangenheit bereits einen Remotezugriff auf eine Freigabe durchgeführt haben, wird möglicherweise eine Anfrage zur Ausführung von Java angezeigt.
4. Unter Windows wird die folgende Meldung angezeigt: Wenn diese Meldung in Zukunft nicht mehr angezeigt werden soll, markieren Sie das Kästchen **Inhalten dieses Urhebers immer vertrauen**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ausführen**.



Wenn die folgende Meldung auf einem Mac angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erlauben**.



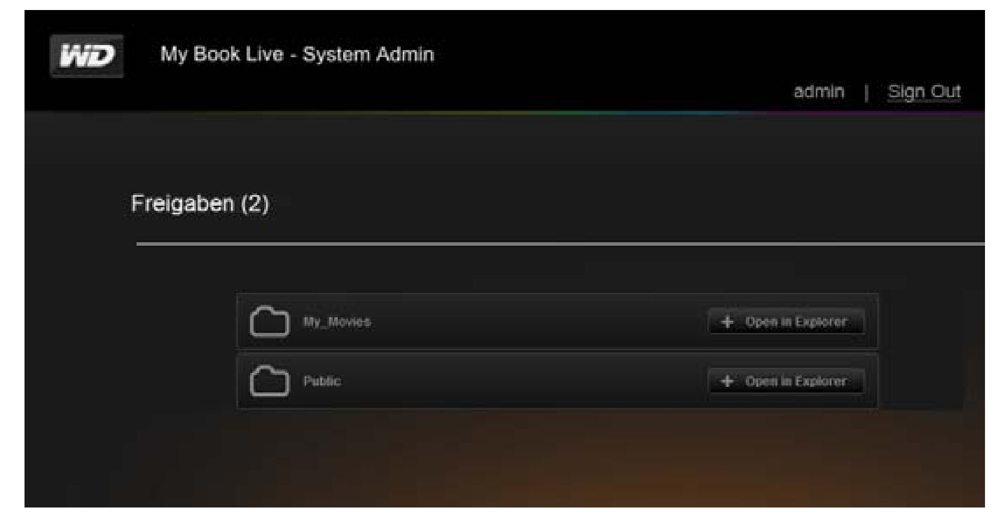
Hinweis: Bei Lion und Mountain Lion müssen Sie den Java Runtime-Client installieren. Weitere Informationen finden Sie auf *http://support.apple.com/kb/dl1421*

5. Sobald das Java-Applet erfolgreich ausgeführt wurde, werden Ihre verfügbaren Freigaben angezeigt.
6. Ausschließlich bei Windows XP wird die folgende Meldung angezeigt: Wenn diese Meldung nicht mehr angezeigt werden soll, markieren Sie das Kästchen. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

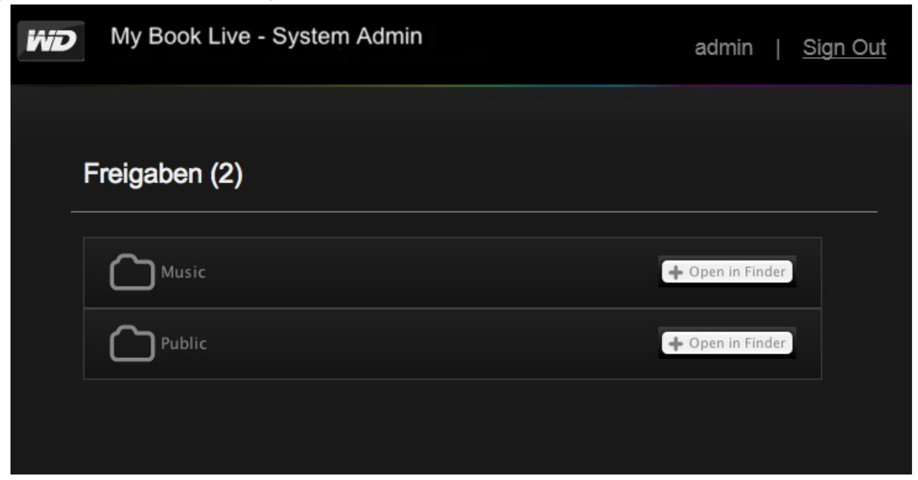


7. Klicken Sie in Windows auf die Schaltfläche **+ Im Explorer öffnen** neben der Freigabe, auf die Sie zugreifen möchten.

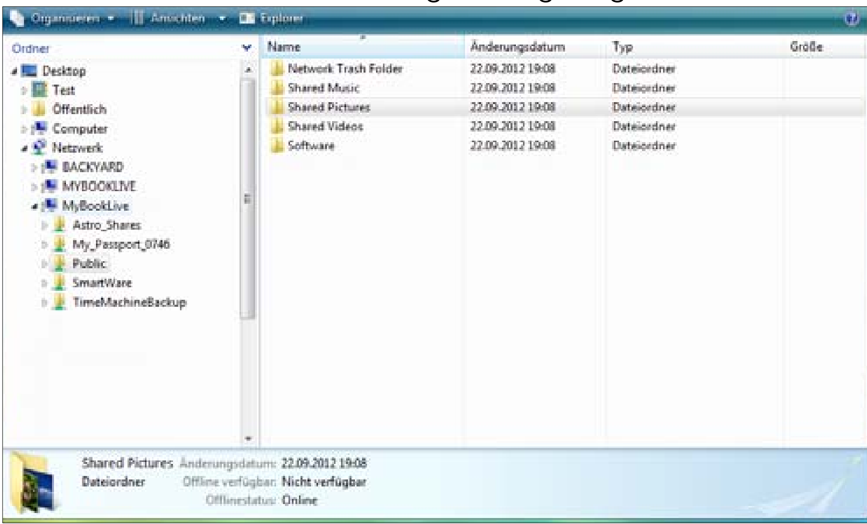
Hinweis: Wenn bei Windows XP die Nachricht „Neu starten" angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche ***Jetzt neu starten****.*



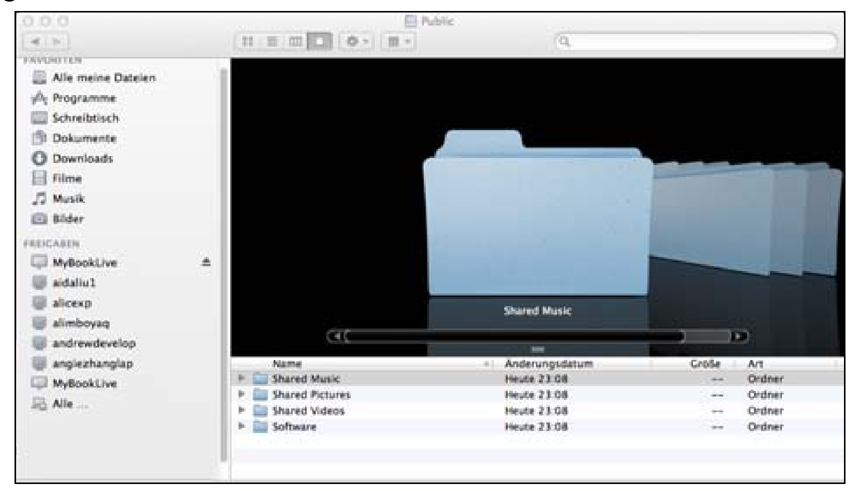
Klicken Sie auf dem Mac auf die Schaltfläche **+ Im Finder öffnen** neben der Freigabe, auf die Sie zugreifen möchten.



8. Wenn eine Java-Nachricht angezeigt wird, die Sie fragt, ob Sie die Verbindung zulassen oder verweigern möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erlauben**.
9. Sie können nun auf Ihre Dateien zugreifen. Abhängig von den Einstellungen Ihres Betriebssystems wird Ihnen möglicherweise Ihre Freigabe nicht automatisch angezeigt.
   - Sobald Ihre Freigabe unter Windows erfolgreich bereitgestellt wurde, wird unterhalb des Arbeitsplatzes ein Laufwerkbuchstabe für die Freigabe angezeigt. Sie können den Laufwerkbuchstaben wie jedes andere zugeordnete Netzlaufwerk verwenden. Durch Öffnen des Laufwerks werden alle Ordner und Dateien in der Freigabe angezeigt.



- Auf dem Mac öffnet sich das Finder-Fenster von allein, sobald sich das Laufwerk erfolgreich mit dem WD My Book Live verbunden hat und zeigt Ihre Freigabe an.



10. Wählen Sie die Datei(en) aus, auf die Sie zugreifen möchten.

    Sie können Dateien genau wie bei jedem Netzlaufwerk ansehen, bearbeiten, entfernen oder kopieren.

Remote-Freigabe Ihrer Dateien

Wenn Sie mit einem Familienmitglied oder Freund von fern Daten austauschen wollen, dann legen Sie einen neuen Benutzer auf Ihrem My Book Live an und erstellen Sie dann ein eigenes Web-Zugangskonto für diesen Benutzer. Nur die Freigaben, auf die der Benutzer Zugriff hat, werden angezeigt.

1. Wenn die Person noch kein Benutzer des My Book Live-Laufwerks ist, dann legen Sie einen neuen Benutzer an (siehe „Einen Benutzer anlegen“ auf Seite 75).
2. Legen Sie ein Webzugriffskonto für den Benutzer an (siehe Seite 106).
   Der Benutzer erhält eine E-Mail mit Anweisungen zur Verwendung von WD 2go.



Videos, Fotos und Musik wiedergeben/übertragen

Medienserver – Überblick

Der persönliche Cloud-Speicher My Book Live dient als zentraler Medienverteiler für Sie zuhause. Mit ihm können Sie Fotos, Musik und Videos auf Ihr Entertainment Center und/oder andere Computer in Ihrem Heimnetzwerk übertragen.

Die Digital Living Network Alliance (DLNA) ist eine Gruppe von Unternehmen aus der Unterhaltungselektronik, der Computerbranche sowie Mobilgerätehersteller, die Standards für die Produktkompatibilität festlegt und es so Benutzern ermöglicht, Inhalte zuhause gemeinsam zu verwenden.

Der DLNA-Server sucht nach allen Medien, die in sämtlichen Freigaben auf dem an Ihrem Heimnetzwerk angeschlossenen My Book Live gespeichert sind. Wenn Sie nicht möchten, dass DLNA bestimmte Mediendateien anzeigt, dann speichern Sie diese in einer privaten Freigabe, bei der die Medienbereitstellung deaktiviert ist.

Der Server ist voreingestellt, damit Sie Ihre Multimediainhalte gleich in die entsprechenden freigegebenen Order (z. B. Fotos, Musik, Videos) auf Ihrem My Book Live übertragen können. Somit steht alles für das Streaming und Anzeigen von Inhalten auf Ihrem Entertainment Center, auf Spielekonsolen (z. B. Xbox 360™, PlayStation® 3 oder DLNA® 1.5-Digitalmedienadaptern) und Mediendiensten wie iTunes bereit. Weitere Informationen finden Sie unter *http://www.dlna.org*.

Medienserver-Einstellungen

Mit der Registerkarte „Media“ (Medien) auf dem Dashboard des My Book Live können Sie DLNA- und iTunes-Einstellungen so einstellen, dass Sie Ihre Medien in jedem Zimmer Ihrer Wohnung genießen können.

Hinweis: DLNA und iTunes funktionieren nur in Ihrem Netzwerk.

DLNA Media Server

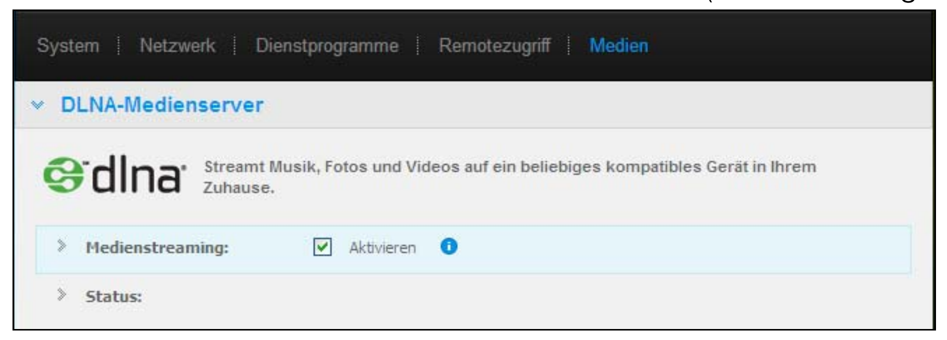
DLNA überträgt Ihre Musik, Fotos und Videos auf kompatible Geräte bei Ihnen zuhause. Die Medienwiedergabe auf einem kompatiblen Gerät ist einfach.

Der DLNA-Server sucht nach allen Medien, die auf dem an Ihrem Heimnetzwerk angeschlossenem My Book Live gespeichert sind.* Der Server ist so voreingestellt, dass Sie Ihre Multimediainhalte auf die öffentliche Freigabe auf Ihrem My Book Live übertragen können. Damit steht alles für das Streaming und Anzeigen von Inhalten auf Ihrem Entertainment Center, auf Spielekonsolen (z. B. XBOX 360 oder Playstation 3), dem WD TV Live HD Media Player, oder DLNA 1.5-Digitalmedienadaptern und anderen PCs in Ihrem Heimnetzwerk bereit. Weitere Informationen zu DLNA erhalten Sie auf *http://www.dlna.org*.

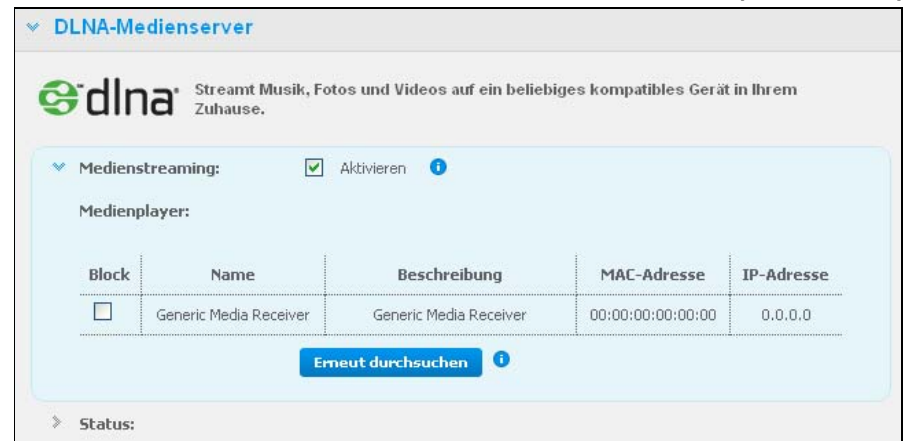
* Außerhalb der Ordner des My Book Live vorhandene Medien werden auch indiziert und sind dann durch den DLNA-Player verfügbar. Wenn Sie diese Medien nicht verfügbar machen wollen, dann ordnen Sie die Medien in einer getrennten Freigabe an und schalten Sie die DLNA-Indizierung für diese Freigabe ab. Siehe „Eine neue Freigabe erstellen“ auf Seite 81.

So ermöglichen Sie es Ihrem My Book Live, Inhalte auf Ihre(n) Media Player zu übertragen:

1. Klicken Sie im Navigationsbereich des Dashboard von My Book Live auf **Einstellungen** und dann auf die Registerkarte **Media**.
2. Klicken Sie auf **DLNA-Medienserver**, um den Abschnitt zu öffnen.
3. Markieren Sie das Kästchen **Aktivieren** für DLNA (standardmäßig aktiviert).



4. Klicken Sie auf den Pfeil nach unten, um den Abschnitt „Medienstreaming“ zu erweitern und eine Liste Ihrer Medienserver/-empfänger anzuzeigen.



5. Um einen Medienplayer vom Empfang des Datenstreams auszuschließen (zum Beispiel wegen Jugendschutz), markieren Sie in der Medienplayer-Liste das Kästchen **Blockieren** neben der Zeile des Media Players, den Sie blockieren möchten. Heben Sie die Markierung des Kästchens auf, wenn der Player nicht mehr gesperrt werden soll. Wenn Sie Änderungen an den Einstellungen vornehmen, werden diese automatisch vom Laufwerk gespeichert.
6. Um nach neuen Media Playern zu suchen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erneut durchsuchen**. Die Meldung „**Erneutes Durchsuchen wird durchgeführt**“ wird angezeigt. Nach Abschluss des Suchvorgangs wird eine neue Liste von Media Playern in der Tabelle der Media Player angezeigt.

Hinweis: Das System durchsucht die Media Player automatisch.

7. Um Statusinformationen durchzusehen, klicken Sie auf **>** neben Status:



Zu den Statusinformationen zählen die DLNA-Softwareversion, das Datum und die Uhrzeit der Aktualisierung Ihrer Einstellungen und die Anzahl der übertragenen Musiktitel, Bilder und Videos.

8. Damit DLNA nur nach aktualisierten Musik- und Bilddateien auf Ihrem Laufwerk sucht, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erneut durchsuchen** unter der Tabelle.
9. Damit DLNA alle Musik- und Bilddateien auf Ihrem Laufwerk liest, klicken Sie auf die Schaltflächen **Neu erstellen** unter der Tabelle. „Neu erstellen" ist zwar gründlicher als „Erneut durchsuchen", kann jedoch länger dauern.

Hinweis: „Erneut durchsuchen" und „Neu erstellen" werden automatisch durchgeführt. Sie benötigen diese Schaltflächen nur, wenn ein Problem aufgetreten ist.

iTunes

Sie oder jeder andere mit dem My Book Live verbundene Benutzer kann iTunes zur Wiedergabe gespeicherter Musikdateien verwenden. Dieser Dienst erzeugt eine virtuelle Musikbibliothek auf dem Gerät und behandelt sie wie ein iTunes-Speicher, sodass Sie Musikdateien von dem My Book Live auf Windows- oder Mac-Computern übertragen können, auf denen iTunes läuft.

Hinweis: iTunes 10.4 oder höher unterstützt nur Musikdateien. In Antwort ID 8412 der Knowledge Base finden Sie zusätzliche Informationen über von iTunes unterstützte Versionen.

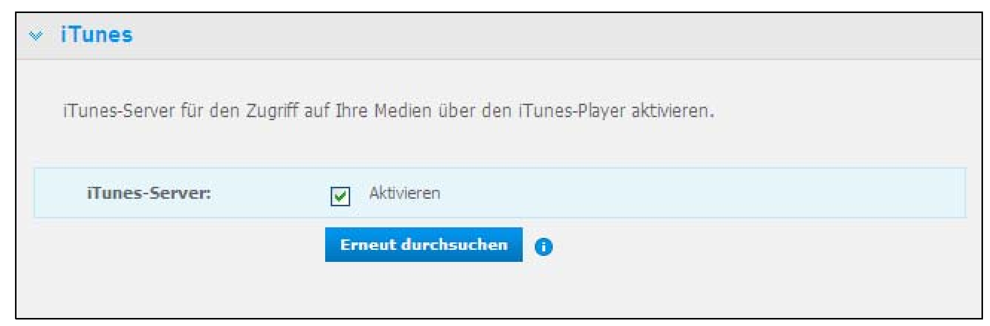
Der iTunes-Medienserver unterstützt die folgenden Dateitypen:

- AAC
- MP3
- WAV
- MPEG-4

Hinweis: iTunes durchsucht alle Freigaben, für welche die Einstellung „Medienbereitstellung“ aktiviert ist. Die öffentliche Freigabe wird standardmäßig durchsucht.

So aktivieren Sie iTunes:

1. Klicken Sie im Navigationsbereich des My Book Live-Dashboards auf **Einstellungen** und dann auf die Registerkarte **Medien**.
2. Klicken Sie auf **>** neben **iTunes**, um den Seitenabschnitt „iTunes“ zu erweitern:

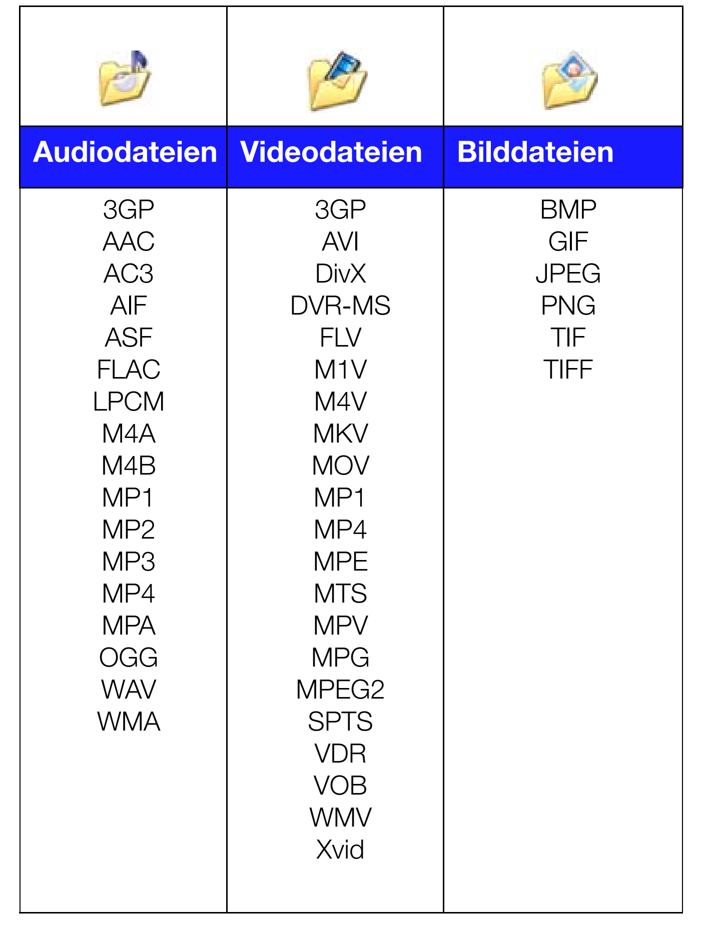


3. Um iTunes den Zugriff auf Ihre Musikdateien über Ihren iTunes-Player zu ermöglichen, markieren Sie das Kästchen **Aktivieren**. iTunes ist standardmäßig aktiviert.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erneut durchsuchen**, um Ihre Mediendateien zu aktualisieren. Wenn die Meldung „Das erneute Durchsuchen von iTunes wurde initiiert“ angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Schließen**.

Speichern von Inhalten

Sie können Mediendateien durch Ziehen und Ablegen in den entsprechenden Ordnern in der öffentlichen Freigabe ablegen (z. B. Musikdateien in den Standardordner/Public/Shared Music des My Book Live).

Unterstützte Medientypen



Audiodateien	Videodateien	Bilddateien
3GP	3GP	BMP
AAC	AVI	GIF
AC3	DivX	JPEG
AIF	DVR-MS	PNG
ASF	FLV	TIF
FLAC	M1V	TIFF
LPCM	M4V	
M4A	MKV	
M4B	MOV	
MP1	MP1	
MP2	MP4	
MP3	MPE	
MP4	MTS	
MPA	MPV	
OGG	MPG	
WAV	MPEG2	
WMA	SPTS	
	VDR	
	VOB	
	WMV	
	Xvid	

Hinweis: Möglicherweise können nicht alle dieser Dateiformte auf allen Geräten abgespielt werden. Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Gerätes nach, um zu erfahren, welche Formate unterstützt werden.

Medienspeicherung

Sie können mithilfe von Netzwerkfreigaben auf Medieninhalte auf dem My Book Live-Laufwerk zugreifen und sie dort speichern. Freigaben sind, ähnlich wie Ordner und Verzeichnisse, Bereiche, die zum Organisieren Ihrer Medien und dem Zugriff aus dem Netzwerk eingerichtet werden. Freigaben können gemeinsam mit jedem anderen Benutzer (öffentlich) oder mit ausgewählten Benutzern im Netzwerk (privat) verwendet werden.

Zum Lieferzeitpunkt ist das Laufwerk mit einer öffentlichen Netzwerkfreigabe vorkonfiguriert. Sie enthält die folgenden Ordner für die Medienspeicherung:

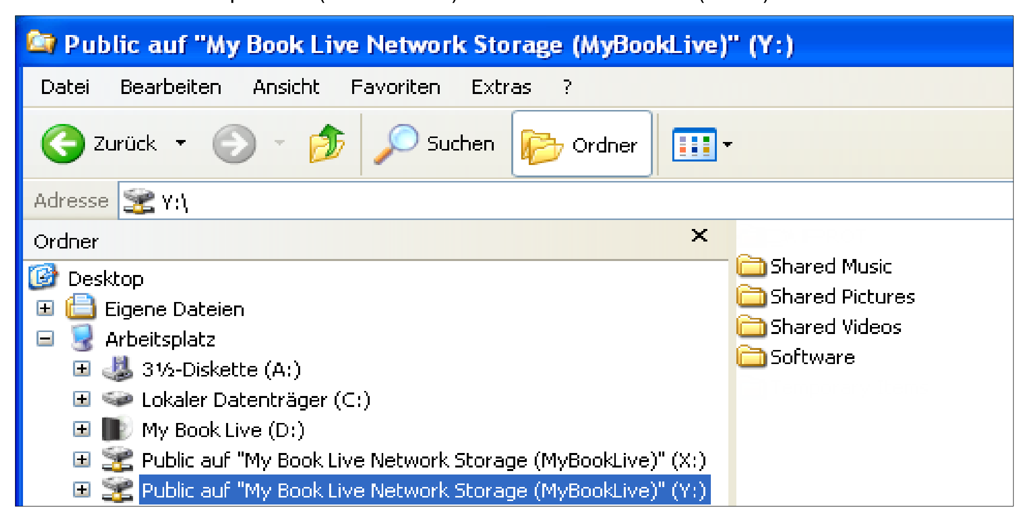
- **Shared Music** (Freigegebene Musik) – Speichert Musikdateien, die Sie an andere Personen freigeben möchten
- **Shared Pictures** (Freigegebene Bilder) – Speichert Bilddateien, die Sie an andere Personen freigeben möchten
- **Shared Videos** (Freigegebene Videos) – Speichert Videodateien, die Sie an andere Personen freigeben möchten

Wichtig: Löschen Sie den Ordner „Shared Pictures“ nicht und benennen Sie ihn nicht um, da er für die WD Photos-Anwendung benötigt wird.

Hinweis: Außerhalb der Ordner des My Book Live vorhandene Medien werden auch indiziert und sind dann durch den DLNA-Player verfügbar. Wenn Sie nicht wollen, dass Medien verfügbar sind, dann ordnen Sie die Medien in einer getrennten Freigabe an und schalten Sie die DLNA-Indizierung für diese Freigabe ab. Siehe „Eine neue Freigabe erstellen“ auf Seite 81.

Hinzufügen von Medieninhalten zu den Ordnern

1. Öffnen Sie den Explorer (Windows) oder den Finder (Mac):



2. Kopieren Sie Ihre Musikdateien in den Ordner „Shared Music“.
3. Speichern Sie Ihre Videos und Bilder auf dieselbe Weise in die entsprechenden Bild- und Videoordner.

Zugriff auf den My Book Live über Media Player

Nachdem Sie Ihre Dateien in die entsprechenden Ordner kopiert haben, können Sie verschiedene Media Player zum Streaming von Medien verwenden. Die folgenden Typen werden in diesem Abschnitt behandelt.

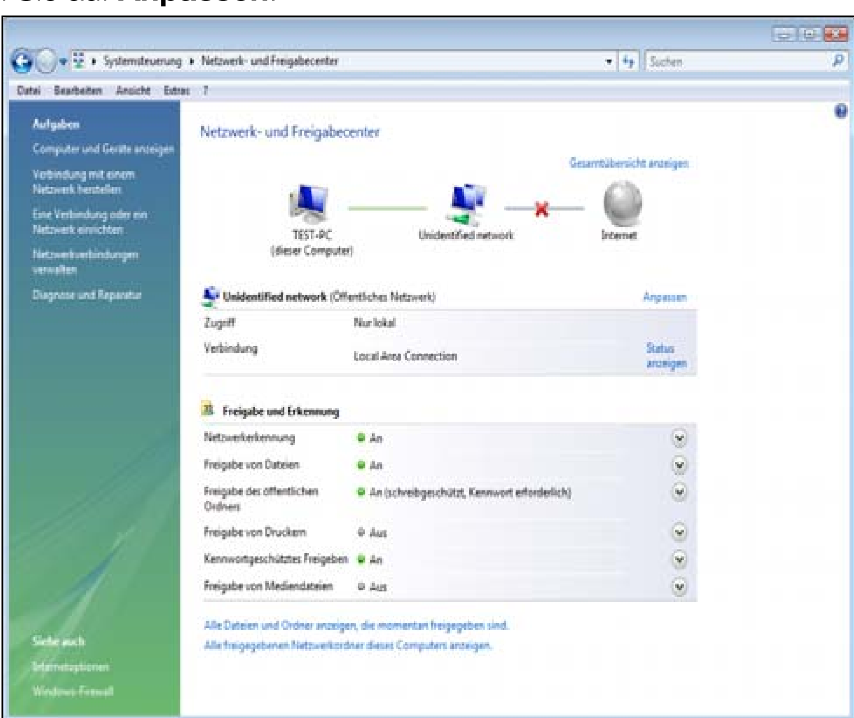
- Windows Media Player 11/12 (in Windows Vista/Windows 7 enthalten) auf Seite 119
- WD TV Live/Live Plus HD-Media Player auf Seite 122
- XBox 360 auf Seite 124
- PlayStation 3 auf Seite 124
- Andere Media Player auf Seite 125:
  - Blu-ray-Player
  - TV-Geräte mit Netzwerkverbindung
  - Digitale Bilderrahmen
  - Netzwerk-Music Player
- DLNA-Geräte auf Seite 125

Windows Media Player 11/12 (Windows Vista/Windows 7)

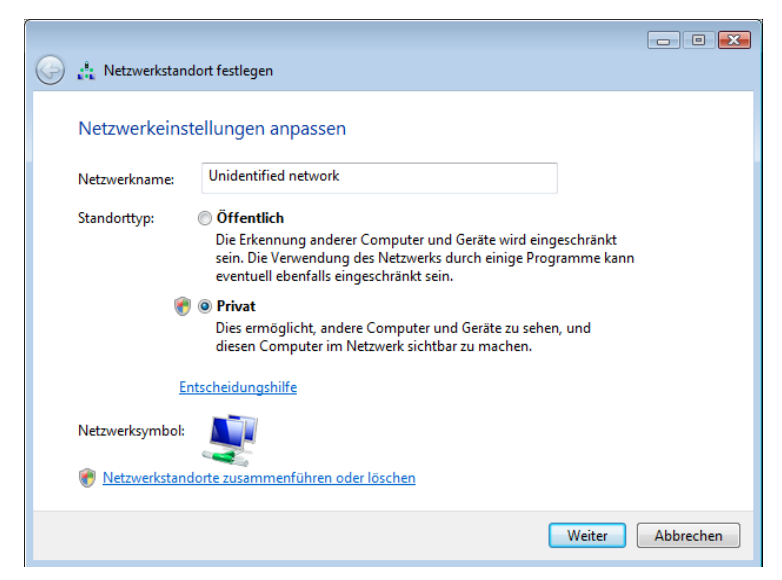
Hinweis: Auf der Support-Website des Windows Media Player finden Sie weitere Informationen zur Verwendung und Aktualisierung Ihres Media Players.

Vorgehensweise beim Übertragen von Medien mit der Bibliothek von Windows Media Player 11 oder 12:

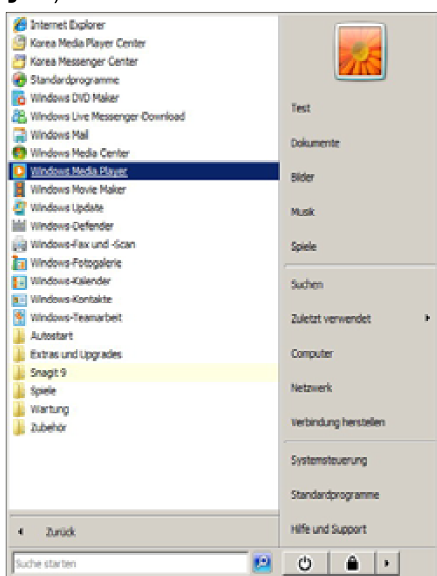
1. Klicken Sie auf **Systemsteuerung > Netzwerk- und Freigabecenter**.
2. Klicken Sie auf **Anpassen**:



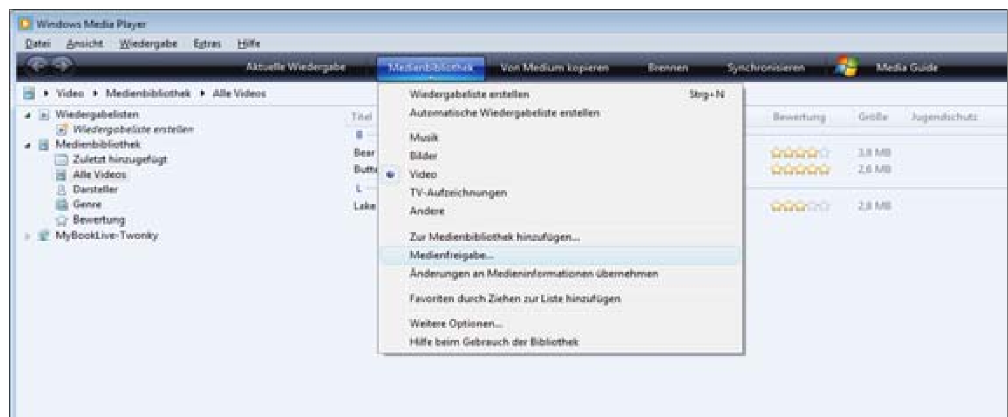
3. Wählen Sie **Privat** und klicken Sie dann auf **Weiter**:



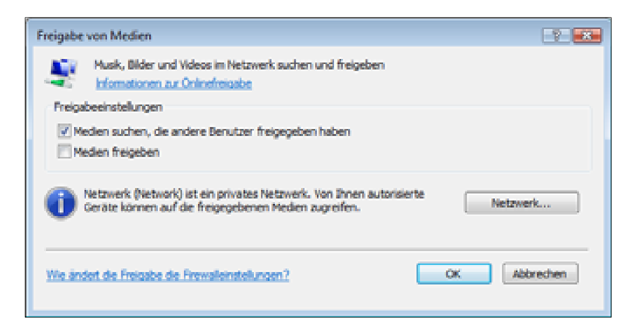
4. Starten Sie den Windows Media Player (**Start > Alle Programme > Windows Media Player**):



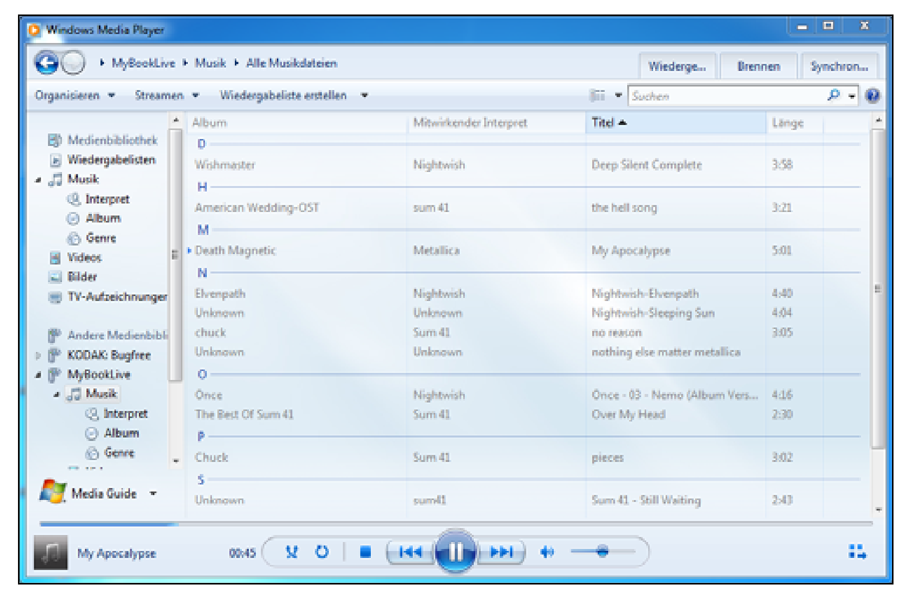
5. Klicken Sie auf **Medienbibliothek > Medienfreigabe**:



6. Klicken Sie auf **Medien suchen, die andere Benutzer freigegeben haben** und klicken Sie auf **OK**.



7. Wählen Sie einen Medientyp (Musik**,** Bilder oder Video) aus und klicken Sie auf **MyBookLive**:



8. Doppelklicken Sie auf die Mediendatei, die Sie abspielen möchten.

WD TV Live/Live Plus HD-Media Player

Sie können einen WD TV Live- oder WD TV Live Plus HD-Media Player an Ihr Heimnetzwerk anschließen, um Zugriff auf Medieninhalte zu erhalten, die auf einem Netzlaufwerk – wie z. B. dem My Book Live – gespeichert sind. Nachfolgend finden Sie allgemeine Schritte beim Verwenden von WD TV Live/Live Plus für den Zugriff auf Dateien auf einem My Book Live-Laufwerk. Genauere Anweisungen zum Anschließen des My Book Live und zum Zugreifen auf und Abspielen von Medieninhalten finden Sie im WD TV Live/Live Plus HD-Media Player-Benutzerhandbuch.

Hinweis: My Book Live kann auf ähnliche Weise Inhalte von anderen WD NAS-Speichergeräten erhalten.

1. Schließen Sie My Book Live an Ihr Heimnetzwerk an und schalten Sie das Gerät ein.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr WD TV Live/Live Plus an Ihr Fernsehgerät angeschlossen und eingeschaltet ist.
3. Schließen Sie das WD TV Live/Live Plus-Gerät an das Heimnetzwerk an:



4. Gehen Sie zur Startseite und wählen Sie das Symbol des Medieninhalts aus, auf den Sie zugreifen möchten. Das können Musik, Video oder Foto sein.
5. Wählen Sie mit ▲/▼ **Medienserver** aus und drücken Sie die **Eingabetaste**:



6. Wählen Sie mit ▲/▼ My Book Live aus und drücken Sie die **Eingabetaste**:



7. Geben Sie falls nötig Ihr My Book Live-Konto (Benutzername) und -Passwort ein.



Drücken Sie ▶, um **OK** auszuwählen und drücken Sie dann die **Eingabetaste**.

8. Wenn unterstützte Inhalte für den gewählten Medientyp angezeigt werden, wählen Sie die Inhalte aus, auf die Sie zugreifen möchten und drücken Sie dann die**Eingabetaste**, um die Medienwiedergabe zu starten.



XBox 360

Hinweis: Auf der Support-Website von Microsoft Xbox 360 finden Sie weitere Informationen zum Verwenden und Aktualisieren Ihrer Xbox 360.

1. Stellen Sie sicher, dass Ihre Xbox 360 und Ihr My Book Live eingeschaltet und an Ihr lokales Netzwerk angeschlossen sind.
2. Gehen Sie von der Hauptseite der Xbox-Bedienung zur Seite „My Xbox“ (Meine Xbox).
3. Verwenden Sie den Xbox 360-Controller und navigieren Sie nach rechts, bis Sie die Bibliotheksoptionen „Video“, „Musik“ und „Bilder“ sehen.
4. Wählen Sie eine dieser drei Optionen, indem Sie auf die Taste **A** Ihres Controllers klicken. Die Seite „Select Source“ (Quelle auswählen) wird angezeigt.
5. Wählen Sie die Option „MyBookLive“ aus, basierend auf dem von Ihnen zuvor erstellten Gerätenamen und drücken Sie die Taste **A**. Sie sehen die auf Ihrer MyBookLive-Einheit gespeicherten Medieninhalte.
6. Navigieren Sie mit dem Controller durch Ihre Medieninhalte, um sie anzuzeigen und abzuspielen.

PlayStation 3

Hinweis: Auf der Support-Website von Sony® PlayStation finden Sie weitere Informationen zum Verwenden und Aktualisieren Ihrer PlayStation.

1. Stellen Sie sicher, dass Ihre PlayStation 3 und Ihr My Book Live eingeschaltet und an Ihr LAN angeschlossen sind. Sie sehen die Hauptbenutzeroberfläche mit einer Reihe von Optionen, die horizontal über Ihren Fernsehbildschirm angezeigt werden.
2. Navigieren Sie mit den Richtungstasten (links und rechts) auf dem PS3-Controller zu „Musik“, „Foto“ oder „Video“, je nachdem, welchen Medientyp Sie abspielen möchten und drücken Sie dann die Taste **X**.
3. Navigieren Sie mithilfe der Richtungstasten (nach oben und unten) und wählen Sie „MyBookLive“ (oder den neuen Gerätenamen, den Sie vorher erstellt haben) aus, indem Sie die Taste **X** drücken. Jetzt sehen Sie eine Ordnerliste (Musik, Foto und Video) rechts neben dem MyBookLive-Symbol.
4. Stellen Sie sicher, dass Sie den Ordner auswählen, der der Option entspricht, die Sie in Schritt 2 ausgewählt haben. Wenn Sie z. B. „Foto“ auf der Hautseite der Bedienung ausgewählt haben, öffnen Sie den entsprechenden Foto-Ordner rechts neben dem MyBookLive-Symbol, andernfalls wird Ihr Inhalt nicht korrekt angezeigt.

Andere Media Player

Im Folgenden sind allgemeine Schritte zum Einrichten von Geräten, wie digitalen Bilderrahmen, Blu-ray-Playern, TV-Geräten mit Netzwerkverbindung und digitalen Medienadaptern, aufgeführt:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr My Book Live an Ihr Heimnetzwerk angeschlossen und eingeschaltet ist.
2. Befolgen Sie die Anweisungen für Anwender, die Ihrem Media Player beiliegen, um die Ersteinrichtung vorzunehmen oder Treiber zu installieren.
3. Suchen Sie mithilfe der Navigationsfunktionen Ihres Players das My Book Live im Netzwerk.
4. Abhängig vom verwendeten Player müssen Sie möglicherweise auf die Seite „Einstellungen/Netzwerkeinrichtung“ in der Benutzeroberfläche zugreifen, um eine Verbindung zwischen Ihrem Player und dem My Book Live herzustellen. In der Bedienungsanleitung Ihres Players finden Sie entsprechende Anweisungen.

DLNA-Geräte

Anweisungen zum Anschließen eines DLNA-Geräts an Ihr LAN zum Zugreifen auf Inhalte auf Ihrem My Book Live finden Sie in den speziellen Benutzerhandbüchern zu DLNA-Mediengeräten. Unter *http://www.dlna.org* finden Sie eine Liste von DLNA-zertifizierten Geräten und weitere Informationen.

Zugriff auf den My Book Live mit iTunes

iTunes-Medienserver – Überblick

Mit dem iTunes-Medienserver können Sie oder jeder beliebige mit My Book Live verbundene Benutzer iTunes zum Abspielen von darauf gespeicherten Musikdateien verwenden. Dieser Dienst ist eine virtuelle Musikbibliothek auf dem Gerät und er behandelt es als ein iTunes-Repository. Dadurch ist es möglich, Mediendateien vom Netzwerkspeichersystem auf Computer unter Windows oder Mac zu übertragen, die iTunes ausführen.

Unterstützte Medientypen

Der iTunes-Medienserver unterstützt die folgenden Dateitypen:

- AAC
- ALAC
- MP3
- FLAC
- Ogg Vorbis
- Musepack
- WMA
- WMV
- AIFF
- WAV
- MPEG-4
- Musik- und Video-Wiedergabelisten

Hinweis: Der iTunes-Server durchsucht alle Freigaben, für welche die Einstellung „Medienbereitstellung" aktiviert ist. Die öffentliche Freigabe wird standardmäßig durchsucht.

Speichern von Inhalten

Sie können Mediendateien über Ziehen und Ablegen in die entsprechenden Ordner in der öffentlichen Freigabe speichern (z. B. Musikdateien in den Standardordner von My Book Live: /Public/Music).

Medien in iTunes übertragen

Der iTunes-Medienserver ist im Dashboard standardmäßig aktiviert. Weitere Informationen finden Sie unter “Medienserver-Einstellungen“ auf Seite 73.

1. Starten Sie iTunes auf Ihrem Computer.
2. Klicken Sie auf **MyBookLive** im Abschnitt „Freigegeben“ auf der linken Seite. Wenn Sie Musik in den Ordner /Public/Shared Music oder Videos in den Ordner /Public/Shared Videos kopiert haben und diese Dateien in einem von iTunes unterstützten Format vorliegen, werden sie im rechten Bereich aufgeführt:



3. Doppelklicken Sie auf eine Mediendatei, um sie abzuspielen.

13

Fehlersuche

Stellen Sie bei Auftreten jedes Problems sicher, dass Sie die neueste Firmware-Version für My Book Live verwenden. Anweisungen zum Aktualisieren finden Sie unter „Updates“ auf Seite 63.

Checkliste für die ersten Schritte

- Ist das Netzteil am Laufwerk und an der Steckdose angeschlossen?
- Sind alle Kabel ordnungsgemäß eingesteckt und gesichert?
- Ist die Statusanzeige grün? Wenn nicht, finden Sie weitere Informationen unter „Die LED auf der Vorderseite überprüfen“ auf Seite 12.

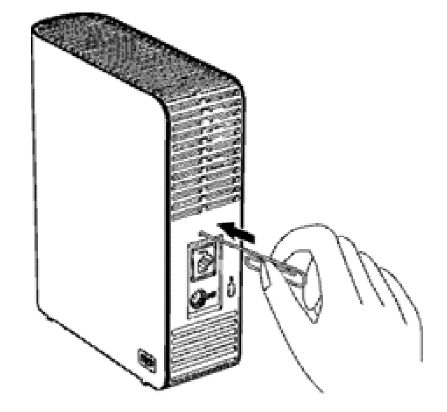
Zurücksetzen des My Book Live

Wenn Sie im Dashboard des My Book Live ein Passwort oder eine statische IP-Adresse festgelegt und diese vergessen haben, drücken Sie bei eingeschaltetem Gerät die Reset-Taste. Dadurch wird das Gerät auf die Werkseinstellungen ohne Passwort und mit den IP-Standardeinstellungen zurückgesetzt. Durch das Zurücksetzen werden Ihre Dateien nicht gelöscht.

Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um das Gerät mit der Reset-Taste zurückzusetzen.

WARNUNG! **Bewegen Sie das Gerät nicht, wenn es eingeschaltet ist. Wenn Sie keinen Zugang zur Rückseite des Gerätes haben, trennen Sie die Stromversorgung, drehen Sie das Laufwerk herum, damit Sie an die Rückseite gelangen und schließen Sie es wieder an.**

1. Drücken Sie bei eingeschaltetem Gerät mit einer aufgebogenen Büroklammer oder der Mine eines Kugelschreibers auf die Reset-Taste auf der Rückseite des Geräts:



2. Halten Sie die Reset-Taste vier Sekunden lang gedrückt. Das Gerät wird neu gestartet (dies kann bis zu drei Minuten dauern).

Spezifische Probleme und Abhilfemaßnahmen

Im Folgenden werden spezifische Probleme behandelt, die beim Verwenden von My Book Live auftreten können. Für jedes Problem werden mögliche Lösungen aufgelistet.

LEDs leuchten nicht auf.

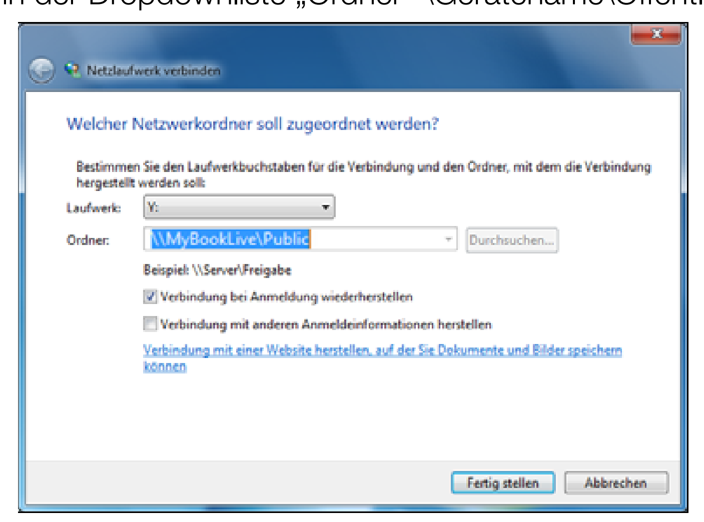
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel korrekt angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose Strom führt. Testen Sie dies, indem Sie ein anderes Gerät anschließen.

Die LED auf der My Book Live-Vorderseite leuchtet rot und die Netzwerkadapter-LEDs des Gerätes leuchten gar nicht.

1. Überprüfen Sie, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß am My Book Live und dem Netzwerk-Switch oder Router angeschlossen ist.
2. Stellen Sie sicher, dass der Netzwerk-Switch oder Router eingeschaltet ist.
3. Probieren Sie ein anderes Netzwerkkabel und einen anderen Port am Netzwerk-Switch oder Router aus. Eine vorübergehende Verwendung des Kabel-Ports des My Book Live mit einem funktionierenden Netzwerkgerät kann defekte Kabel und Ports aufzeigen.

Mein Router ist ausgefallen. Wie kann ich den Laufwerkbuchstaben manuell zuordnen?

1. Schließen Sie das Gerät direkt an den Ethernet-Port des Computers an.
2. Doppelklicken Sie auf **Arbeitsplatz/Computer**.
3. Klicken Sie auf **Netzwerkumgebung**.
4. Klicken Sie im Menü **Extras** auf **Netzlaufwerk verbinden**.
5. Belassen Sie das Laufwerk auf dem standardmäßig eingestellten Buchstaben.
6. Wählen Sie in der Dropdownliste „Ordner“ \Gerätename\Öffentlich:



7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen**.
8. Gehen Sie zurück zum Startfenster von Arbeitsplatz/Computer, um den Ordner „Public“ Ihres Gerätes unter „Netzlaufwerke“ anzuzeigen.

Setup oder WD SmartWare können das My Book Live nicht erkennen.

Wenn Setup oder WD SmartWare das My Book Live nicht erkennen, sind wahrscheinlich bestimmte Netzwerkprotokolle im Netzwerk oder auf dem Computer blockiert. In diesem Fall ist der My Book Live durch eine Verbindung über eine direkte IP oder einen Netzwerknamen verfügbar. Sie können das Dashboard des My Book Live beispielsweise über http://129.25.676.30/ oder http://mybooklive/ öffnen.

- Wenn sich der Computer in einem kabellosen Netzwerk befindet, stellen sie eine Verbindung über ein Ethernet-Kabel her und versuchen Sie es erneut.
- Deaktivieren Sie vorübergehend alle Firewalls, Sicherheitssoftware oder anderen Netzwerke des Computers und versuchen Sie es erneut.
- Überprüfen Sie Ihren lokalen Router auf Firewalls oder Schutzsoftware. Sofern es diese gibt, lesen Sie in der Dokumentation zu Ihrem Router nach, wie Sie die Software vorübergehend deaktivieren oder für UPnP- oder UDP-Datenverkehr konfigurieren können.

Ich kann über meinen digitalen Medienadapter keine Musik oder Videos abspielen und/oder Bilder anzeigen.

- Da es viele Dateiformate für Bilder, Videos und Musik gibt, unterstützt Ihr spezieller digitaler Medienadapter möglicherweise ein bestimmtes Format nicht. Abhängig von Ihrem digitalen Medienadaptergerät (z. B. Xbox 360 oder PlayStation 3) müssen Sie Ihr Gerät eventuell aktualisieren, um das abzuspielende Medienformat zu unterstützen. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres digitalen Medienadapters.
- Stellen Sie sicher, dass die Freigabe mit Ihren Medieninhalten zur Wiedergabe dieser Medientypen aktiviert ist. Siehe „Eine neue Freigabe erstellen“ auf Seite 81.

Wie kann ich mein My Book Live sicher herunterfahren?

Wenn Sie das Laufwerk nicht über das Dashboard des My Book Live oder das Symbol von WD Quick View herunterfahren können, vergewissern Sie sich, dass die LED auf der Vorderseite des Laufwerks nicht blinkt. Ein Blinken zeigt an, dass das Gerät Informationen verarbeitet (zum Beispiel zum Sichern oder Übertragen von Dateien).

Wenn die LED grün blinkt, werden von dem Laufwerk Daten geschrieben oder gelesen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Wenn möglich, warten Sie bis die LED zu blinken aufhört.
2. Stellen Sie nochmals bei jedem Computer im Netzwerk sicher, dass keine Dateien geöffnet sind oder Übertragungen laufen.
3. Trennen Sie das Ethernet-Kabel.
4. Warten Sie 60 Sekunden.
5. Trennen Sie das Stromkabel.

Wenn die LED grün (Laufwerk ist im Leerlauf) oder blau (Laufwerk ist im Standby) leuchtet, kann das Laufwerk heruntergefahren werden.

1. Trennen Sie das Ethernet-Kabel.
2. Trennen Sie das Stromkabel.

Wenn die LED weiß leuchtet, wird die Firmware aktualisiert. TRENNEN SIE DAS NETZTEIL NICHT, da dies die Firmware im Laufwerk beschädigen und zu Datenverlust führen kann.

Wenn die LED in irgendeiner anderen Farbe leuchtet, warten Sie, bis sie grün wird. Wenn sie nicht grün wird, sehen Sie unter „Die LED auf der Vorderseite überprüfen" auf Seite 12 nach.

Wie kann ich ein Upgrade von der Firmware 3.0 des My Book Live auf die Version 3.5 vornehmen?

Eine Anleitung dazu finden Sie in der Antwort ID 6742 der Knowledge Base unter *http://support.wdc.com*.



Informationen zu Zulassungen und Garantie

Zulassungen

Informationen zu FCC Klasse B

Dieses Gerät wurde mit dem Ergebnis getestet, dass es die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B nach Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften einhält. Diese Grenzwerte sind so bemessen, dass sie in einem Wohngebiet angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen bieten. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und emittiert hochfrequente Energie und kann bei nicht anleitungsgemäßer Installation oder Nutzung den Radio- oder Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer gegebenen Installation keine Störungen auftreten. Änderungen, die nicht ausdrücklich von WD genehmigt wurden, könnten zum Verlust der Betriebszulassung für das Gerät führen.

Das folgende Informationsheft der Federal Communications Commission enthält hilfreiche Informationen: *Vorgehensweise beim Identifizieren und Beheben von Radio-/ Fernsehinterferenzproblemen*. Dieses Informationsheft hat die Bestellnummer 004-000-00345-4 und ist beim US Government Printing Office, Washington, DC 20402, erhältlich.

Um die Bestimmungen für FCC Part 15 Klasse B und EN-55022 Klasse B zu erfüllen, muss das mitgelieferte Ethernet-Kabel zur Verbindung zwischen Gerät und Netzwerkanschluss verwendet werden.

ICES/NMB-003-Konformität

Cet appareil de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

Dieses Gerät erfüllt die Bestimmungen der kanadischen ICES-003 Klasse B.

Konformität mit Sicherheitsanforderungen

Zugelassen für die USA und Kanada. CAN/CSA-C22.2 Nr. 60950-1, UL 60950-1: Safety of Information Technology Equipment.

Approuvé pour les Etats-Unis et le Canada. CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1 : Sûreté d'équipement de technologie de l'information.

Dieses Produkt ist für die Versorgung durch eine gelistete, begrenzte Stromversorgung, ein doppelt isoliertes oder ein mit „Klasse 2“ gekennzeichnetes Steckernetzteil ausgelegt.

CE-Konformität für Europa

Konformität mit EN55022 für HF-Abstrahlung, EN-55024 für allgemeine Störfestigkeit und EN-60950 für Sicherheit geprüft, wo anwendbar.

GS-Zeichen (Nur Deutschland)

Machine noise - regulation 3. GPSGV: Unless declared otherwise, the highest level of sound pressure from this product is 70db(A) or less, per EN ISO 7779. Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV: Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 db(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779, falls nicht anders gekennzeichnet oder spezifiziert.

KC-Hinweis (Nur Republik Korea)

기종별	사용자 안내문
B 급기기 (가정용방송통신기자재)	이기기는가정용(B 급) 전자파적합기기로서주로가정에서사용하는것을목적으로하며, 모든지역에서사용할수있습니다

Gerät 1 der Klasse B: Dieses Gerät wurde für den privaten Bedarf zugelassen und darf in allen Umgebungen, einschließlich Wohngebieten verwendet werden.

Konformität mit Umweltschutzvorschriften (China)

部件编号	铅 (Pb)	水银 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr (VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴联苯醚 (PBDE)
PCBA	○	○	○	○	○	○
大写	○	○	○	○	○	○
小写	○	○	○	○	○	○
光管	○	○	○	○	○	○
螺钉	○	○	○	○	○	○
橡胶垫	○	○	○	○	○	○
电源	×	○	○	○	○	○
电缆	○	○	○	○	○	○

○：表示该部件中不包含相应的物质或者含量没有超出 SJ/T 11363-2006 规定中同类物质的最大允许水平。

×：表示该部件中对应物质的含量超出 SJ/T 11363-2006 规定的限量要求。

Inanspruchnahme von Serviceleistungen

WD schätzt Sie als Kunden und ist immer bemüht, Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten. Wenn dieses Produkt gewartet werden muss, wenden Sie sich entweder an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, oder besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter *http://support.wdc.com*. Hier finden Sie Informationen zum Garantieservice und wie Sie eine Waren-Rücksendeberechtigung (RMA) anfordern können. Wenn festgestellt wird, dass das Produkt defekt ist, erhalten Sie eine Waren-Rücksendeberechtigungsnummer sowie Anweisungen zur Rücksendung des Produkts. Eine nicht autorisierte Rücksendung (d. h. eine Rücksendung, für die keine RMA-Nummer erteilt wurde) wird auf Kosten des Absenders an ihn zurückgeschickt. Autorisierte Rücksendungen sind vollständig im Voraus zu bezahlen, entsprechend zu versichern und in einer zulässigen Verpackung an die auf der RMA angegebene Adresse zu richten.
Der Originalkarton und das dazugehörige Verpackungsmaterial sollten zur Lagerung und zum Versand eines WD-Produkts stets aufbewahrt werden. Um festzustellen, ob Ihre Garantie noch gültig ist, prüfen Sie die Garantiedauer für Ihr Produkt (Seriennummer erforderlich) auf unserer Website unter *http://support.wdc.com*. WD haftet nicht für den Verlust von Daten, unabhängig von der Ursache, für die Wiederherstellung verlorener Daten oder für Daten, die in Produkten enthalten sind, die an WD übergeben wurden.

Garantie

WD garantiert, dass das Produkt bei normaler Verwendung und gemäß den unten angegebenen Bestimmungen frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist und der Spezifikation von WD entspricht. Die Geltungsdauer der Garantie ist abhängig von dem Land, in dem Sie das Produkt erworben haben. Sofern nicht gesetzlich anderweitig geregelt, gilt die Garantie in der Region Nord-, Süd- und Zentralamerika 3 Jahre, in der Region Europa, Naher Osten und Afrika 3 Jahre und in der Region Asien/Pazifischer Raum 3 Jahre. Die Laufzeit der Garantie beginnt mit dem Kaufdatum, das auf dem Kaufbeleg angezeigt wird. WD übernimmt keine Haftung für das zurückgesendete Produkt, wenn WD feststellt, dass das Produkt von WD gestohlen wurde oder dass der angegebene Schaden a) nicht besteht, b) nicht behoben werden kann, da das Gerät beschädigt wurde, bevor es in den Besitz von WD gelangt ist oder c) durch Missbrauch, unsachgemäße Installation, Änderungen (unter anderem Entfernen oder Zerstören von Etiketten und Öffnen oder Entfernen von Gehäusen, es sei denn, das Produkt ist auf der Liste von benutzerwartbaren Produkten verzeichnet und die spezifische Änderung liegt innerhalb der Bereichs der anwendbaren Anweisungen wie unter *http://support.wdc.com* beschrieben), einen Unfall oder falsche Handhabung verursacht wurde, während es sich nicht im Besitz von WD befand. Unter Beachtung der oben genannten Einschränkungen besteht Ihr einziger und ausschließlicher Anspruch während der oben angegebenen Garantiezeit und nach Ermessen von WD in einer Reparatur oder einem Umtausch des defekten Produkts.

Die genannte beschränkte Garantie ist die einzige Garantie, die WD bietet, und ist nur für Produkte gültig, die als neu verkauft wurden. Die hierdurch gebotenen Abhilfen treten an die Stelle a) aller anderen Abhilfen und Garantien, gleich ob vertraglich, stillschweigend oder gesetzlich, unter anderem der Handelsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und b) Verpflichtungen und Haftung für jedwede Schäden, unter anderem zufällige oder spezielle, Neben- oder Folgeschäden oder finanzielle Verluste, entgangene Gewinne oder Ausgaben, Datenverlust, der in Verbindung mit dem Kauf, der Verwendung oder der Leistung des Produkts steht, auch wenn WD auf die Möglichkeit solcher Schäden aufmerksam gemacht wurde. In einigen Bundesstaaten der Vereinigten Staaten sind Ausschluss oder Einschränkungen der Haftung bei Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig. Daher treffen die oben genannten Einschränkungen in Ihrem Fall möglicherweise nicht zu. Die Garantiebestimmungen räumen Ihnen gesetzliche Rechte ein. Darüber hinaus haben Sie möglicherweise noch weitere Rechte, die sich von Bundesstaat zu Bundesstaat unterscheiden.

Allgemeine öffentliche GNU-Lizenz („GPL“)

Die in dieses Produkt integrierte Firmware kann urheberrechtlich geschützte Software Dritter enthalten, die unter der GPL oder LGPL (Lesser General Public License) lizenziert wurde (im Folgenden „GPL-Software”), und nicht unter der Endbenutzer-Lizenzvereinbarung von Western Digital. Gemäß der GPL gilt, sofern anwendbar: 1) der Quelltext für die GPL-Software kann kostenlos von http://support.wdc.com/download/gpl herunterladen werden oder gegen eine Schutzgebühr auf CD erworben werden, indem Sie http://support.wdc.com/download/gpl besuchen oder den Kundensupport innerhalb von drei Jahren nach dem Kauf anrufen; 2) Sie können GPL-Software wiederverwenden, weitergeben und ändern; 3) die GPL-Software, und ausschließlich diese, wird im Rahmen des gesetzlich zulässigen ohne jegliche Garantie zur Verfügung gestellt; und 4) ein Exemplar der GPL ist hierin enthalten, kann unter *http://www.gnu.org* eingesehen werden und kann auch unter http://support.wdc.com/download/gpl abgerufen werden.

Änderungen oder Manipulationen an der Software, insbesondere jeglicher Open Source-Software, erfolgen auf eigene Gefahr. Western Digital übernimmt keinerlei Haftung für derartige Änderungen oder Manipulationen. Western Digital leistet keinen Support für Produkte, bei denen Sie die von Western Digital gelieferte Software verändert oder dies versucht haben.

15 Anhang

TwonkyMedia

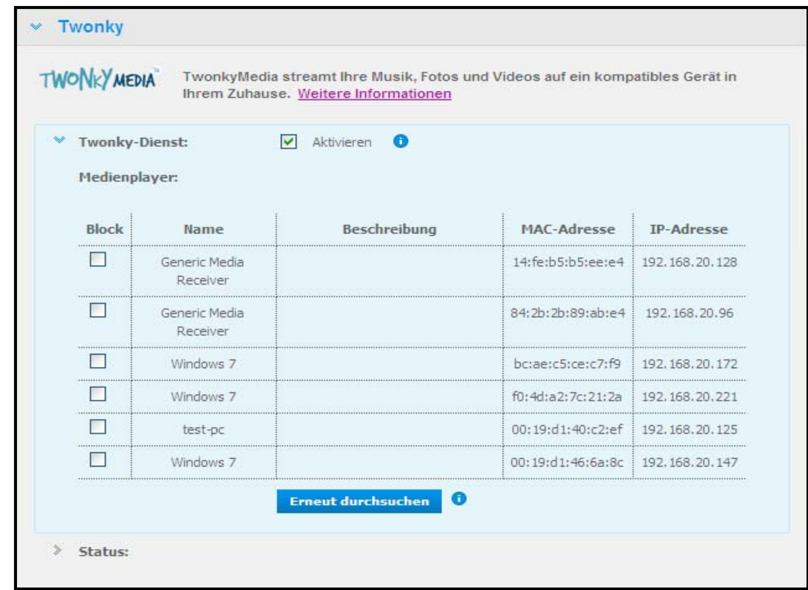
Firmware-Versionen vor 02.40.xx verwendeten TwonkyMedia als Medienserver. Dieser Abschnitt behandelt diese älteren Firmware-Versionen.

TwonkyMedia überträgt Ihre Musik, Fotos und Videos auf kompatible Geräte bei Ihnen zuhause. Die Medienwiedergabe auf einem kompatiblen Gerät ist einfach.

Der TwonkyMedia-Server sucht nach allen Medien, die in der öffentlichen Freigabe auf dem an Ihrem Heimnetzwerk angeschlossenen My Book Live gespeichert sind. Der Server ist voreingestellt, damit Sie Ihre Multimediainhalte an die entsprechenden freigegebenen Order auf Ihrem My Book Live übertragen können. Somit steht alles für das Streaming und Anzeigen von Inhalten auf Ihrem Entertainment Center zuhause, auf Spielekonsolen (z. B. XBOX 360 oder Playstation 3), dem WD TV Live HD-Medienplayer, oder DLNA 1.5-Digitalmedienadaptern und anderen PCs in Ihrem Heimnetzwerk bereit. Gehen Sie zu *http://www.twonkymedia.com*, um weitere Informationen zu TwonkyMedia zu erhalten.

So aktivieren Sie TwonkyMedia, um Inhalte von Ihrem My Book Live-Laufwerk an Ihre(n) Medienserver zu übertragen:

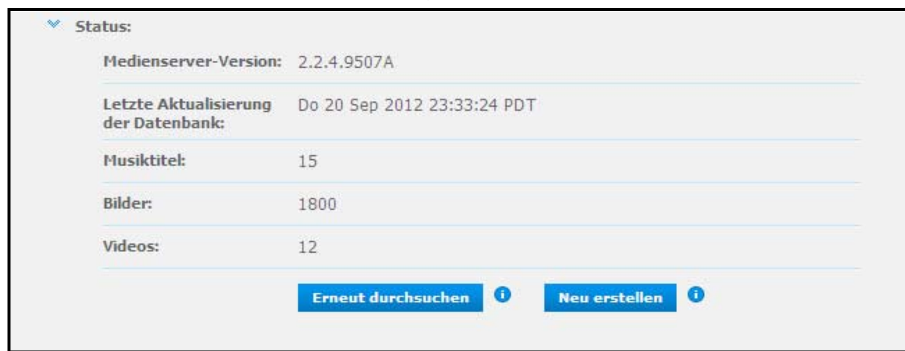
1. Klicken Sie im Navigationsbereich des My Book Live Dashboard auf **Einstellungen** und dann auf die Registerkarte **Medien**.
2. Klicken Sie auf **Twonky**, um den Abschnitt zu öffnen.
3. Markieren Sie das Kästchen **Aktivieren** für den **Twonky-Dienst** (standardmäßig aktiviert).
4. Klicken Sie auf den Pfeil nach unten, um den Abschnitt „Twonky Service“ zu erweitern und eine Tabelle mit Ihren Medienservern/-empfängern anzuzeigen.



5. Um einen Medienplayer vom Empfang des Datenstreams auszuschließen (zum Beispiel wegen Jugendschutz), markieren Sie in der Medienplayer-Liste das Kästchen neben der Zeile des entsprechenden Medienplayers. Heben Sie die Markierung des Kästchens auf, wenn der Player nicht mehr gesperrt werden soll. Wenn Sie eine Änderung vornehmen, wird sie automatisch vom Laufwerk gespeichert.
6. Um nach neuen Media Playern zu suchen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erneut durchsuchen**. Die Meldung „Erneute Suche wird durchgeführt“ wird angezeigt. Nach Abschluss des Suchvorgangs wird eine neue Liste von Media Playern in der Tabelle der Media Player angezeigt.

   Hinweis: Das System sucht automatisch nach neuen Medienplayern. Die Schaltfläche **Erneut durchsuchen** *dient hauptsächlich zur Fehlersuche.*

7. Um Statusinformationen zu erhalten, klicken Sie auf **>** neben **Status**:



   Zu den Statusinformationen zählen die Twonky-Softwareversion, das Datum und die Uhrzeit der Aktualisierung Ihrer Einstellungen und die Anzahl der übertragenen Musiktitel, Bilder und Videos.

8. Damit Twonky nur nach aktualisierten Musik-, Bild- und Videodateien auf Ihrem Laufwerk sucht, klicken Sie auf die Schaltfläche **Erneut durchsuchen** unter der Tabelle.
9. Damit Twonky alle Musik-, Bild- und Videodateien auf Ihrem Laufwerk liest, klicken Sie auf die Schaltfläche **Neu erstellen** unter der Tabelle.
   „Neu erstellen“ ist zwar gründlicher als „Erneut durchsuchen“, kann jedoch länger dauern.

   Hinweis: „Erneut durchsuchen“ und „Neu erstellen“ werden automatisch durchgeführt. Sie benötigen diese Schaltflächen nur, wenn ein Problem aufgetreten ist.



Glossar

Betriebssystem – Eine Software, mit der der Benutzer und auf dem System installierte Software mit der Computerhardware (z. B. der Festplatte) kommunizieren können.

CIFS – Common Internet File System. Das empfohlene Dateifreigabeprotokoll für die Windows-Plattform, bei dem Benutzer über die Netzwerkumgebung auf Freigaben zugreifen können. Mac OS X und neuere Versionen unterstützen ebenfalls das CIFS-Protokoll. Siehe auch Protokoll.

DHCP – Dynamic Host Configuration Protocol. Ein Protokoll, um Geräten im Netzwerk eine IP-Adresse zuzuweisen. Mit den dynamischen Adressen kann ein Gerät jedes Mal eine andere IP-Adresse haben, wenn es sich mit einem Netzwerk verbindet. In manchen Systemen ändert sich die IP-Adresse selbst, während das Gerät verbunden ist. DHCP unterstützt auch eine Kombination aus statischen und dynamischen IP-Adressen. Siehe auch Protokoll.

DLNA – Digital Living Network Alliance. Die Gruppe von Unternehmen aus der Unterhaltungselektronik, der Computerbranche sowie Mobilgerätehersteller, die Standards für die Produktkompatibilität festlegt und es so den Benutzern ermöglicht, Inhalte zu Hause gemeinsam zu verwenden.

DMA – Digitaler Medienadapter. Ein Gerät mit dem Heimunterhaltungsgeräte Medien wie Musik, Fotos und Videos über ein Netzwerk von und zu anderen Geräten übertragen können.

DNS – Domain Name Service. Ein System mit dem ein Netzwerk-Nameserver Text-Hostnamen in numerische IP-Adressen übersetzen kann, um ein mit dem Internet verbundenes Gerät eindeutig zu identifizieren.

ESD – Elektrostatische Entladung.

Ethernet – Ein Standardverfahren zur Verbindung von Computern und anderen Geräten mit einem lokalen Netzwerk.

FTP (File Transfer Protocol – Dateiübertragungsprotokoll) – Ein Netzwerkprotokoll, das verwendet wird, um Daten über ein Netzwerk von einem Computer auf einen anderen zu übertragen. FTP wird häufig verwendet, um Dateien unabhängig von den verwendeten Betriebssystemen auszutauschen.

Freigabe – Ein Bereich, ähnlich einem Ordner oder Verzeichnis, der zum Organisieren von Dateien und dem Zugriff aus dem Netzwerk eingerichtet ist. Freigaben können „öffentlich“, also für jeden im Netzwerk zugänglich, oder „privat“ sein, also nur für ausgewählte Benutzer in Ihrem Netzwerk zugänglich.

GreenPower™-Technologie – Eine von WD entwickelte Technologie, um unsere Kunden mit noch energiesparenderen Festplattenoptionen zu versorgen. WD-Festplatten mit GreenPower™-Technologie erzielen bei gleichbleibender Leistung eine Energieeinsparung von durchschnittlich 4 bis 5 Watt gegenüber Laufwerken der Konkurrenz.

Host – Der Computer, mit dem sich die anderen Computer und Peripheriegeräte verbinden.

Hostadapter – Eine Steckkarte, die als Schnittstelle zwischen dem System-Bus des Computers und der Festplatte fungiert.

Host-Schnittstelle – Der Punkt, an dem ein Host und ein Laufwerk miteinander verbunden sind.

Host-Übertragungsrate – Die Geschwindigkeit, mit der ein Host-Computer Daten über eine Schnittstelle übertragen kann.

HTTP – Hypertext Transfer Protocol. Vom World Wide Web verwendetes Protokoll, um Informationen zwischen Servern und Browsern zu übertragen. Siehe auch Protokoll.

Hub – In einem Netzwerk ein Gerät, das die Kommunikationsleitungen an einem zentralen Ort verbindet und so allen Geräten im Netzwerk eine gemeinsame Verbindung bietet.

IP – Internetprotokoll. Ein System, das regelt, wie Daten für den Versand in Pakete aufgeteilt, vom Sender zum Empfänger geleitet und am Ziel wieder zusammengesetzt werden. Siehe auch Protokoll.

IP-Adresse – Eine binäre 32-Bit-Nummer, die jeden mit dem Internet verbundenen Computer eindeutig identifiziert.

iTunes – Ein Programm zur Audiowiedergabe, das zum Importieren von Songs und anderen Mediendateien von Ihrer Festplatte oder Ihrem My Book Live-Laufwerk verwendet wird.

LAN – Lokales Netzwerk (Local Area Network). Ein System, bei dem Computerbenutzer innerhalb eines Unternehmens oder einer Organisation miteinander und oftmals auch mit zentral auf LAN-Servern gespeicherten Datensammlungen verbunden sind.

LED – Leuchtdiode (Light Emitting Diode). Ein elektronisches Bauteil, das leuchtet, wenn elektrischer Strom durch das Bauteil fließt.

Learning Center (Lerncenter) – Das Internet Learning Center von WD bietet neueste Informationen, Anleitungen und Programme, mit denen Anwender das Beste aus ihrem persönlichen Cloud-Speicher herausholen können.

Medienserver – Ein Gerät, das Mediendateien speichert und freigibt (digitale Audio-, Video- und Fotodateien).

Medienspeichergerät – Ein Gerät, das Mediendateien speichert (digitale Audio-, Video- und Fotodateien).

Mehrbenutzer – Ein System in der Informationstechnologie, bei dem mehrere Benutzer gleichzeitig auf Daten zugreifen können.

NAS – Network Attached Storage (Netzwerkspeichergerät). Ein Festplattenspeichergerät, das mit einer eigenen Netzwerkadresse eingerichtet wird, anstatt mit dem Computer verbunden zu werden, der Workstation-Benutzern im Netzwerk dient.

Netzwerkcomputer – Ein Computer, der mit einer zentralen Datenspeichereinrichtung kommuniziert, wie einem Server oder RAID-System.

NFS – Network File System (Netzwerkdateisystem). Ein Netzwerkdateisystem-Protokoll, das es einem Benutzern eines Client-Computers ermöglicht, über das Netzwerk genauso einfach auf Dateien zuzugreifen, als wären die Netzwerkgeräte mit den lokalen Festplatten verbunden. Normalerweise in Verbindung mit UNIX-Systemen. Siehe auch Protokoll.

NTP – Network Time Protokoll (Netzwerkzeitprotokoll). Ein Protokoll zum Synchronisieren von Uhren auf Computern und Geräten innerhalb eines Netzwerks. Siehe auch Protokoll.

Partition – Ein logischer Teil auf einer Festplatte, den das Betriebssystem als separate Festplatte behandelt. Jeder Partition wird ein eindeutiger Laufwerkbuchstabe zugewiesen.

Port (Hardware) – Ein spezieller Ausgang an einem Gerät zum Verbinden mit anderen Geräten mittels eines Kabels oder Steckers. Beispiele dafür sind Ethernet-Ports, Stromanschlüsse und USB-Ports.

Protokoll – Eine Konvention zur Datenübertragung, die das Zeitverhalten, das Steuerungsformat und die Datendarstellung festlegt.

RAM – Random Access Memory (Speicher mit wahlfreiem Zugriff). Speicher, mit dem beliebig auf jeden Speicherort zugegriffen werden kann, im Gegensatz zu sequenziellen Zugriffsgeräten wie Bandlaufwerken.

ROM – Nur lesbarer Speicher (Read-Only Memory). Ein integrierter Speicherchip, der Programme und Daten enthält, die der Computer oder Host zwar lesen, aber nicht ändern kann. Ein Computer kann die Anweisungen aus dem ROM auslesen, aber keine Daten im ROM speichern.

Schnittstelle – Ein Hardware- oder Software-Protokoll, um den Datenaustausch zwischen einem Gerät und einem Computer zu verwalten. Die üblichsten sind EIDE (auch bekannt als PATA), SATA und SCSI. Siehe auch Protokoll.

SMB – Server Message Block. Ein Dateifreigabeprotokoll für die Windows-Plattform, bei dem Benutzer über die Netzwerkumgebung auf Freigaben zugreifen können. Mac OS X und neuere Versionen unterstützen ebenfalls das CIFS-Protokoll. Siehe auch Protokoll.

SMTP – Simple Mail Transfer Protocol (Einfaches Mail-Übertragungsprotokoll). Standard für das Übertragen von E-Mails über das Internet. Siehe auch Protokoll.

Streaming-Medien – Medien, wie Audio, Video und Fotos, die konstant empfangen werden, während sie von einem Streaming-Anbieter übertragen werden.

TCP/IP – Transmission Control Protocol/Internet Protocol (Übertragungssteuerungsprotokoll/Internetprotokoll). Eine Gruppe von Protokollen zur Kommunikation über miteinander verbundene Netzwerke. Der Standard für die Datenübertragung über Netzwerke. Siehe auch Protokoll.

TwonkyMedia-Server – Eine Serveranwendung, die nach allen Medien (z. B. Videos, Fotos und Musik) sucht, die auf dem an Ihr Heimnetzwerk angeschlossenen My Book Live gespeichert sind.

UPnP – Universal Plug-and-Play. Eine Reihe von Computernetzwerkprotokollen, die Implementierung von Netzwerken zuhause vereinfachen, indem die Geräte nahtlos miteinander verbunden werden können. Siehe auch Protokoll.

WAN – Weitbereichsnetzwerk (Wide Area Network). Ein Computernetzwerk, das über städtische, regionale oder nationale Grenzen hinausgeht.

Stichwortverzeichnis

X

Z

Western Digital
3355 Michelson Drive
Irvine, California 92612, USA

4779-705058-E04 Okt 2012